



universität
wien

D I P L O M A R B E I T

Titel der Diplomarbeit

Die OSZE

**Ein terminologischer Vergleich in den Sprachen Englisch,
Deutsch und Portugiesisch**

Verfasserin

Nadja Kliche

angestrebter akademischer Grad

Magistra der Philosophie (Mag. phil.)

Wien, 2009

Studienkennzahl lt. Studienblatt:

A 324 357 342

Studienrichtung lt. Studienblatt:

Übersetzer Ausbildung

Betreuer:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Budin

Ehrenwörtliche Erklärung

Ich versichere, dass ich die Diplomarbeit selbständig verfasst, andere als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel nicht benutzt und mich auch sonst keiner unerlaubten Hilfe bedient habe,

dass ich dieses Diplomarbeitsthema bisher weder im In- noch Ausland einer Beurteilerin/ einem Beurteiler zur Begutachtung in irgendeiner Form als Prüfungsarbeit vorgelegt habe.

Wien, September 2009

Nadja Kliche

INHALTSVERZEICHNIS

1. METHODIK	3
1.1. Struktur und Vorgehensweise.....	3
1.1.1. Aufbau und Struktur.....	4
1.1.2. Begriffssystem	5
1.1.3. Vorgehensweise	6
1.2. Terminologische Daten	7
1.2.1. Definition.....	7
1.2.2. Kontext	7
1.2.3. Langform	7
1.2.4. Kurzform.....	8
1.2.5. Synonym.....	8
1.2.6. Schreibvariante.....	8
1.2.7. Sachgebiet.....	9
1.2.8. Quellenangabe.....	9
2. DIE OSZE	10
2.1. Geschichtlicher Abriss der OSZE.....	10
2.2. Strukturen und Institutionen der OSZE.....	12
2.2.1. Politische Gremien	12
2.2.1.1. Treffen der Staats-und Regierungschefs (Gipfeltreffen)	12
2.2.1.2. Ministerrat.....	12
2.2.1.3. Hohe Rat	12
2.2.1.4. Ständige Rat	12
2.2.2. Der Amtierende Vorsitz.....	13
2.2.3. Institutionen	13
2.3. Die Arbeit der OSZE.....	13
3. AUSWERTUNG	15
4. GLOSSAR.....	19
A.....	19
B.....	24
C.....	28
D.....	45
E.....	50
F.....	51
G.....	57
H.....	58
I.....	63
J.....	65
L.....	66
M.....	69
O.....	83
P.....	105
R.....	111
S.....	115
T.....	123
V.....	130

5.	REGISTER	132
5.1.	Englisches Register	132
5.2.	Deutsches Register	135
5.3.	Portugiesisches Register	138
6.	ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	141
6.1.	Verzeichnis englischer Abkürzungen.....	141
6.2.	Verzeichnis deutscher Abkürzungen.....	142
6.3.	Verzeichnis portugiesischer Abkürzungen.....	143
7.	BIBLIOGRAPHIE.....	144
7.1.	Quellencodes.....	144
7.2.	Literaturverzeichnis.....	145
7.2.1.	Verzeichnis englischer Literatur	145
7.2.2.	Verzeichnis deutscher Literatur	146
7.2.3.	Verzeichnis portugiesischer Literatur.....	152
8.	ANHANG	154
8.1.	Lebenslauf	154
8.2.	Abstract.....	155

1. METHODIK

1.1. Struktur und Vorgehensweise

Die Idee ein Glossar über die OSZE in den Sprachen Englisch, Deutsch und Portugiesisch zu erstellen, stammt aus der Zeit meiner Tätigkeit bei der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien. Dort war ich von 2000 bis 2002 beschäftigt und leitete in dieser Zeit das Archiv der Delegation.

Außerdem bin ich im Laufe meines Studium am Zentrum für Translationswissenschaften und auf dem Institut für Politikwissenschaften immer wieder mit verschiedensprachigen Texten der OSZE in Berührung gekommen.

Dem Umstand, dass ich bei der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien beschäftigt war und bis heute guten Kontakt zu meinen damaligen Kollegen pflege, verdanke ich den Zugang zu vielen Informationen.

Zu Beginn meiner Tätigkeit im Archiv der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE, stand ich einer großen Herausforderung gegenüber. Die einzuordnenden fast ausschliesslich englischsprachigen Dokumente, die zweimal täglich aus der Hofburg kamen, mussten in ein portugiesisches Archiv eingeordnet werden, dazu kamen noch die portugiesischsprachigen Dokumente (z.B.: Berichte). Dies verlangte in beiden Sprachen fundierte Kenntnisse der Struktur, Institutionen und der Arbeit der OSZE, die ich mir erst aneignen musste. Hilfreich zur Seite standen mir dabei meine damaligen Kollegen, sowie die Diplomaten, die immer Zeit für mich hatten und mir bereitwillig alle meine Fragen beantworteten.

Da die zu archivierenden Dokumente alle Bereiche der OSZE umfassten, also ein großes Allgemeinwissen über die Organisation voraussetzten und ich auch im Laufe meines Studiums eher mit Texten allgemeiner Natur (Kurze Textausschnitte aus Büchern oder Zeitschriften) in Berührung kam, und aufgrund der Tatsache, dass die OSZE heutzutage auch in den Medien immer präsenter wird, erschien mir die Idee eine terminologische Arbeit zu diesem Thema zu verfassen, äußerst nützlich.

Um alle Bereiche der OSZE abzudecken und um dem interessierten Leser als auch dem Übersetzer, einen möglichst großen Einblick in die Arbeit der OSZE zu verschaffen und viele nützliche Informationen zu liefern, erschien es nur allzu logisch das OSZE Handbuch als Ausgangsliteratur zu wählen. Nachdem ich es genau gelesen hatte, begann ich die Terminologie zu erfassen und auszuarbeiten, um schließlich anhand des erstellten Glossars sprachlichen Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der englischen, deutschen und portugiesischen Version in Bezug auf die Verständlichkeit zu untersuchen.

1.1.1. Aufbau und Struktur

Das erste Kapitel ist der Einleitung sowie der Struktur und Vorgehensweise dieser Arbeit gewidmet.

Das zweite Kapitel besteht aus einer allgemeinen Behandlung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Hauptanliegen in diesem Teil ist es, in möglichst kompakter und allgemein verständlicher Form Hintergrundwissen über die Struktur, Aufgaben und Arbeitsweise der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa zu vermitteln.

Im dritten Kapitel werden die Glossareinträge anhand der gewonnenen Definitionen in Bezug auf ihre Äquivalenz, Verwendung und Verständlichkeit analysiert, verglichen und Schlussfolgerungen gezogen. Terminologische Unterschiede und Gemeinsamkeiten werden anhand von Beispielen hervorgehoben.

Im Kapitel 2 werden die einzelnen Rechtsbegriffe im Hinblick auf Äquivalenz und Verwendungskohärenz analysiert. Neben der direkten Definitionen von organisierter Kriminalität und ihrer Träger, werden hier auch die Begriffsfelder der Korruption und der Geldwäsche als weitere zusammenhängende Erscheinungen untersucht. Die einzelnen Begriffsfelder schließen mit der Auswertung der rechtssystemübergreifenden Untersuchung ab.

Das nächste Kapitel besteht aus dem Glossar, dem Hauptteil dieser Diplomarbeit. Es soll dem/ der SprachmittlerIn als praktisches Hilfsmittel dienen.

Daran anschließend folgen das englische, deutsche und portugiesische Register. In ihm sind alle Einträge und Synonyme (in kursiver Schrift eingerückt) alphabetisch und mit Seitennumerierung aufgelistet.

Das sechste Kapitel bildet das englisch-deutsch und portugiesischsprachige Abkürzungsverzeichnis.

Mit der Bibliographie in Kapitel sieben, in dem die verwendete Literatur und andere Quellen aufgelistet sind, endet diese Arbeit.

1.1.2. Begriffssystem

Da sich im Falle der OSZE das zugrundeliegende Gebiet von sich aus sinnvoll in selbständige Teile aufgliedert, werden die Einträge folgenden Sachgebieten zugeordnet:

BO Beschlussfassende Organe

D Dokumente

F Feldeinsätze

MEB Menschlicher Bereich

MIB Militärischer Bereich

O Organe

I OSZE Institutionen

S OSZE Sekretariat

V Vorsitz

WB Wirtschaftlicher Bereich

SM Sicherheitsmodelle für das 21. Jahrhundert

PS OSZE Partnerstaaten.

1.1.3. Vorgehensweise

Schon beim Lesen des OSCE Handbooks legte ich besonderes Augenmerk auf die Fachterminologie und ihre Häufigkeit, außerdem verglich ich sie mit den von mir getroffenen Auswahlkriterien.

Bei der Aufnahme von Einträgen in das Glossar, entschied ich mich vor allem für Begriffe, mit denen ich auch im Laufe meiner Tätigkeit im Archiv bei der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE, immer wieder zu tun hatte und auf die man auch in Zeitungsartikeln oder in den Medien treffen kann. Darunter fallen auch die für die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit bedeutendsten Verträge, Beschlüsse und Mechanismen.

Die Terminologie, die in dieser Arbeit behandelt wird, ist nicht einem bestimmten Bereich der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit zuzuordnen, sie soll vielmehr eine Basis für besseres Verstehen von OSZE Literatur bieten.

Für die deutsche Fachterminologie die passenden Definitionen zu finden, war nicht sonderlich schwierig, da die OSCE auf ihrer Internetseite auch Dokumente auf Deutsch zur Verfügung stellt und die Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der OSZE Wien, sowie das Auswärtige Amt und der Deutsche Bundestag ausreichende Informationen im Internet anbieten.

Für die portugiesischen Benennungen geeignete Definitionen zu finden, war dafür umso schwieriger. Die Suche nach den portugiesischen Definitionen war sehr langwierig und nicht immer erfolgreich. Man findet auch nur wenig Literatur über die OSZE auf portugiesisch. Das hat wohl auch damit zu tun, dass die OSZE in Portugal nicht sehr bekannt ist. Deshalb wurden einige fehlende Definitionen vom Botschaftsattache der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien, Herrn Ricardo Bastos dos Santos und Frau Raquel Delgado, Freiberufliche Übersetzerin und Externe Beraterin in der ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE im Jahr 2007, aus dem Englischen ins Portugiesische übersetzt. Dafür möchte ich mich auch an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Nach Abschluss des praktischen Teils dieser Arbeit, der Erstellung des dreisprachigen Glossars, wird anhand der gewonnenen Definitionen ein Vergleich zwischen der englischen, deutschen und portugiesischen Version gezogen, und die Institutionsterminologie der OSZE bezüglich Gemeinsamkeiten und Unterschieden sowie Verständlichkeit untersucht.

1.2. Terminologische Daten

„Der terminologische Eintrag ist die grundlegende Ordnungsstruktur jeder Art von Terminologearbeit.“ (Hohnold 1990:115)

Er setzt sich aus terminologischen Daten zusammen, die Informationen (Definition, Antonymie, Synonymie, Varianten, etc.) des jeweiligen Eintrags enthalten.

Man kann ihm somit jederzeit gezielt Informationen entnehmen.

1.2.1. Definition

„Definition(en) oder definitionsähnliche Erläuterung(en) beschreiben den der terminologischen Einheit in der Grundeintragung zugrundeliegenden Begriff bzw. Sachverhalt und grenzen ihn damit ab.“ (Hohnold 1990:128) Sie müssen eindeutig sein und auch über Sprachgrenzen hinweg eindeutig bleiben, um die Sicherung der Verständigung zu garantieren.

Da das Übersetzen von Texten der OSZE ein gewisses Hintergrundwissen voraussetzt, habe ich die Definitionen im Glossar ganz bewusst nicht kurz gehalten, um dem Anwender somit möglichst sofort viele Informationen zu liefern. Allerdings musste ich bei der Erstellung des mehrsprachigen Glossars auf diverse Quellen zurückgreifen, die zum einen sehr präzise, ausführliche, zum anderen aber eher allgemeine oder weniger ausführliche Definitionen lieferten.

1.2.2. Kontext

Als Kontext wird das sprachliche Umfeld einer Benennung bezeichnet. Dabei handelt es sich um begrenzte Textausschnitte, die helfen, eine fragliche Benennung begrifflich zu erklären, sollte eine Definition nicht zur Verfügung stehen.

„In mehrsprachigen terminologischen Einträgen brauchen sich verschiedensprachige Kontexte nicht vollinhaltlich zu entsprechen; Entsprechung ist nur auf der Benennungsebene gefordert, d.h. jeder Kontext in einem Eintrag soll die Eintragsbenennung in einer Sprache enthalten.“ (Hohnold 1990:80)

1.2.3. Langform

Die Langform ist die eindeutigste Form einer Benennung und ist am häufigsten anzutreffen.

„Bei besonders langen oder umständlich zu handhabenden Langformen wie auch bei Namen ist dagegen eine Kurzform häufig gängiger, vor allem bei wiederholter Nennung im gleichen Text.“ (Hohnold 1990:50) Diese Erscheinung tritt sehr häufig in OSZE Dokumenten auf. In ihnen werden die meisten Programme, Beschlüsse, Arbeitsgruppen, Institutionen etc. in ihrer

Kurzform genannt und finden sich auch in offiziellen Dokumenten wieder. Schon beim Überfliegen der Texte stößt man auf eine Reihe von Kurzformen.

Da die Langform jedoch die eindeutigste Form ist, habe ich mich bei der Frage, die Lang- oder Kurzform der terminologischen Benennung zu führen, für die Langform entschieden. Üblicherweise findet man sie auch in den Überschriften oder zu Beginn eines Textes in den OSZE Dokumenten, wobei in weiterer Folge nur noch die Kurzform verwendet wird.

1.2.4. Kurzform

Kurzformen sind zu festen Bestandteilen der heutigen Fachsprachen geworden.

„Ihre Leistungen sind höchstmögliche Kürze bei weitgehender Eideutigkeit innerhalb eines Faches.“ (Fluck 1985:55) Kurzformen sind in der gesprochenen sowie in der schriftlichen Sprache der OSZE sehr gebräuchlich und nicht mehr wegzudenken. Dabei kann es sich um Buchstabenwörter, Abkürzungen oder Akronyme handeln. Für nahezu alle OSZE Organe, Institutionen, Verträge etc. existiert eine Kurzform, die auch sehr lebendig, sei es bei der täglichen Arbeit, oder in offiziellen OSZE Dokumenten, Anwendung findet.

1.2.5. Synonym

Synonyme sind unterschiedliche Benennungen für den gleichen Begriff im gleichen Fachgebiet. (Vgl. Hohnold 1990:124) Sie sind also bedeutungsgleich und austauschbar.

Beispiel:

Final Recommendations of the Helsinki Consultations (OSCE Handbook 2007:2)

Kurzform

Kontext Also known as the “Blue Book”, the Recommendations outlined in detail the arrangements for a three-stage conference.

Synonym Blue Book (OSCE Handbook 2007:S.2)

Synonym Final Recommendations (OSCE Handbook 2007:S.2)

1.2.6. Schreibvariante

In den meisten Fällen sind Schreibvarianten auf eine unterschiedliche Orthographie zurückzuführen (mit oder ohne Bindestrich, Groß- oder Kleinbuchstaben etc.).

Als verbindliche Schreibvarianten der OSZE wären beispielsweise “democracy-building”, “confidence- and security-building measures”, “co-operate”, “co-operation” oder “Chairman-in-Office” anzuführen. Wobei die Kurzform von “Chairman-in-Office” wiederum ohne Bindestriche, CiO, angeführt wird.

1.2.7. Sachgebiet

Das Sachgebiet markiert einen fachlichen Arbeits- oder Wissensbereich, dem ein terminologischer Eintrag zugeordnet wird.

Im Falle der OSZE Terminologie werden die Einträge folgenden Sachgebieten zugeordnet: Beschlussfassende Organe, Vorsitz, OSZE Sekretariat, OSZE Institutionen, Feldeinsätze, Militärischer Bereich, Wirtschaftlicher Bereich, Menschlicher Bereich, Sicherheitsmodelle für das 21. Jahrhundert, OSZE Partnerstaaten.

1.2.8. Quellenangabe

Die Quellenangabe bezeichnet den Fundort der betreffenden terminologischen Einträge.

Im ausgangssprachlichen englischen Teil des Glossars meiner Arbeit, stammen alle Benennungen aus dem von der OSZE herausgegebenen aktuellem OSCE Handbook 2007. Die deutschen Benennungen wurden diversen OSZE Dokumenten, Büchern und offiziellen Internetseiten (z.B.: Deutsches Bundeskanzleramt) entnommen.

Die portugiesischen Benennungen stammen zum Teil aus Übersetzungen von Fachleuten der OSZE und dem Archiv der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE.

Die Quellenangaben werden verkürzt angegeben. Sie setzen sich aus dem Autor (Seixas da Costa) oder dem Titel (OSCE Handbook 2007), des Erscheinungsjahres und der Seitenangabe der verwendeten Quelle zusammen. In Kapitel 6 werden die Quellencodes entschlüsselt, daran anschließend findet sich eine vollständige Bibliographie der verwendeten Literatur.

2. DIE OSZE

Da den Hauptteil meiner Arbeit das mehrsprachige Glossar bildet und eher praktische Anwendung finden soll, wird dieses Kapitel bewusst kurz gehalten.

Mein Anliegen ist es, dem zukünftigen Nutzer dieser Arbeit rasch und in einfachen Worten einen Einblick in die Arbeit der OSZE, ihre Organe und Institutionen zu verschaffen.

Einen ausführlichen Überblick über die OSZE und ihre Arbeit bietet zum Beispiel „Das OSZE-Handbuch“ von Kurt P. Tudyka (2000) oder die Homepage der OSZE.

2.1. Geschichtlicher Abriss der OSZE

Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit (OSZE) findet ihren Ursprung im Kontext des Kalten Krieges in der Zeit der frühen siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts.

1972-1973 fanden erste Konsultationen über ein mögliches Konferenzprojekt in Dipoli bei Helsinki statt. Unter dem Namen „Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE)“ wurde ein multilaterales Forum für Dialog und Verhandlungen zwischen Ost und West gegründet. (vgl. Tudyka: 24f)

1975 kam es zur Unterzeichnung der KSZE- Schlussakte von Helsinki. Sie legt die grundlegenden Prinzipien, die das Verhalten der Staaten untereinander sowie gegenüber ihren Bürgern regelt, fest. Der sogenannte Helsinkiprozess leitete eine Ära der Zusammenarbeit und des Dialoges im damals geteilten Europa ein. (vgl. Tudyka: 27f)

Bis zum Jahr 1990 bestand die KSZE, wie auch aus ihrem Namen (Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) abzuleiten ist, aus einer Reihe von Treffen, Konferenzen und Folgekonferenzen. Auf diesen Treffen wurden die Normen und Verpflichtungen der KSZE festgelegt sowie deren Umsetzung überprüft.

Das Gipfeltreffen von Paris 1990 gab der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa eine neue Richtung. In der „Charta von Paris für ein neues Europa“ wird die KSZE aufgerufen, bei der Gestaltung des historischen Wandels in Europa mitzuwirken und sich den neuen Herausforderungen in der Ära nach dem Kalten Krieg zu stellen. Somit wurden von der OSZE in den krisenreichen neunziger Jahren neue Aufgaben in der Konfliktprävention, der Konfliktbewältigung und im Wiederaufbau nach Konflikten übernommen. Um die Durchführung dieser Aufgaben zu bewältigen, wurden verschiedene Büros und Institutionen geschaffen, wie das Forum für Sicherheitskooperation (FSK) und der Hohe Kommissar für nationale Minderheiten (HKNM). Es wurden Feldmissionen eingerichtet und die Arbeit der Konferenz stärker strukturiert. (vgl. Tudyka: 30ff)

Mit der Einrichtung dieser neuen Institutionen und Missionen wurde der Übergang von der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa zu einer Organisation eingeleitet. 1994 auf dem Gipfeltreffen von Budapest waren sich dann auch alle Teilnehmerstaaten darüber einig, dass die KSZE über eine bloße Konferenz hinausgewachsen war, und sie änderten den Namen in Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa OSZE. (vgl. Tudyka: 34)

1996 auf dem Gipfeltreffen von Lissabon wurde die Schlüsselrolle, welche der OSZE für die Förderung von Sicherheit und Stabilität zukam, in all ihren Dimensionen weiter ausgebaut und gab Anstoß zur Entwicklung einer OSZE-Charta für europäische Sicherheit, die auf dem Gipfeltreffen von Istanbul 1999 verabschiedet wurde. (vgl. Tudyka: 132)

Die bedeutendsten Dokumente der OSZE sind:

- die „Schlussakte von Helsinki“ (1975)
- die „Charta von Paris“ (1990)
In ihr bekräftigen die Mitgliedstaaten der KSZE, dass die Sicherheit jedes Teilnehmerstaates untrennbar mit der aller anderen verbunden ist. Demokratie und Achtung der Menschenrechte sind Grundlage von Frieden und Sicherheit. (vgl. Tudyka: 201f)
- die „Europäische Sicherheitscharta von Istanbul 1999)
In der Charta von Istanbul wurde verankert, dass sich alle Teilnehmerstaaten einander Rechenschaft für ihre Beziehungen untereinander und für ihren Umgang mit den eigenen Bürgern schulden. (vgl. Tudyka: 132-133)

2.2. Strukturen und Institutionen der OSZE

Da die KSZE, wie bereits erwähnt, aus einer Abfolge von Konferenzen, Expertentreffen und Seminaren bestand, begann erst nach dem Ende des Kalten Krieges mit der Charta von Paris (1990) der Prozess der Institutionalisierung. (vgl. Tudyka: 38ff.).

Die Strukturen und Institutionen der KSZE und später der OSZE wurden meistens als Reaktion auf neue Herausforderungen, mit denen sich die Teilnehmerstaaten konfrontiert sahen, ausgebaut und ergänzt.

2.2.1. Politische Gremien

2.2.1.1. Treffen der Staats-und Regierungschefs (Gipfeltreffen)

Das Treffen der Staats-und Regierungschefs ist das höchste politische Gremium der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa. Auf ihm werden die Leitlinien der Entwicklung der Organisation festgelegt. Es findet in der Regel alle zwei Jahre statt und wird vom Staatsoberhaupt des Gastlandes geleitet. Alle Außenminister der 56 OSZE-Teilnehmerstaaten, sowie Staats-und Regierungschefs nehmen daran teil.

Die auf ihm gefassten Beschlüsse sind richtungsweisend. (vgl. OSCE Handbook 2007: 13ff)

2.2.1.2. Ministerrat

Das Ministerratstreffen findet jährlich statt, außer in den Jahren, in denen ein Gipfeltreffen stattfindet. Gastland ist jeweils das Land, welches den OSZE-Vorsitz inne hat. Der jeweils amtierende Vorsitzende leitet das Ministerratstreffen, an dem alle Außenminister der 56 OSZE-Teilnehmerstaaten teilnehmen. (vgl. Tudyka 2002: 148)

2.2.1.3. Hohe Rat

Der Hohe Rat tritt nur einmal im Jahr in Prag als Wirtschaftsforum zu dreitägigen Sitzungen zusammen. Die Funktion des Hohen Rates als intermediäres Leitungsgremium wurde in der Praxis durch nach Bedarf einberufene Treffen des Ständigen Rates in Wien ersetzt. (vgl. Tudyka 2002: 129-130)

2.2.1.4. Ständige Rat

Der Ständige Rat bildet das zentrale Forum für politische Konsultationen und operationelle Beschlussfassung. Er tagt jeden Donnerstag in Wien im Großen Saal des Kongresszentrums

in der Hofburg. An ihm nehmen die Ständigen Vertreterinnen und Vertreter (Botschafter) aller in Wien vertretenen OSZE Missionen oder OSZE Delegationen teil. (vgl. Tudyka 2002: 216-217)

2.2.2. Der Amtierende Vorsitz

Um den Vorsitz kann sich jedes der 56 Teilnehmerstaaten bewerben. Der Vorsitz der OSZE wechselt jährlich und wurde am 1. Januar 2009 von Finnland an Griechenland übergeben.

Im nächsten Jahr wird Kasachstan den Vorsitz übernehmen. Gegenwärtig bilden diese drei Länder zusammen die sogenannte OSZE-Troika, deren Aufgabe ist es, dem Amtierenden Vorsitzenden beratend zur Seite zu stehen und Unterstützung zu leisten. Im Jahr 2011 wird Litauen den Vorsitz der Organisation übernehmen.

Der Amtierende Vorsitzende, der Außenminister des jeweils vorsitzführenden Landes, trägt die gesamte Verantwortung der Durchführung exekutiver Maßnahmen. Unterstützt wird der Vorsitz auch vom OSZE-Sekretariat unter der Leitung des Generalsekretärs. Der Vorsitz leitet und koordiniert die Aktivitäten der OSZE-Institutionen sowie die OSZE-Feldmissionen. (vgl. Die OSZE auf einen Blick: 9)

2.2.3. Institutionen

Die ständigen Institutionen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit (OSZE) sind:

- Sekretariat
- Generalsekretär
- Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIMR)
- Hoher Kommissar für Nationale Minderheiten (HKNM)
- OSZE-Beauftragte für Medienfreiheit
- Vergleichs- und Schiedsgerichtshof der OSZE
- Parlamentarische Versammlung (PV)

2.3. Die Arbeit der OSZE

Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit umfasst heute 56 Teilnehmerstaaten und 11 Kooperationspartner. Sie ist eine auf Feldaktivitäten spezialisierte Organisation und bietet gleichzeitig ein politisches Dialogforum. Alle Teilnehmerstaaten wirken in ihr gleichberechtigt mit. Beschlüsse werden bei der OSZE nach dem Konsensprinzip gefasst. (vgl. OSCE Handbook: 14) Das bedeutet, daß die Zustimmung aller Teilnehmerstaaten erforderlich ist. Dies verleiht den Beschlüssen der OSZE eine besondere Legitimität, sie sind

somit breiter abgestützt und haben eine größere Chance umgesetzt zu werden, weil auch direkt betroffene Länder mit einbezogen sind.

Die Haupttätigkeit der OSZE liegt in der Präventivdiplomatie, Konfliktverhütung und Krisenbewältigung. Sie geht von einem umfassenden Sicherheitskonzept aus, welches drei Dimensionen berücksichtigt:

- Politisch –militärische Dimension
- Wirtschafts- und Umweltforum
- Menschliche Dimension (vgl. Die OSZE auf einen Blick: 9)

Sie befasst sich also mit Fragen der Sicherheit und Rüstungskontrolle und versucht durch Transparenz Spannungen abzubauen und Vertrauen zu stärken. Außerdem befasst sie sich mit Umweltfragen und mit Fragen der Menschenrechte (Todesstrafe, Menschenhandel, Minderheiten, Geschlechterfragen, Kinder im Konflikt mit Waffen, Roma und Sinti, Pressefreiheit). Sie setzt sich für Demokratisierung ein und unterstützt beim Wiederaufbau demokratischer Gesellschaftsstrukturen nach Konflikten. Wichtigste und operationell sichtbare Instrumente sind dabei die Langzeitmissionen in den verschiedenen Spannungs- und Krisengebieten. Sie arbeiten oft unter schwierigen Umständen für Konfliktverhütung und Krisenmanagement (z.B.: Kosovo, Bosnien).

Unter den gesamteuropäischen Organisationen nimmt die OSZE eine besondere Stellung in Bezug auf ihr Netz von Feldorganisationen ein. Sie unterhält Missionen und andere Formen (Büros, Zentren) in 17 verschiedenen Ländern.

Sie stellt Mechanismen für friedliche Streitbeilegung zur Verfügung, setzt ihren Vertreter für freie Medien zur Förderung der Meinungs- und Pressefreiheit ein, sowie ihren Hohen Kommissar für nationale Minderheiten zur frühzeitigen Erkennung und Entschärfung von Minderheitenkonflikten. (vgl. Die OSZE auf einen Blick: 8-9)

In den Ländern Mittel- und Osteuropas, des Balkans sowie Zentralasien bietet sie Unterstützung bei der Stärkung der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. In diesen Ländern führt die OSZE auch Wahlbeobachtungen durch, wofür sie ein eigenes Büro in Warschau besitzt.

Durch das 1992 gegründete Wirtschaftsforum, setzt sie sich auch für eine Zusammenarbeit im Bereich der Wirtschaft und des Umweltschutzes ein. Dabei versucht sie die Aufmerksamkeit auf die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Ursachen von Spannungen zu lenken. (vgl. OSCE Handbook: 89)

3. AUSWERTUNG

In diesem Kapitel werden nun die Schlüsse gezogen, die sich ergaben, nachdem alle Termini mittels Definition beschrieben und verglichen wurden.

Die OSZE- Terminologie fällt unter den Bereich „Institutionssprache“. Im Fall der OSZE besteht sie aus den Bezeichnungen der einzelnen OSZE Institutionen und Bereiche, sowie ihrer internen Gliederung, der zu erfüllenden Aufgaben und Prozesse als auch deren Instrumente zur Umsetzung. Die OSZE- Terminologie wurde in den sechs Arbeitssprachen Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch und Russisch entwickelt.

Die ursprüngliche Sprachschöpfung lag beim Übersetzungsdienst. Anfänglich waren die Konferenzdolmetscher damit konfrontiert einen entsprechenden Terminus in der gewünschten Zielsprache zu finden. Dabei orientierten sie sich hauptsächlich an der Menschenrechtsterminologie der Vereinten Nationen (Allgemeine Erklärung der Menschenrechte vom 10.Dezember 1948) oder der Europäischen Menschenrechtskonvention (4. November 1950) sowie der Menschenrechtskonvention der Vereinten Nationen (16.Dezember 1966).

Durch das stetige Heranwachsen der OSZE wurde jedoch die Notwendigkeit für eine common corporate identity immer offensichtlicher. Um ein einheitliches Erscheinungsbild der OSZE-Dokumente zu garantieren, wurde eine Arbeitsgruppe Dokumentation, die Internal Working Group on Documentation geschaffen. Sie kreierte einen verbindlichen Stil, betreffend der Korrespondenz, der Erstellung und Archivierung von Dokumenten, OSZE-Veröffentlichungen sowie der elektronischen Verbreitung von OSZE-Dokumenten. Im Februar 2000 gab die Internal Working Group on Documentation ein OSCE Style Manual für den internen Gebrauch heraus. Die Internal Working Group on Documentation besteht aus Vertretern der einzelnen Departements der Organisation, dem Übersetzungsdienst und der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Da die OSZE stetig auf neue politische Herausforderungen reagiert und in Anbetracht ihrer dynamischen Entwicklung, ist auch die Fachsprache der OSZE einer ständigen Weiterentwicklung ausgesetzt, obwohl die Sprachschöpfung durch die zunehmende Festlegung der Terminologie in verbindlichen Dokumenten natürlich schon sehr begrenzt ist.

Betrachtet man die Begriffsketten der OSZE- Terminologie so kann man feststellen, dass sie sehr genau definiert und festgelegt sind. Dementsprechend genau muss der Dolmetscher oder Übersetzer arbeiten und kommt also nicht umhin sich mit der Terminologie der OSZE auseinanderzusetzen. Das OSCE Style Manual bietet hauptsächlich Richtlinien für OSZE-Dokumente in englischer Sprache. In der Praxis ist aber deutlich erkennbar, dass die Terminologie

der OSZE in der Sprachmittlung, vor allem im Bereich der Übersetzung weitgehend Berücksichtigung findet.

In der Sprache der OSZE lassen sich ausserdem viele Ausdrücke der Allgemeinsprache finden, die einen Bedeutungswandel erfahren haben. Ein sehr gutes Beispiel dafür ist das Wort *Körbe* als Bezeichnung für die drei Sicherheitsbereiche der OSZE. Später wurde es durch das aus dem Lateinischen abgeleitete Wort *Dimension* ersetzt.

Deutlich erkennbar ist, dass die Fachsprache der OSZE stark vom Englischen geprägt ist, was auch in der deutschen und portugiesischen OSZE-Fachsprache zum Ausdruck kommt.

Obwohl Portugal bereits an den ersten Treffen der KSZE teilgenommen hat, wird die portugiesische Terminologie der OSZE entgegen der Annahme nur wenig oder gar nicht in den europäischen Datenbanken erfasst. Deshalb wurde ein großer Teil der OSZE Terminologie anhand von Paralleltexten erarbeitet.

Unübersehbar in der deutschen sowie in der portugiesischen Fachsprache der OSZE ist die Tatsache, dass die Kurzformen häufig von der englischen Benennung herrühren, wie folgende Beispiele verdeutlichen.

Deutsch

Schnelle Einsatzgruppen für Expertenhilfe und Kooperation

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2373_de.pdf.html, 18.09.2009)

Kurzform **REACT**

Deutsch

Gruppe Strategische Polizeiangelegenheiten

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>, 14.09.2009)

Kurzform **SPMU**

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>, 14.09.2009)

Portugiesisch

Equipas de Peritos de Assistência Rápida e Cooperação (Ständige Vertretung von Portugal bei der OSZE)

Kurzform **REACT**

Portugiesisch

Reunião da Implementação da Dimensão Humana da OSCE (Ständige Vertretung von Portugal bei der OSZE)

Kurzform **HDIM**

Portugiesisch

Escritório para as Indituições Democráticas e Direitos Humanos (Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

Kurzform **ODIHR** (Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

Weiterhin ist bei der Untersuchung der Fachterminologie der OSZE aufgefallen, dass Benennungen im Portugiesischen und im Deutschen nicht immer eindeutig terminologisiert sind und verschiedene Benennungen für den gleichen Begriff verwendet werden. Zum Beispiel werden im Portugiesischen die Benennungen *Escritório* und *Gabinete*, *Normas* und *Regras* oder im Deutschen *Persönlicher Beauftragter* oder *Persönlicher Vertreter* für ein und denselben Begriff verwendet.

Portugiesisch

Escritório para as Indituições Democráticas e Direitos Humanos
(Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

oder:

Gabinete para as Indituições Democráticas e Direitos Humanos
(Soares 2007:43)

Normas de Procedimento

(Berbém 1996: 33)

oder:

Regras de Procedimento
(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Deutsch

Persönlichen Beauftrag- ten des Amtierenden Vorsitzenden für den Konflikt, mit dem sich die Minsk-Konferenz der OSZE befasst (www.osce.org/item/18784.html?ch=592&lc=DE, 21.09.2009)

Persönlichen Vertreters des Amtierenden Vorsitzenden im Konflikt um Berg-Karabach (<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/98/Rotfeld.pdf>, 21.09.2009)

Obwohl die Merkmale dieser Begriffe in beiden Sprachen festgelegt sind, ist durch die unterschiedlichen Benennungen für den selben Begriff, in diesen Fällen, die Eindeutigkeit nur in eine Richtung gegeben.

Abschließend kann festgestellt werden, dass durch die Definitionsvergleiche der OSZE-Terminologie in den drei untersuchten Sprachen ein eindeutiger Äquivalenzgrad festzustellen ist und die Äquivalentenpaare eindeutige Beziehungen aufweisen.

Da die in hohem Maße normierte Terminologie der OSZE, substantiell nicht verändert werden darf, findet die Terminologie in der Übersetzung weitgehend Berücksichtigung, denn es muss dementsprechend genau übersetzt bzw. gedolmetscht werden, da die Fachsprache der OSZE den schriftlichen sowie den mündlichen Sprachgebrauch umfasst.

Der in dieser Arbeit untersuchte Ausschnitt der Institutionsterminologie der OSZE, bietet eine gute Quelle für angehende Übersetzer und Dolmetscher, sowie für interessierte Personen und Studenten aus anderen Disziplinen (Politikwissenschaft).

4. GLOSSAR

A

Englisch

Action against Terrorism Unit

(OSCE Handbook 2007:118)

Sachgebiet SM

Kurzform ATU (OSCE Handbook 2007:118)

Definition “The Action against Terrorism Unit (ATU) (osce.org/atu) is the OSCE’s focal point for co-ordinating and facilitating initiatives and capacity- building programmes relevant to the struggle against terrorism. It began operation in 2002, as mandated by the Bucharest *Plan of Action for Combating Terrorism* adopted by the 2001 Ministerial Council.”

(OSCE Handbook 2007:24)

Deutsch

Anti-Terror-Einheit

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 17.08.2009)

Kontext „Weitere Aktionen der OSZE: Schaffung einer "Charta gegen den Terrorismus", Gründung einer Anti-Terror-Einheit, Praxisbezug durch Konferenzen und Workshops z.B. zu Themen Flugsicherheit, Waffenschmuggel und Grenzmanagement.“

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 17.08.2009)

Portugiesisch

Unidade de Acção Contra Terrorismo

(Soares 2007: 32)

Kurzform ATU (Soares 2007: 32)

Definição „A ATU apoia os 56 países membros, o Presidente em exercício e o Secretário-Geral, nas suas tarefas que têm como objectivo o combate e a prevenção do terrorismo. O objectivo principal da ATU é o de, em cooperação com parceiros internos, responder com rapidez e eficácia aos pedidos de assistência, dos países membros, em matéria de acção anti-terrorista.”

(Soares 2007: 32)

A

Englisch

Annual Exchange of Military Information

(OSCE Handbook 2007:118)

Sachgebiet MIB

Kurzform AEMI (OSCE Handbook 2007:118)

Definition “The participating States exchange information on the organization and the personnel and equipment holdings of their military forces. Information is also provided on major weapons and equipment systems and their planned deployment for the coming year.”

(<http://www.osce.org/fsc/13010.html>, 16.06.2009)

Deutsch

Jährlicher Austausch militärischer Information

(http://www.vtg.admin.ch/internet/vtg/de/home/themen/internationale_kooperation/ver/implementationierung.html, 17.08.2009)

Definition „Jährlicher Austausch militärischer Information über Streitkräfte (AEMI) Gemäss dem Wiener Dokument 1999 sind die Teilnehmerstaaten alljährlich dazu verpflichtet, im Dokument genau definierte Informationen über ihre Streitkräfte bezüglich der militärischen Organisation, Personalstärke und Hauptwaffensysteme und des Grossgeräts in der Anwendungszone für Vertrauens- und sicherheitsbildende Massnahmen (VSBM) auszutauschen (Wiener Dokument 1999, Paragraph 9).“

(http://www.vtg.admin.ch/internet/vtg/de/home/themen/internationale_kooperation/ver/implementationierung.html, 17.08.2009)

Portugiesisch

Intercâmbio Anual de Informação Militar

(Delgado 2009)

Definição „Os Estados Participantes trocam informações acerca da organização e dos meios a nível de pessoal e de equipamento das suas forças militares. Também são facultadas informações acerca dos principais sistemas de armamento e equipamento e da intervenção planeada para o ano vindouro. “

(Delgado 2009)

A

Englisch

Annual Implementation Assessment Meeting

(OSCE Handbook 2007:81)

Sachgebiet MIB

Kurzform AIAM (OSCE Handbook 2007:81)

Definition “Annual Implementation Assessment Meetings (AIAM) have been held annually in Vienna since 1991 by the Forum for Security Co-operation to discuss the implementation of confidence- and security- building measures and other politico-military commitments.”

(OSCE Handbook 2007:81)

Deutsch

Jährliches Treffen zur Beurteilung der Durchführung

(Wiener Dokument 1999:49)

Kurzform JTBD (Wiener Dokument 1999:49)

Definition „(148) Die Teilnehmerstaaten werden jedes Jahr ein Treffen abhalten, um die gegenwärtige und zukünftige Durchführung der vereinbarten VSBM zu erörtern. Die Erörterung kann sich auf Folgendes erstrecken:

(148.1) – Klärung von Fragen, die sich aus dieser Durchführung ergeben

(148.2) – Wirkungsweise der vereinbarten Maßnahmen einschließlich der Verwendung zusätzlicher Ausrüstung bei Inspektionen und Überprüfungsbesuchen

(148.3) – Folgerungen aus allen sich aus der Durchführung vereinbarter Maßnahmen ergebenden Informationen für den Prozess der Vertrauens- und Sicherheitsbildung im Rahmen der OSZE

(149) Vor Abschluss jedes jährlichen Treffens werden die Teilnehmerstaaten in der Regel Tagesordnung und Datum für das Treffen des darauffolgenden Jahres vereinbaren. Fehlendes Einvernehmen wird, sofern nicht anders vereinbart, keinen ausreichenden Grund für die Verlängerung eines Treffens darstellen. Tagesordnung und Datum können, falls erforderlich, zwischen zwei Treffen vereinbart werden.

(150) Das Forum für Sicherheitskooperation (FSK) wird diese Treffen abhalten. Es wird bei Bedarf Vorschläge erörtern, die während des Jährlichen Treffens zur Beurteilung der Durchführung (JTBD) im Hinblick auf eine verbesserte Durchführung der VSBM gemacht wurden.“

(Wiener Dokument 1999:49)

Portugiesisch

Reunião Anual de Avaliação da Implementação

(Delgado 2009)

Definition „As Reuniões Anuais de Avaliação da Implementação (AIAM na sigla inglesa) são realizadas anualmente em Viena, desde 1991, pelo Fórum para a Cooperação de Segurança para discussão da implementação de medidas para fomentar a confiança e a segurança e outros compromissos político-militares. “

(Delgado 2009)

A

Englisch

Annual Security Review Conference

(OSCE Handbook 2007:118)

Sachgebiet MIB

Kurzform ASRC (OSCE Handbook 2007:118)

Definition „The Annual Security Review Conference (ASRC) was established by the OSCE Ministerial Council in Porto in 2002 to enhance the dialogue on security among the 56 participating States and to review the Organization's security work.”

(http://www.osce.org/conferences/asrc_2007.html, 16.06.2009)

Deutsch

Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz

(http://www.humanrights.ch/home/upload/pdf/070117_CH_osze2003.pdf, 14.09.2009)

Kurzform ASRC

(http://www.humanrights.ch/home/upload/pdf/070117_CH_osze2003.pdf, 14.09.2009)

Definition „Ein weiterer Höhepunkt war die erste jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz (ASRC) der OSZE in Wien. Die Konferenz dient der umfassenden Überprüfung der politisch-militärischen Dimension unter besonderer Berücksichtigung der unzähligen Berührungspunkte mit den anderen beiden Dimensionen der OSZE. Mit diesem neuen Dialogforum konnte die politisch-militärische Dimension gestärkt werden, die nun wie die menschliche und wirtschaftliche Dimension (Implementierungstreffen in Warschau, Wirtschaftsforum in Prag) über ein angemessenes Überprüfungsinstrumentarium verfügt.“

(http://www.humanrights.ch/home/upload/pdf/070117_CH_osze2003.pdf, 14.09.2009)

Portugiesisch

Conferência Anual de Revisão da Segurança

(Seixas da Costa 2006: 135)

Definição „Uma segunda Decisão, que julgamos dever também notar, dotada de uma natureza operativa muito evidente, tinha a ver com a propostade realização de uma „Conferência Anual de Revisão da Segurança“, que se pretendia o fórum para uma avaliação, conjunta e coordenada, do trabalho anual da organiização em todas as dimensões da segurança, desde a resposta às novas ameaças, à verificação da implementação das medidas de combate ao terrorismo, aos aspectos político-milotares da segurança, às actividades de alerta precoce, prevenção de conflitos, gestão de crises e reabilitação pós;conflito, às questões de polícia, à acção das instituições e das Missões no terreno, etc.“

(Seixas da Costa 2006: 135)

A

Englisch

Asian Partners for Co-operation

(OSCE Handbook 2007:105)

Sachgebiet PS

Kurzform APC (OSCE Handbook 2007:118), APC's (OSCE Handbook 2007:105)

Definition „The Partners for Co-operation in Asia started to foster a flexible dialogue with the CSCE/OSCE in the early 1990s, at the time when the Organization was taking on a more formal structure. This was also a time when the OSCE area was increasingly concerned with new security risks that emerged after the end of the Cold War. Japan's partnership started in 1992, Korea's in 1994, Thailand's in 2000, Afghanistan's in 2003 and Mongolia's in 2004.”

(<http://www.osce.org/ec/13069.html>, 16.06.2009)

Deutsch

Kooperationspartner der OSZE in Asien

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4), 22.08.2009)

Definition „Seit Beginn der 1990er Jahre führt die OSZE einen Dialog mit einigen südlichen Mittelmeerländern (Algerien, Ägypten, Israel, Marokko, Tunesien und Jordanien) sowie mit einigen asiatischen Staaten (Japan, Südkorea, Thailand, seit 2003 Afghanistan und seit 2004 die Mongolei). Durch Treffen auf Expertenebene und Veranstaltungen von Seminaren und jährlichen Konferenzen wird der Meinungsaustausch zum Thema "kooperative Sicherheit" gefördert, auch nehmen diese als Kooperationspartner bezeichneten Staaten an Treffen der OSZE-Gremien, auf denen sie betreffende Fragen diskutiert werden, teil. Weitere Kooperationsaktivitäten richten sich nach Bedarf und Interesse der einzelnen Kooperationspartner. So hat Japan bereits Mitarbeiter an OSZE-Missionen in Südosteuropa entsandt, nach Afghanistan hat die OSZE Wahlunterstützungsteams zu den Präsidentschaftswahlen 2004 und den Parlamentswahlen 2005 entsandt.“

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4), 22.08.2009)

Portugiesisch

Parceiros Asiáticos para a Cooperação

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Além dos Estados que, na envolvente do Mediterrâneo, se integram na OSCE, num quadro de parceria para a cooperação, também o Japão, a República da Coreia (Coreia do Sul), a Tailândia e, mais recentemente, o Afeganistão e a Mogólia se associaram à OSCE com esse estatuto.“

(Soares 2007: 177)

B

B

Englisch

Berlin Mechanism

(OSCE Handbook 2007:7)

Sachgebiet SM

Definition "In addition to the mechanisms included in the Vienna regime of confidence- and security-building measures, participating States have adopted a mechanism for early warning, the **Berlin Mechanism**. It was adopted by the 1991 Council of Ministers and endorsed at the 1992 Helsinki Summit. The *Berlin Mechanism* outlines measures to be applied in case of serious emergency situations that may arise from a violation of one of the principles of the *Helsinki Final Act* or as the result of major disruptions, providing for any participating State to seek clarification. The *Berlin Mechanism* has been used on a few occasions: in 1991 in relation to Yugoslavia and in 1993 in relation to Nagorno-Karabakh. However, the establishment of the Forum for Security Co-operation in 1992 and the Permanent Committee (now Permanent Council) in 1993 greatly strengthened OSCE capabilities for early warning. OSCE participating States now use these regular forums to draw the attention of the OSCE to potential crises."

(OSCE Handbook 2007: 85)

Deutsch

"Berliner" Mechanismus

(Tudyka 2002:143)

Definition „Der "Berliner" Mechanismus für Konsultation und Zusammenarbeit in dringlichen Situationen kann bei eindeutigen, großen und nicht behobenen Verletzungen einschlägiger OSZE-Prinzipien oder größeren den Frieden bedrohenden, die Sicherheit oder die Stabilität gefährdenden Zwischenfällen eingesetzt werden. Er wurde während des ersten Treffens des (Minister)Rates 1991 in Berlin beschlossen und wird auch politischer Krisenmechanismus genannt.“

(Tudyka 2002:143)

Synonym Politischer Krisenmechanismus

(Tudyka 2002:143)

Portugiesisch

Mecanismo de Berlim da OSCE

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „A OSCE desenvolveu mecanismos e procedimentos que lhe asseguram decisões e capacidade de intervenção rápida. São eles fundamentalmente aqueles que obrigam à troca de informações e à aceitação de observadores OSCE - os mecanismos ditos de Viena e Moscovo. E também os mecanismos ditos de Berlim e Valeta que desembocam em intervenções, rápidas, de conciliação e arbitragem de conflitos violentas ou podendo traduzir-se em violência armada. ” (Soares 2007: 33)

B

Englisch

Bucharest Plan of Action for Combating Terrorism

(OSCE Handbook 2007:94)

Sachgebiet SM

Definition “The **Bucharest Plan of Action for Combating Terrorism** was adopted at the Ministerial Council in 2001. It defined the basis for the OSCE’s contribution to global efforts to prevent and combat terrorism. It also provided the mandate for establishing the Action against Terrorism Unit in the Secretariat. Under the Plan of Action, participating States pledge themselves to expand existing OSCE activities that contribute to the global fight against terrorism, to increase bilateral and multilateral co-operation within the OSCE and with the United Nations as well as with other international or regional organizations.”

(OSCE Handbook 2007:94)

Synonym Plan of Action

(OSCE Handbook 2007:94)

Deutsch

Aktionsplan zur Bekämpfung des Terrorismus

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 17.08.2009)

Definition „Als Reaktion auf die neue Qualität der terroristischen Bedrohung nach dem 11. September 2001 hat die OSZE einen Aktionsplan zur Bekämpfung des Terrorismus verabschiedet.

Inhalte: Unterstützung und Ausbau bi- und multilateraler Zusammenarbeit, Beitrag zur Erfüllung internationaler rechtlicher Verpflichtungen (z.B. Beitritt aller Teilnehmerstaaten zu 12 VN-Konventionen gegen Terrorismus), Identifizierung neuer Instrumente zur Terrorismusbekämpfung.

Aber: Rolle der OSZE ist nicht direkt operativ, Ausrichtung auf langfristige Stabilisierung von Reformgesellschaften (Gewaltprävention, Konfliktabbau) *Mittel:* Programme zur Demokratisierung, Rechtsstaatlichkeit, Medienfreiheit, Minderheitenschutz, Umweltsicherheit.

Ziel: Ursachen von Konflikten und Gewalt bis hin zum Terrorismus bekämpfen.

Weitere Aktionen der OSZE: Schaffung einer "Charta gegen den Terrorismus" Gründung einer Anti-Terror-Einheit, Praxisbezug durch Konferenzen und Workshops z.B. zu Themen Flugsicherheit, Waffenschmuggel und Grenzmanagement.“

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 17.08.2009)

Portugiesisch

Plano de Acção de Bucareste para o Combate ao Terrorismo

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Na sequência dos trágicos atentados de 11 de Setembro de 2001 nos Estados Unidos da América, as questões relacionadas com a combate ao terrorismo ganharam,

B

também na OSCE, como é natural, uma outra importância. A OSCE reconheceu a necessidade de dar uma atenção especial, com um outro tipo de abordagem, a estas questões, para facilitar e coordenar a acção da Organização e de cada um dos países membros, contra o terrorismo. Assim logo em 2001, durante a presidência romena, foi aprovado o Plano de Acção de Bucareste. Da aprovação em Dezembro de 2001 desse plano saiu, no secretariado da OSCE, a criação da Unidade de Acção contra o Terrorismo (ATU).“

(Soares 2007: 32)

B

Englisch

Budapest Summit

(<http://www.osce.org/item/16358.html>, 23.08.2009)

Sachgebiet BO

Definition „At the Budapest Summit, Heads of State or Government agreed to rename the Conference to the Organization for Security and Co-operation in Europe to reflect its actual work, and they set out to strengthen a number of OSCE institutions.”

(<http://www.osce.org/item/16358.html> 23.08.2009)

Deutsch

Budapester Gipfel

(Tudyka 2002: 34)

Definition „ Die Staats- und Regierungschefs bestätigten in Budapest die Umwidmung der bestehenden Strukturen, die ab 1.1.1995 statt „KSZE“ nun „OSZE“ heißen, und eine Umbenennung der bestehenden Organe wie „Ministerrat“ für „Rat der KSZE“ für den bisherigen „Ausschuss Hoher Beamter“ oder „ Ständiger Rat“ für den bisherigen „Ständigen Ausschuss“.“

(Tudyka 2002: 35)

Portugiesisch

Cimeira de Budapeste

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 23.08.2009)

Definição „Na Cimeira de Budapeste, em Dezembro de 1994, foi alterado o nome de CSCE para OSCE, reflectindo o facto de já não se estar perante uma mera conferência.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 23.08.2009)

C

Englisch

Centre in Ashgabad

(OSCE Handbook 2007:67)

Sachgebiet F

Definition "The Centre in Ashgabad was established in 1998 to intensify OSCE activities in Turkmenistan. Centres with similar mandates were established in Kazakhstan and Kyrgyzstan at the same time. These Centres continued the work begun by the Central Asia Liaison Office in Tashkent, which had been making efforts to link the Central Asian countries, including Turkmenistan, more closely to the OSCE since 1995. The Centre in Ashgabad commenced its activities in January 1999."

(OSCE Handbook 2007:67)

Deutsch

OSZE-Zentrum in Aschgabad

(Permanent Council Decision No. 370)

<http://www.osce.org/search/?a=1&limit=10&res=html&lsi=true&searchTerm=OSZE-Zentrum+in+Aschgabad&q=OSZE-Zentrum+in+Aschgabad&displayMode=3&pos=10>,
22.08.2009)

Definition „Das Zentrum intensivierte seine Bemühungen, Turkmenistan bei der Übernahme der OSZE- Verpflichtungen und -Werte in seine Politik zu unterstützen, es bemühte sich um größere Breitenwirkung und verstärkte seine Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen und internationalen Gebern. Das Zentrum befasste sich weiterhin schwerpunktmäßig mit der Grenzsicherung, der Bekämpfung von Terrorismus und des illegalen Handels mit Drogen sowie mit Kleinwaffen und leichten Waffen, der Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU), der Hebung des öffentlichen Bewusstseins für Umweltfragen, der Übernahme internationaler Menschenrechtsnormen in das nationale Rechtssystem und der Förderung der Zivil-gesellschaft. Besondere Aufmerksamkeit galt dem Bildungswesen und der Arbeitsplatz-beschaffung für Jugendliche. Eine Reihe einzelner Rechtsfälle, die den Behörden zur Kenntnis gebracht worden waren, wurde positiv gelöst.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=840&lc=DE>, 19.08.2009)

Portugiesisch

Centro da OSCE em Achgabade

(Santos: 17.09.2009)

Definition „O “Centro da OSCE em Ashgabade” foi criado em 1998 para intensificar as actividades da OSCE no Turquemenistão. Centros com mandatos similares foram estabelecidos no Cazaquistão e Quirguistão na mesma altura. Estes Centros continuaram o trabalho iniciado pelo Escritório de Ligação na Ásia Central em Tashkent, que tinha vindo a envidar esforços desde 1995 para ligar mais estreitamente os países da Ásia central, incluindo o Turquemenistão, à OSCE. O centro em Asgabade iniciou a actividade em Janeiro de 1999”

(Santos: 17.09.2009)

C

Englisch

Centre in Astana

(OSCE Handbook 2007:68)

Sachgebiet F

Definition „To support Kazakhstan in implementing OSCE and international Commitments, the OSCE established the Centre in Astana in 1998. The Centre was moved to Astana in June 2007. Kazakhstan’s dynamic evolution and the complex, multi-dimensional regional challenges it faces require both rapid reaction and a long-term strategy from the Centre.” (OSCE Handbook 2007:68)

Deutsch

OSZE-Zentrum in Astana

(BESCHLUSS Nr. 797 MANDAT DES OSZE-ZENTRUMS IN ASTANA 2007: 1-2)

Definition „1. Das OSZE-Zentrum in Almaty wird hiermit in „OSZE-Zentrum in Astana“ umbenannt;

2. Das OSZE-Zentrum in Astana wird folgende Aufgaben erfüllen:

- Förderung der Umsetzung der OSZE-Prinzipien und -Verpflichtungen sowie der Mitarbeit Kasachstans in allen drei OSZE-Dimensionen im Rahmen des kooperativen Sicherheitskonzepts der OSZE und im regionalen Kontext
- Erleichterung der Kontakte und Förderung des Informationsaustauschs zwischen den Behörden Kasachstans und dem Amtierenden Vorsitzenden und den Durchführungsorganen und Institutionen der OSZE, sowie Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen
- Herstellung und Pflege der Kontakte mit zentralen und lokalen Behörden, Universitäten und Forschungsinstituten des Gastlandes sowie mit Vertretern der Zivilgesellschaft und NROs
- Unterstützung bei der Veranstaltung regionaler OSZE-Veranstaltungen, unter anderem regionaler Seminare und von Besuchen von OSZE-Delegationen in der Region, sowie anderer Veranstaltungen unter OSZE-Beteiligung
- Hilfestellung für die Regierung Kasachstans, etwa bei der Aufklärung der Bevölkerung über OSZE-Aktivitäten, der Schulung ausgewählter offizieller kasachischer Amtsträger und Beratung einschlägiger offizieller Einrichtungen über die OSZE, Erleichterung des Informationsaustauschs zwischen den Institutionen der OSZE und einschlägigen staatlichen Stellen über OSZE-Aktivitäten

3. Das Zentrum wird auch andere Aufgaben erfüllen, die vom Amtierenden Vorsitzenden, dem Generalsekretär oder OSZE-Institutionen für zweckmäßig erachtet und zwischen Kasachstan und der OSZE vereinbart werden.

4. Der Ständige Rat wird die Durchführung dieses Mandats und der Aktivitäten des Zentrums in regelmäßigen Zeitabständen überprüfen.

5. Das derzeitige Mandat des OSZE-Zentrums in Astana gilt vom Zeitpunkt der Verabschiedung dieses Beschlusses bis 31. Dezember 2007. Eine Verlängerung beziehungsweise Änderung des Mandats bedarf eines neuen Beschlusses des Ständigen Rates.“

(BESCHLUSS Nr. 797 MANDAT DES OSZE-ZENTRUMS IN ASTANA 2007: 1-2)

C

Portugiesisch

Centro da OSCE em Astana

(Santos: 17.09.2009)

Definição “Para apoiar o Cazaquistão a implementar compromissos da OSCE e internacionais, a OSCE estabeleceu o Centro em Astana em 1998. O Centro foi deslocado para Astana em Junho de 2007. A evolução dinâmica do Cazaquistão e os desafios regionais complexos e multi-dimensionais que enfrenta requerem simultaneamente reacção rápida e estratégia a longo termo do Centro”.

(Santos: 17.09.2009)

C

Englisch

Centre In Bishkek

(OSCE Handbook 2007:70)

Sachgebiet F

Definition „The OSCE Centre in Bishkek was established in 1998 to encourage the further integration of Kyrgyzstan into the OSCE community. The OSCE Centre in Bishkek has a comprehensive mandate to “promote the implementation of OSCE principles and commitments as well as the co-operation of Kyrgyzstan within the OSCE framework with special emphasis on the regional context, in all OSCE dimensions, including the economic, environmental, human and political aspects of security and stability”. The Centre facilitates contacts with OSCE institutions, participating States in the region, other international organizations and local stakeholders. It helps organize OSCE regional events.”

(OSCE Handbook 2007:70)

Deutsch

OSZE-Zentrum in Bischkek

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Kontext „Fragen der Verfassungs-, Rechts- und Wirtschaftsreform dominierten die politischen Diskussionen und Entwicklungen in der Kirgisischen Republik im Jahr 2006. Das Zentrum unterstützte diese Reformen und konzentrierte sich dabei hauptsächlich auf die Stärkung der politischen Stabilität und die Rechtsreform, durch die die Menschenrechtslage verbessert und die Medienentwicklung unterstützt werden sollte, auf Umweltsicherheit, Good Governance und die wirtschaftliche Entwicklung.

Das Zentrum setzte sein langfristiges Engagement zur Unterstützung der Polizeireform und der OSZE-Akademie in Bischkek fort. Es verstärkte seine Breitenwirkung und seine Programmaktivitäten in den Regionen durch Ausbau seiner Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Behörden und Institutionen der Zivilgesellschaft mithilfe eines regionalen Netzwerks örtlicher Projektkoordinatoren.“

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Portugiesisch

Centro da OSCE em Biskeque

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „O centro da OSCE em Biskeque foi estabelecido em 1998 para encorajar a maior integração do Quirguistão na comunidade OSCE. O centro OSCE em Biskeque tem um mandato abrangente para “promover a implementação dos princípios e compromissos OSCE bem como a cooperação do Quirguistão dentro do enquadramento da OSCE com ênfase especial no contexto regional, em todas as dimensões OSCE, incluindo os aspectos económicos, ambientais, humanos e políticos da segurança e estabilidade”. O Centro facilita os contactos com instituições OSCE, estados participantes da região, outras organizações internacionais e principais intervenientes locais. Ajuda a organizar eventos regionais da OSCE.” (Santos: 17.09.2009)

C

Englisch

Centre in Dushanbe

(OSCE Handbook 2007:72)

Sachgebiet F

Definition „The Centre in Dushanbe was established as the Mission to Tajikistan in response to the civil war that raged in Tajikistan from May 1992. Together with the United Nations Mission of Observers in Tajikistan (UNMOT), the Mission assisted in the process of national reconciliation and acted as a guarantor of the *Tajik Peace Agreement* of June 1997. In light of the progress made since the cessation of the civil war, and taking into account the Mission's change of focus and the expanded presence of the OSCE in Central Asia, the Permanent Council decided to change the name of the Mission to Centre in Dushanbe in 2002.”

(OSCE Handbook 2007:72)

Deutsch

OSZE-Zentrum in Dushanbe

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Definition „Das Zentrum verstärkte seine politisch-militärischen Aktivitäten mit der Inangriffnahme einer zweiten Phase seines Programms für Kleinwaffen, leichte Waffen und konventionelle Munition. Es förderte auch weiterhin die Minenräumung. Zur Unterstützung einiger wirtschaftlicher Gruppierungen baute es mehrere Ressourcenzentren auf und es nahm sich der Frage des radioaktiven Abfalls im Norden des Landes an. Das Zentrum konzentrierte sich auch auf die Menschenrechtserziehung unter jungen Leuten und auf Medien- und Genderfragen.“

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Portugiesisch

Centro da OSCE em Dushanbe

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „O centro em Dushanbe foi criado como Missão no Tajiquistão em resposta à guerra civil que avassalou o Tajiquistão a partir de Maio de 1992. Juntamente com a Missão de Observadores das Nações Unidas no Tajiquistão (UNMOT), a Missão colaborou no processo de reconciliação nacional e actuou como um garante do Acordo de Paz Tajique de Junho de 1997. À luz dos progressos efectuados desde o final da guerra civil, e tendo em atenção a mudança de foco da Missão e a presença mais extensa da OSCE na Ásia Central, o Conselho Permanente decidiu mudar o nome de Missão para Centro em Dushanbe em 2002.

(Santos: 17.09.2009)

C

Englisch

Chairmanship

(OSCE Handbook 2007:19)

Sachgebiet V

Definition „ The OSCE Chairmanship (osce.org/cio) is held for one calendar year by a participating State designated as such in a decision taken at a Summit or Ministerial Council as a rule two years prior to the beginning of the term. The Chairmanship co-ordinates the decision-making process and sets the priorities for the activities of the OSCE during its year in office. It is supported by the executive structures of the Organization.”

(OSCE Handbook 2007:19)

Synonym OSCE Chairmanship

(OSCE Handbook 2007:19)

Deutsch

Vorsitz

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>, 17.08.2009)

Definition „Der jährlich wechselnde Vorsitz der OSZE wird jeweils von einem Teilnehmerstaat wahrgenommen. 2006 führte Belgien den Vorsitz. Gemeinsam mit Slowenien (2005) und Spanien (2007) bildete es die OSZE-Troika, die für Kontinuität in den OSZE-Aktivitäten sorgt und den Amtierenden Vorsitz berät. 2008 übernimmt Finnland den Vorsitz in der Organisation. Der Amtierende Vorsitzende kann auch Persönliche Beauftragte oder Sonderbeauftragte für spezielle Fragen oder Situationen ernennen.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>, 17.08.2009)

Portugiesisch

Presidência

Definição “A presidência exerce-se por um sistema de rotação anual entre os estados participantes, mas não por ordem alfabética. Ou por qualquer outra ordem.

A cimeira ou o Conselho Ministerial decidem, caso a caso, qual o país participante que será o presidente-em-funções seguinte.”

(Berbém 1996:22)

C

Englisch

Chairman-in-Office

(OSCE Handbook 2007:19)

Sachgebiet V

Kurzform CiO

(OSCE Handbook 2007:19)

Definition “The Chairmanship is headed by the Chairman- in-Office (CiO), the Foreign Minister of the State concerned. The post was first introduced at the 1990 Paris Summit. At the 1992 Helsinki Summit, the responsibilities of the Chairman- in-Office were defined as “the co-ordination of and consultation on current CSCE business”. The Chairman-in-Office presides over Summits and the Ministerial Council. A member of the Chairmanship, generally the Permanent Representative, chairs the Permanent Council.”

(OSCE Handbook 2007:19)

Deutsch

Amtierender Vorsitzender

(Tudyka 2002:100)

Definition „Der Amtierende Vorsitzende trägt die Verantwortung für exekutive Maßnahmen. Die Funktion übt jeweils der Außenminister des Staates aus, der über zwölf Monate vor Amtsantritt durch die Teilnehmerstaaten damit betraut wurde. Schon als gewählter Nachfolger konnte er in der -> Troika ein Jahr lang wirksam werden. Den Amtierenden Vorsitzenden vertritt im -> Hohen Rat der jeweilig entsandte hochrangige Beamte und im -> Ständigen Rat der Botschafter seines Landes.“

(Tudyka 2002:100)

Portugiesisch

Presidente-em-Funções

(Berbém 1996:22)

Definition „O presidente-em-funções represente a OSCE perante terceiros e mantém relações com organizações internacionais, estados não participantes e organizações na governamentais em nome da OSCE.

Finalmente, o presidente-em-funções é responsável pela coordenação dos trabalhos de outras instituições da OSCE e pela nomeação de -funcionários da organização.”

(Berbém 1996:22)

C

Englisch

Charter for European Security

(OSCE Handbook 2007:10)

Sachgebiet D

Kontext „The Istanbul Summit (18-19 November 1999) ended in the signing of the *Charter for European Security* and the adoption of the *Istanbul Summit Declaration*. While the Declaration focused on current issues of concern to the OSCE, the Charter aims to strengthen the Organization by: a) adopting a Platform for Cooperative Security to enhance co-operation between the OSCE and other international organizations and institutions; b) developing the OSCE's role in peacekeeping operations; c) creating Rapid Expert Assistance and Co-operation Teams (REACT) to speed up staff deployment; d) expanding the OSCE's ability to carry out police-related activities; e) establishing an Operations Centre at the Secretariat to facilitate the effective preparation and planning of rapid deployment of OSCE field operations; f) establishing a Preparatory Committee under the direction of the OSCE Permanent Council, to improve the consultation process within the OSCE.”

(OSCE Handbook 1999:23)

Deutsch

Europäische Sicherheitscharta

([http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html), 14.09.2009)

Definition „Die Schlussakte von Helsinki (1975), die Charta von Paris (1990) und die Europäische Sicherheitscharta von Istanbul 1999 sind die bedeutendsten Dokumente der OSZE, in denen ein beständig gewachsenes und weiterentwickeltes System politischer Verpflichtungen - auf der Grundlage eines breiten Sicherheitsbegriffs - niedergelegt ist. Alle Teilnehmerstaaten schulden einander Rechenschaft für ihre Beziehungen untereinander und für ihren Umgang mit den eigenen Bürgern. So ist es in der Charta von Istanbul niedergelegt. Ungeteilte Sicherheit, Konfliktverhütung und Wiederaufbau nach Konflikten gehören zu ihren wichtigsten Zielen.“

([http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html), 14.09.2009)

Portugiesisch

Carta de Segurança Europeia

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 23.08.2009)

Definição „Na Cimeira de Istambul, em 1999, foi aprovada a Carta de Segurança Europeia <http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/istachart99e.htm> com vista a reforçar a segurança e estabilidade e melhorar a capacidade operacional da organização.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 23.08.2009)

C

Englisch

Charter of Paris for a New Europe

(OSCE Handbook 2007:6)

Sachgebiet D

Kontext „The participating States convened a special Summit in Paris from 19 to 21 November 1990. The Paris Summit was carried by the vision of a new role for the CSCE as the main guarantor of security in a new Europe free of dividing lines. Participating States drew up the Charter of Paris for a New Europe, a comprehensive compendium of common values that went beyond the Helsinki Final Act, affirming the direct relevance to security not only of the respect for human rights but also of democratic governance and a free market economy. Some saw in the Paris Charter a new European constitution.”

(OSCE Handbook 2007:6)

Synonym Paris Charter

(OSCE Handbook 2007:6)

Deutsch

Charta von Paris für ein neues Europa

(Tudyka 2002: 201)

Kontext „Zu einem Sondertreffen lud der französische Präsident nach Paris im November 1990 die Staats- und Regierungschefs der KSZE-Teilnehmerstaaten angesichts des eingetretenen Endes des Ost-West-gegensatzes ein. Die „Chart von Paris für ein neues Europa“, die dort verabschiedet wurde, schien die Verfassung für das künftige Europa zu werden und die KSZE zur zentralen europäischen Institution zu machen.“

(Tudyka 2002: 201)

Portugiesisch

Carta de Paris para uma Nova Europa

(Berbém 1996: XXI)

Definição „Segunda Cimeira da CSCE, Paris, Novembro de 1990. 39 países aprovaram a Carta de Paris para uma Nova Europa. A CSCE aparece dotada de novas instituições. Enterrada a guerra fria.”

(Berbém 1996: XXI)

Synonym CSCE Carta de Paris

(Berbém 1996 XVIII)

C

Englisch

Committee of Senior Officials

(OSCE Handbook 2007:118)

Sachgebiet O

Kurzform CSO

(OSCE Handbook 2007:118)

Kontext „The Charter of Paris of November 1990 marked the turning point in the history of the CSCE in the post - Cold War era, serving as a transition for the CSCE from its role as a forum for negotiation and dialogue to an active operational structure. At the first summit meeting since Helsinki, the Heads of State or Government adopted the "Charter of Paris for a New Europe" aimed at defining the CSCE's identity in a new international environment. New "Guidelines for the Future" were created together with standing institutions like the Conflict Prevention Centre in Vienna, the Office for Free Elections in Warsaw and the Secretariat in Prague. The Charter also established three main political, consultative bodies: The Council of Ministers consisting of foreign ministers from the participating States; a Committee of Senior Officials to assist the Council and manage day-to-day business; and regular summit meetings of heads of State or Government.”

(<http://www.france.qrd.org/assocs/ilga/euroletter/31-OSCE.html>, 12.09.2009)

Deutsch

Ausschuss Hoher Beamter

Kurzform AHB

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/97/Lange.pdf>, 14.09.2009)

Kontext „Die KSZE erhielt Institutionen und Mechanismen zur Durchsetzung ihrer Prinzipien: den KSZE-Rat der Außenminister, den Ausschuss Hoher Beamter, das KSZE-Sekretariat, das Konfliktverhütungszentrum und das Büro für Demokratische Institutionen und Menschenrechte.“

(<http://www.eu-info.de/europa/osze/>, 14.09.2009)

Portugiesisch

Comité de Altos Funcionários

(Berbém 1996: 27)

Definição „1. O Comité de Altos Funcionários preparará o trabalho do Conselho, executará as suas decisões, irá rever temas correntes e considerar o trabalho futuro da OSCE, incluindo as suas relações com outros foros internacionais.

2. De forma a preparar a agenda das reuniões do Conselho, o Comité irá identificar os temas para discussões na base de sugestões submetidas pelos Estados participantes. O Comité irá preparar um projecto de agenda pouco tempo antes da reunião do Conselho.”

(Berbém 1996: 27)

C

Englisch

Conference on Security and Co-operation in Europe

(OSCE Handbook 2007:2)

Sachgebiet BO

Kurzform CSCE

(OSCE Handbook 2007:4)

Definition „The Conference on Security and Co-operation in Europe formally opened in Helsinki on 3 July 1973 and was attended by 35 States. In the first stage of the Conference, which lasted until 7 July, the Foreign Ministers of the participating States adopted the Final Recommendations and stated the views of their governments. The second stage of the Conference constituted its substantive working phase and took place in Geneva from 18 September 1973 to 21 July 1975. Experts from the participating States engaged in what amounted to the first multilateral East-West negotiation process. The result of the negotiations, the Final Act of the Conference on Security and Co-operation in Europe, or the Helsinki Final Act, was signed by 35 Heads of State or Government in the third stage of the Conference, the first Summit, which took place in Helsinki from 30 July to 1 August 1975 (see Annex II).”

(Handbook OSCE 2007:3)

Deutsch

Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>, 14.09.2009)

Kurzform KSZE

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>, 14.09.2009)

Definition „Die KSZE wurde 1973 als Gesprächsforum ost- und westeuropäischer Staaten, Kanadas und der USA mit dem Ziel gegründet, gemeinsame Projekte in den Bereichen Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Umweltschutz und Abrüstung durchzuführen und zur Sicherheit und Durchsetzung der Menschenrechte in Europa beizutragen (Schlussakte von Helsinki, 1975). Die vielfältigen Kooperationen und Beziehungen trugen wesentlich zur Vertrauensbildung zwischen den politisch-ideologischen Blöcken bei und beendeten letztlich den Ost-West-Konflikt. Nach der politischen Wende in den Ost-West-Beziehungen erhielt die KSZE mit der Charta von Paris (1990) eigene Institutionen und in der Folge den Status einer internationalen Organisation (OSZE) mit Sitz in Wien.“

(www.bpb.de, 25.08.2009)

Portugiesisch

Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa

(Berbém 1996:XIV)

Kurzform CSCE

(Berbém 1996:XIV)

C

Definition „Iniciada em Dipoli a partir de 1972 e depois assinada a 1 de Agosto de 1975, a Acta Final de Helsínquia enquanto documento fundador da CSCE tinha como objectivo principal reduzir as tensões e normalizar as relações entre o Leste e o Ocidente na perspectiva da construção de uma “nova arquitectura de segurança” e de uma nova “ordem europeia”. Ao mesmo tempo que consagrava um conjunto de cláusulas relativas aos Direitos do Homem que se constituiu num importante pólo de referência para a dissidência no Leste da Europa.

De facto, a Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa, que reagrupou todos os países da Europa (excepto a Albânia) e ainda os Estados Unidos e o Canadá, surge, precisamente, em íntima consonância com a Acta de Helsínquia, que teve desta vez o mérito de juntar países da NATO e do Pacto de Varsóvia, criando condições e abrindo caminho para que uma década e meia mais tarde aparecesse a “Carta de Paris para uma Nova Europa” (CSCE, 21 de Novembro de 1990). ”

(Berbém 1996:XIV)

C

Englisch

Confidence- and Security-Building Measures

(OSCE Handbook 2007:80)

Sachgebiet MIB

Kurzform CSBMs

(OSCE Handbook 2007:80)

Definition „One of the most important achievements of the CSCE/OSCE has been the negotiation of progressively extensive confidence- and security- building measures (CSBMs), which provide for exchanging and verifying information regarding the participating States' armed forces and military activities and establish mechanisms promoting co-operation among participating States on military matters.”

(OSCE Handbook 2007:80)

Deutsch

Vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen

(Tudyka 2002:222-223)

Kurzform VSBM

(Tudyka 2002:222-223)

Definition „Vertrauens-und sicherheitsbildende Maßnahmen wurden im Helsinki-Prozess von der Schlussakte 1975 über die Stockholmer Konferenz über Vertrauens-und sicherheitsbildende Maßnahmen in Europa, die -> Wiener Dokumente '90, '92, '94, '99 sowie das -> Helsinki-Dokument von 1992 fortentwickelt.

Schon in den Schlussempfehlungen der Helsinki-Konsultationen vom Juni 1973 erhielt die Kommission „Fragen der Sicherheit in Europa“ den Auftrag, der Konferenz geeignete Vorschläge über vertrauens-und sicherheitsbildende Maßnahmen zu unterbreiten, wie die vorherige Ankündigung größerer militärischer Manöver und den Austausch von Beobachtern bei Manövern sowie die Frage einer vorherigen Ankündigung größerer militärischer Bewegungen zu prüfen.“

(Tudyka 2002:222-223)

Portugiesisch

Medidas para Fomentar a Confiança e a Segurança

(Berbém 1996:10)

Kurzform MFCS

(Berbém 1996:10)

Kontext „A implementação das medidas criadoras de confiança nas áreas militares e de Segurança (CSBM – *Confidence and Security Building Measures*.) faz-se hoje com toda a regularidade e pode dizer-se que a OSCE tem a seu cargo a gestão de um modelo normativo e regulador que emerge de uma cultura de segurança que está já socializada no seu seio e que é um dos seus mais respeitáveis

patrimónios.” (<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 20.09.2009)

C

Englisch

Conflict Prevention Centre

(OSCE Handbook 2007:25)

Sachgebiet S

Kurzform CPC

(OSCE Handbook 2007:25)

Definition „The Conflict Prevention Centre (CPC) (osce.org/cpc) supports the Chairman-in-Office, the Secretary General and the participating States with respect to early warning, conflict prevention, crisis management and post-conflict rehabilitation. The Centre provides a direct link between Vienna and the field, ensuring that political decisions are implemented and assisting the field operations in carrying out their individual mandates.

The CPC provides the Chairmanship, the Troika, the Permanent Council and the Forum for Security Co-operation with policy and analytical support and provides round-the-clock early warning on regional developments. As the focal point within the Secretariat for the politico-military dimension of security, it helps participating States to implement documents, treaties, political commitments and projects, in particular with regard to confidence- and security-building measures. It keeps documentation on the exchange of military information, facilitates projects for securing and destroying surpluses of small arms and conventional ammunition and maintains a secure network for direct communication among capitals.”

(OSCE Handbook 2007:25/26)

Deutsch

Konfliktverhütungszentrum

(Tudyka 2002: 210)

Kurzform KVZ

(www.osce.org/item/37527.html?lc=DE, Stand 28.08.2009)

Definition „Das -> Konfliktverhütungszentrum entstand schon durch den Beschluss des Pariser Gipfels von 1990. Es soll die Tätigkeiten der OSZE für Konfliktverhütung und Krisenbewältigung unterstützen. Dazu gehört die Arbeit der OSZE-Missionen. Das Konfliktverhütungszentrum begleitet die Ausführung von Vertrauens- und sicherheitsbildenden Maßnahmen, die Verwaltung der militärischen Datenbank der OSZE sowie die Tätigkeit des Forums für Sicherheitskooperation. Es ist ferner für den Betrieb des Kommunikationsnetzes zuständig, das dem digitalen Austausch militärischer Informationen zwischen den Hauptstädten ihrer Teilnehmerstaaten dient.“

(Tudyka 2002: 210)

Portugiesisch

Centro de Prevenção de Conflitos

(Berbém 1996:23)

Kurzform CPC

(Berbém 1996:23)

C

Definition „O Centro de Prevenção de Conflitos (CPC) apoia o trabalho da OSCE na prevenção de conflitos e na gestão de crises, em particular as Missões in loco da OSCE. Também presta apoio à implementação das Medidas de Construção de Confiança e de Segurança e é responsável pela base de dados militares. Por último, o CPC presta assistência ao trabalho do Fórum de Segurança e Cooperação.”

(Berbém 1996:23)

C

Englisch

Convention on Conciliation and Arbitration

(OSCE Handbook 2007:7)

Sachgebiet D

Kontext „The 1992 Ministerial Council in Stockholm adopted *Convention on Conciliation and Arbitration*, which is legally binding only for those participating States that have legally become parties to it (see Annex VII).”

(OSCE Handbook 2007:96)

Synonym Convention

(OSCE Handbook 2007:7)

Deutsch

Übereinkommen über Vergleichs- und Schiedsverfahren innerhalb der OSZE

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4), 14.09.2009)

Definition „Das Übereinkommen über Vergleichs- und Schiedsverfahren innerhalb der OSZE ist am 05.12.1994 in Kraft getreten. Das Übereinkommen ist mittlerweile in 33 Staaten - darunter Deutschland - in Kraft. Der auf seiner Grundlage geschaffene Vergleichs- und Schiedsgerichtshof mit Sitz in Genf hat sich am 29. Mai 1995 konstituiert, ist jedoch bis jetzt nicht tätig geworden. Präsident des Gerichtshofs ist der französische Staatsrechtler Robert Badinter.“

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4), 14.09.2009)

Portugiesisch

Convenção de Conciliação e Arbitragem da OSCE

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 21.08.2009)

Kontext „O Tribunal de Conciliação e Arbitragem foi instituído para resolver disputas entre os Estados Participantes que são partes na Convenção de Conciliação e Arbitragem da OSCE.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 21.08.2009)

Synonym Convenção sobre Conciliação e Arbitragem no Quadro da Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa – CSCE

(Resolução da Assembleia da República n.º 43/2000: 1)

Synonym Convenção sobre Conciliação e Arbitragem no Quadro da CSCE

(Resolução da Assembleia da República n.º 43/2000: 1)

C

Englisch

Court on Conciliation and Arbitration

(OSCE Handbook 2007:96)

Sachgebiet O

Definition „The 1992 Ministerial Council in Stockholm adopted *Convention on Conciliation and Arbitration*, which is legally binding only for those participating States that have legally become parties to it (see Annex VII). These States also cover the expenses of the *ad hoc Court on Conciliation and Arbitration* established by the Convention. The Court, based in Geneva, is not a permanent body but a roster of conciliators and arbitrators. Under the *Convention*, a Conciliation Commission hears cases brought before it by the common consent of two or more States and presents a report to the parties in dispute, proposing a solution. In the event of no agreement being reached within a period of 30 days, an arbitral tribunal can be constituted, the decisions of which are binding on the parties. The *Convention* has not been put into practice to date.”

(OSCE Handbook 2007:96)

Deutsch

Vergleichs- und Schiedsgerichtshof der OSZE

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4](http://www.auswaertiges-), 28.08.2009)

Definition Das Übereinkommen über Vergleichs- und Schiedsverfahren innerhalb der OSZE ist am 05.12.1994 in Kraft getreten. Das Übereinkommen ist mittlerweile in 33 Staaten - darunter Deutschland - in Kraft. Der auf seiner Grundlage geschaffene Vergleichs- und Schiedsgerichtshof mit Sitz in Genf hat sich am 29. Mai 1995 konstituiert, ist jedoch bis jetzt nicht tätig geworden. Präsident des Gerichtshofs ist der französische Staatsrechtler Robert Badinter.

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4](http://www.auswaertiges-), 28.08.2009)

Portugiesisch

Tribunal de Conciliação e Arbitragem

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 21.08.2009)

Definition „O Tribunal de Conciliação e Arbitragem foi instituído para resolver disputas entre os Estados Participantes que são partes na Convenção de Conciliação e Arbitragem da OSCE.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 21.08.2009)

D

D

Englisch

Dayton Peace Accords

(OSCE Handbook 2007: 85)

Sachgebiet D

Definition „Within the 1995 *General Framework Agreement for Peace in Bosnia and Herzegovina*, also known as the *Dayton Peace Accords* or *Dayton Accords*, Annex 1-B mandated the OSCE to help elaborate and implement three distinct instruments: an agreement on confidence- and security-building measures in Bosnia and Herzegovina (Article II), a sub-regional arms control agreement (Article IV), and finally a regional arms control agreement applicable “in and around the former Yugoslavia” (Article V).”

(OSCE Handbook 2007: 85)

Synonym Dayton Accords

(OSCE Handbook 2007: 8)

Synonym General Framework Agreement for Peace in Bosnia and Herzegovina

(OSCE Handbook 2007: 21)

Deutsch

Dayton–Friedensabkommen

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/Dayton.html>, 12.09.2009)

Definition „Das Dayton–Friedensabkommen vom 21. November 1995 über den Friedensschluss zwischen den Kriegsparteien im ehemaligen Jugoslawien enthält in seinem Anhang 1B "Regionale Stabilisierung" drei rüstungskontrollpolitische Verhandlungsstränge: Das Abkommen nach Art. II (Vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen in Bosnien-Herzegowina) wurde durch Beschluss der drei Vertragsparteien (Gesamtstaat Bosnien-Herzegowina, Entitäten „Föderation Bosnien und Herzegowina“ und „Republika Srpska“) vom September 2004 beendet.

Art. IV: Verhandlungen zwischen allen fünf Vertragsparteien (zusätzlich also damalige Bundesrepublik Jugoslawien und Kroatien) über die Begrenzung schwerer Waffensysteme ähnlich den fünf Kategorien des KSE-Vertrages und über freiwillige Obergrenzen der Truppenstärken.“ [...] „Art. V: Verhandlungen zwischen allen Vertragsparteien und (nicht genannten) Nachbarstaaten über ein regionales Rüstungskontrollabkommen zur Schaffung eines „regionalen Gleichgewichts in und um das ehemalige Jugoslawien" unter der Ägide des OSZE-Forums für Sicherheitskooperation (FSK).“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/Dayton.html>, 12.09.2009)

D

Portugiesisch

Acordos de Dayton

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „Constituindo um documento de 150 páginas, 11 anexos e 102 mapas, os Acordos de Dayton foram estabelecidos a 21 de Novembro de 1995 pelos presidentes da Croácia, Bósnia-Herzegovina e Sérvia, reunidos na base aérea de Dayton, no Ohio. Foi mais uma tentativa de resolver os conflitos étnicos violentos na Bósnia-Herzegovina. Resultando de três semanas de difíceis negociações em que o fracasso pareceu iminente, estes acordos, que previam que a Bósnia-Herzegovina permanecesse como um estado dividido em duas partes, foi assinado em Paris a 14 de Dezembro do mesmo ano. A fragilidade da paz estabelecida por este acordo e a dimensão dos danos provocados pela guerra levaram a que se procedesse ao policiamento das novas fronteiras por parte dos soldados da IFOR (missão militar de imposição da paz, da Organização das Nações Unidas) nos doze meses seguintes. O estado bósnio ficou a ser constituído por duas unidades políticas, a Federação Croato-Muçulmana e a República Sérvia, definindo-se Sarajevo como capital da Bósnia-Herzegovina unificada.”

([http://www.infopedia.pt/\\$acordos-de-dayton](http://www.infopedia.pt/$acordos-de-dayton), 12.09.2009)

D

Englisch

Declaration on Principles Guiding Relations between Participating States

(OSCE Handbook 2007: 3)

Sachgebiet D

Definition „The first of the Final Act's three baskets outlines ten principles guiding relations between the participating States. These principles, known as the 'Helsinki Decalogue' “[...].
(<http://www.osce.org/item/15661.html>, 14.09.2009)

Synonym Decalouge

(OSCE Handbook 2007: 3)

Synonym 'Helsinki Decalogue'

(<http://www.osce.org/item/15661.html>, 14.09.2009)

Deutsch

Erklärung über die Prinzipien, die die Beziehungen der Teilnehmerstaaten leiten

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4044_de.pdf.html, 14.09.2009)

Definition „Die Teilnehmerstaaten, *Unter Bekräftigung* ihrer Verpflichtung zu Frieden, Sicherheit und Gerechtigkeit und zur stetigen Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen und der Zusammenarbeit; *In der Erkenntnis*, daß diese Verpflichtung, die das Interesse und die Bestrebungen der Völker widerspiegelt, für jeden Teilnehmerstaat eine durch Erfahrungen aus der Vergangenheit erhöhte Verantwortung in Gegenwart und Zukunft darstellt; *Unter Bekräftigung* ihrer vollen und aktiven Unterstützung für die Vereinten Nationen und für die Stärkung ihrer Rolle und Wirksamkeit bei der Festigung des internationalen Friedens sowie der internationalen Sicherheit und Gerechtigkeit und bei der Förderung der Lösung internationaler Probleme sowie bei der Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen und der Zusammenarbeit zwischen den Staaten, soweit sie als Mitglieder der Vereinten Nationen dazu gehalten sind und im Einklang mit den Zielen und Grundsätzen der Vereinten Nationen;“ [...]

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4044_de.pdf.html, 14.09.2009)

Synonym Dekalog

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/98/Dunay.pdf>, 14.09.2009)

Portugiesisch

Declaração sobre os Principios Orientadores das Relações entre Estados Participantes

(Delgado: 2009)

Definição „O primeiro dos três baskets (cestos) da Acta Final faz a delineação dos dez princípios orientadores das relações entre os Estados Participantes. Estes princípios são conhecidos como o «Decálogo de Helsínquia».“

(Delgado: 2009)

D

Englisch

Department of Human Resources

(OSCE Handbook 2007: 27)

Sachgebiet S

Kurzform DHR

(OSCE Handbook 2007: 27)

Definition „The Department of Human Resources (DHR) consists of a Recruitment, a Personnel and a Training Section (osce.org/training). It provides a full range of human resource services throughout the OSCE, including recruitment, selection and administration of staff, management of entitlements and provision of high quality training. There are two major categories of staff in the OSCE: local and international. International staff can be either contracted or seconded; the latter are nominated by their respective participating State.”

(OSCE Handbook 2007: 27)

Deutsch

Hauptabteilung Personalressourcen

(Beschluss Nr. 638 OSZE-Aktionsplan 2004 zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern: 8-9)

Kontext „Die Hauptabteilung Personalressourcen überprüft die Einstellungsverfahren und Postenbeschreibungen regelmäßig im Hinblick auf die durchgängige Berücksichtigung des Gleichstellungsaspekts, um mögliche Voreingenommenheiten und Hindernisse gegenüber BewerberInnen zu erkennen und nötigenfalls die Verfahren entsprechend zu überarbeiten.“

(Beschluss Nr. 638 OSZE-Aktionsplan 2004 zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern: 8-9)

Portugiesisch

Departamento de Recursos Humanos

(Delgado: 2009)

Definição „O Departamento de Recursos Humanos (DHR na sigla inglesa) consiste numa Secção de Recrutamento, numa Secção de Pessoal e numa Secção de Formação (osce.org/training). Presta uma gama completa de serviços de recursos humanos em toda a OSCE, incluindo recrutamento, selecção e administração de pessoal, gestão de direitos e prestação de formação de elevada qualidade. ”

(Delgado: 2009)

D

Englisch

Department of Management and Finance

(OSCE Handbook 2007: 27)

Sachgebiet S

Kurzform DMF

(OSCE Handbook 2007: 27)

Definition „The Department of Management and Finance (DMF) is responsible for administrative and support services, including conference and language services, documentation and protocol, budgetary and finance matters, information technology and operational support. It also provides guidance on managing OSCE financial and material resources through the development and upkeep of OSCE Financial Regulations, Rules and Instructions. DMF is also responsible for the **Prague Office**, the initial seat of the CSCE Secretariat.”

(OSCE Handbook 2007: 27)

Deutsch

Hauptabteilung Verwaltung und Finanzen

(http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_843_de.pdf, 14.09.2009)

Kontext „Die Hauptabteilung Verwaltung und Finanzen unterstützt die Teilnehmerstaaten, das Sekretariat, die Institutionen sowie die Feldoperationen der OSZE in finanzieller und administrativer Hinsicht. Sie umfasst den **Konferenzdienst**, den **Finanzdienst**, die **Missionsunterstützung**, die **Informations- und Kommunikationstechnologie** sowie das **Prager Büro**.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_843_de.pdf, 14.09.2009)

Portugiesisch

Departamento de Gestão e Finanças

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Analisámos as ofertas de gestão empresarial (ERP) de diversos fornecedores com a ajuda do Gartner", afirmou Anders Norsker, Chefe de Serviços de Tecnologia de Informação e Comunicação do Departamento de Gestão e Finanças da OSCE. "Optámos pelo Oracle E-Business Suite porque era o mais adequado às nossas necessidades. Além disso, a OSCE tem trabalhado com a Oracle desde 1999 e sentiu que era possível aprofundar essa parceria de sucesso." “

(http://www.oracle.com/global/pt/corporate/news/news_fy05_01/fy05021001.html, 12.09.2009)

E

E

Economic and Environmental Forum

(OSCE Handbook 2007: 88)

Sachgebiet WB

Definition „The Economic and Environmental Forum meets annually and brings together more than 450 representatives of participating States, the business community, academia and civil society. It serves as a platform for dialogue on current issues and formulates recommendations. Preparatory seminars focus on the issues and topics that are to be discussed at the Economic and Environmental Forum and bring together international experts in the relevant fields. The seminars are attended by representatives of OSCE participating States, the Mediterranean Partners for Co-operation (Algeria, Egypt, Israel, Jordan, Morocco and Tunisia), the Asian Partners for Co-operation (Afghanistan, Japan, the Republic of Korea, Mongolia, Thailand) and non-governmental organizations.”

(OSCE Handbook 2007: 88)

Deutsch

Wirtschafts- und Umweltforum

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>, 17.08.2009)

Definition „Einmal im Jahr tagt das *Wirtschafts- und Umweltforum*, dessen Tagesordnung jeweils ausgewählten Wirtschafts- und Umweltfragen gewidmet ist.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>, 17.08.2009)

Portugiesisch

Forum Económico e Ambiental

(Soares 2007: 37)

Definition „É uma criação dos ministros participantes na conferência da CSCE em 1992. Com o objectivo de facilitar a transição das economias fechadas, dominadas pelo Estado, e pelo partido único que o controlava, para economias livres e abertas, mas com regras de funcionamento capazes de as compatibilizar com as regras da própria democracia. Reúne uma vez por ano, normalmente em Praga. Para se debruçar sobre as questões de carácter económico e ambiental, até por se reconhecer que são cada dia mais importantes na análise global das questões de segurança. Este órgão é bem a prova, por existir e sobretudo pela sua acção, que uma das vantagens comparativas da OSCE vem do facto de não apenas lidar com os conflitos e o terrorismo, mas também com os factores que tantas vezes lhe estão subjacentes e lhe dão origem.”

(Soares 2007: 37)

F

F

Englisch

Final Act of the Conference on Security and Co-operation in Europe

(OSCE Handbook 2007: 3)

Sachgebiet D

Kurzform HFA

(OSCE Handbook 2007: 118)

Kontext „The Conference on Security and Co-operation in Europe formally opened in Helsinki on 3 July 1973 and was attended by 35 States. In the first stage of the Conference, which lasted until 7 July, the Foreign Ministers of the participating States adopted the *Final Recommendations* and stated the views of their governments. The second stage of the Conference constituted its substantive working phase and took place in Geneva from 18 September 1973 to 21 July 1975. Experts from the participating States engaged in what amounted to the first multilateral East-West negotiation process. The result of the negotiations, the *Final Act of the Conference on Security and Co-operation in Europe*, or the *Helsinki Final Act*, was signed by 35 Heads of State or Government in the third stage of the Conference, the first Summit, which took place in Helsinki from 30 July to 1 August 1975 (see Annex II). The Helsinki Final Act, which was not a treaty, but a politically binding agreement, contained recommendations in the four areas – or “baskets” as they had come to be called – identified during the preparatory talks.”

(OSCE Handbook 2007:3)

Synonym Act

(OSCE Handbook 2002: 2)

Helsinki Final Act (OSCE Handbook 2002: 3)

CSCE Helsinki Final Act (OSCE Handbook 2002: 7)

Deutsch

Schlussakte von Helsinki

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4139_de.pdf.html, 16.09.2009)

Definition

Vertragsabschluss

1. August 1975 in Helsinki

Vertragspartner

33 europäische Staaten (alle bis auf Albanien), Kanada und USA

Ziel

- Die Schlussakte von Helsinki ist das Abschlussdokument der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE). Sie wurde von 35 Staaten unterschrieben.
- Ziel war die Förderung der zwischenstaatlichen Entspannung und Zusammenarbeit zwischen NATO-Staaten und Warschauer-Pakt-Staaten.

F

Vertragsgegenstand

- Fragen zur Sicherheit Europas
- Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Umwelt
- Menschenrechte und humanitäre Angelegenheiten

Bedeutung

Die Schlussakte von Helsinki unterstützte Bürgerrechtsgruppen im Ostblock und trug damit zum Zusammenbruch mit bei.“

(http://www.bwbs.de/bwbs_biografie/Schlussakte_von_Helsinki_G1257.html, 16.09.2009)

Portugiesisch

Acta Final de Helsínquia

(Berbém 1996:13)

Definition „Iniciada em Dipoli a partir de 1972 e depois assinanda a 1 de Agosto de 1975, a Acta Final de Helsínquia enquanto documento fundador da OSCE tinha como objectivo principal reduzir as tensões e normalizar as relações entre o Leste e o Ocidente na perspectiva da construção de uma “nova arquitectura de segurança“ e de uma nova “ordem europeia”. Ao mesmo tempo que consagrava um conjunto de cláusulas relativas aos Direitos do Homem que se constituiu num importante pólo de referência para a dissidência no Leste da Europa.”

(Berbém 1996:13)

F

Englisch

Follow-up meetings

(OSCE Handbook 2007: 4)

Sachgebiet BO

Definition „The origin of the review conferences lies in the “Follow-up Meeting” that were held after the Helsinki Summit of 1975. These were ad hoc meetings at which the OSCE participating States reviewed the implementation of the whole range of CSCE commitments. The conclusions of these meetings were recorded in “concluding documents” which also provided for new commitments. In the absence of permanent CSCE bodies or structures the follow-up meetings represented the backbone of Helsinki process. Because of their comprehensive agenda and the fact that consensus- building was often a protracted process during the Cold War, the meetings were of long duration:

Belgrade Follow-Up Meeting 4 October 1977-9 March 1978

Madrid Follow-Up Meeting 11 November 1980- 9 September 1983

Vienna Follow-Up Meeting 4 November 1986-19 January 1989

In the Charter of Paris for a New Europe (1990), it was decided that the follow-up meetings would take place every two years and would last at maximum of three months. Two years later, the Helsinki Summit decided that the follow-up meetings would precede the summits, and in 1994 the Budapest Document changed the name of the follow-up meetings to “review conferences”. The 1999 Review Conference was convened in Vienna in September and concluded in Istanbul in November.”

(OSCE Handbook 1999: 24)

Deutsch

KSZE-Folgetreffen

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/28452_de.pdf.html, 14.09.2009)

Kontext „Während bis zur Charta von Paris die jeweiligen Konferenzen und Treffen im KSZE-Rahmen ihr Mandat von einem der Folgetreffen erhalten hatten, wurden nunmehr regelmäßig wiederkehrende Folgetreffen, regelmäßig zusammentreffende Gremien und ständige Institutionen des KSZE-Prozesses geschaffen, nämlich:

an regelmäßig wiederkehrenden Treffen:

- Folgetreffen der KSZE alle zwei Jahre, an denen auch die Staats- und Regierungschefs der KSZE-Staaten zusammentreten;“[...].

(http://www.bmlv.gv.at/pdf_pool/publikationen/01_gmo_01_gmo.pdf, 14.09.2009)

F

Portugiesisch

Reuniões de Continuidade

(Berbém 1996: 28)

Definição „As reuniões de continuidade dos Estados participantes terão lugar, regra geral, de dois em dois anos. A sua duração não excederá os três meses, a menos que outra coisa seja acordada.”

(Berbém 1996: 28)

F

Englisch

Forum for Security Co-operation

(OSCE Handbook 2007: 17)

Sachgebiet MIB

Kurzform **FSC**

(SCE Handbook 2007: 17)

Definition „The Forum for Security Co-operation (FSC) is an autonomous decision-making body in which representatives of participating States meet weekly to consult on military security and stability in the OSCE area. Since 2002, the Forum's chairmanship has rotated every four months according to the French alphabetical order. The Chairman is assisted by the incoming and the outgoing Chairmen, who together form the FSC Troika (in analogy to the OSCE Troika, see p. 19). In addition to their regular meetings, the FSC and the PC may convene joint meetings to consider and decide upon issues relevant to both bodies.

The main objectives of the FSC are: to negotiate agreements on arms control, disarmament and confidence- and security-building measures; to hold regular consultations and strengthen co-operation on matters related to security; to reduce the risk of conflicts; and to implement agreed measures.”

(OSCE Handbook 2007: 17)

Deutsch

Forum für Sicherheitskooperation

(Tudyka 2002:114)

Kurzform **FSK**

(Tudyka 2002:114)

Definition „Organ zur Kontrolle der Einhaltung des OSZE-Instrumentariums zu Rüstungskontrolle sowie zu Vertrauens- und Sicherheitsbildenden Maßnahmen.“

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 06.07.2009)

Portugiesisch

Fórum para a Cooperação na Segurança

(Berbém 1996:21)

Kurzform **FCS**

(Berbém 1996:21)

F

Definition „Falta salientar a importância do Fórum para a Cooperação na Segurança (FCS), um organismo especializado da OSCE responsável pelos aspectos militares da segurança, com reuniões semanais em Viena ao nível de representantes permanentes. As suas principais tarefas consistem em servir de sede para negociações sobre o controlo de armamentos e desarmamento. E em construir um clima de confiança, assim como em organizar consultas regulares sobre questões relacionadas com a segurança. Também são da competência do FCS as reuniões de avaliação da implementação anual das medidas a tomar sobre a construção de um clima geral de confiança e segurança.”

(Berbém 1996:21)

G

Englisch

Global Exchange of Military Information

(OSCE Handbook 2007: 83)

Sachgebiet MIB

Kurzform **GEMI**

(OSCE Handbook 2007: 83)

Definition „**Global Exchange of Military Information (GEMI)**, obliging participating States to exchange information annually on major weapon and equipment systems, personnel and the command structures in their conventional armed forces worldwide.”

(OSCE Handbook 2007: 83)

Deutsch

Weltweiter Austausch militärischer Information

(http://www.osce.org/documents/fsc/1994/12/4272_de.pdf, 18.08.2009)

Definition „Die Teilnehmerstaaten der KSZE werden jährlich Informationen über Hauptwaffensysteme und Großgerät sowie Personal ihrer konventionellen Streitkräfte wie unten beschrieben, sowohl auf ihrem Territorium als auch weltweit, austauschen. Der weltweite Austausch militärischer Information wird von anderen Informationsaustauschregimen getrennt sein und keinerlei Begrenzung, Beschränkung oder Verifikation unterliegen. Diese Information wird bis spätestens 30. April jedes Jahres übermittelt und wird den Stand vom 1. Januar des betreffenden Jahres wiedergeben.“

(http://www.osce.org/documents/fsc/1994/12/4272_de.pdf, 18.08.2009)

Portugiesisch

Intercâmbio Global de Informação Militar

(<http://www.nato.int/docu/other/po/handbook.pdf>, 12.09.2009)

Kontext „À luz do Programa de Acção Imediata, e durante os trabalhos de preparação da Cimeira CSCE, em Dezembro de 1994, em Budapeste, foram acordados dois novos documentos: uma nova versão do documento de Viena (Documento de Viena de 1994), que retomava os anteriores documentos de Estocolmo e de Viena, e integrava os textos acordados em 1993 sobre o Planeamento de Defesa e os Contactos e Cooperação Militares; e um Documento sobre o Intercâmbio Global de Informação Militar. O Documento da Cimeira incluía em si os Novos Princípios que Regulam a Não Proliferação e significou um passo importante para se chegar a um acordo em relação a um Código de Conduta sobre os Aspectos Político-Militares da Segurança, que incluía novos compromissos significativos sobre o Controlo e Uso Democrático de Forças Armadas.”

(<http://www.nato.int/docu/other/po/handbook.pdf>, 12.09.2009)

H

H

Englisch

Head of Mission

(OSCE Handbook 1999:46)

Sachgebiet F

Kurzform HoM

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2075_en.pdf.html, 14.09.2009)

Definition Missions are led by a who is from an OSCE participating State, and appointed by the Chairmen-in-Office.

(OSCE Handbook 1999:46)

Deutsch

Missionsleiter

(Tudyka 2002: 153)

Kontext „Die Missionsleiter berichten wöchentlich dem -> Amtierenden Vorsitzenden und damit dem Ständigen Rat und erkunden die Auffassungen der Staaten, um sie gegebenenfalls bei der Arbeit zu berücksichtigen.“

(Tudyka 2002: 153)

Portugiesisch

Chefe da Missão OSCE

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 16.09.2009)

Kontext „Há que notar que as Missões da OSCE só operam com o consentimento dos países onde são instaladas, com os quais o mandato de cada Missão é negociado, devendo depois ser acordado por unanimidade no Conselho Permanente. Ao aceitar a instalação da Missão, o Estado receptor reconheceu implicitamente que tinha problemas que pretendia manter sob o escrutínio da organização e para a superação dos quais esta podia contribuir. Do mesmo modo, a designação dos chefes das Missões é objecto de um diálogo com o respectivo país, embora neste caso não haja, por regra, um reconhecimento formal de um direito de veto ao nome que a Presidência vier a indicar.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 16.09.2009)

H

Englisch

High Commissioner on National Minorities

(OSCE Handbook 2007: 118)

Sachgebiet MEB

Kurzform HCNM

(OSCE Handbook 2007: 118)

Definition „The High Commissioner’s task, according to the mandate issued in 1992, is to provide early warning and, as appropriate, early action at the earliest possible stage in regard to tensions involving national minority issues which have not yet developed beyond an early warning stage, but, in the judgement of the High Commissioner, have the potential to develop into a conflict within the CSCE area.”

(OSCE Handbook 2007: 32)

Deutsch

Hoher Kommissar für Nationale Minderheiten

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t3> , 24.08.2009)

Kurzform HKNM

(http://www.osce.org/documents/pc/2002/05/1060_de.pdf, 16.09.2009)

Definition „Der Hohe Kommissar für Nationale Minderheiten, seit Juli 2007 Botschafter Knut Vollebaek (Norwegen), leistet wertvolle Arbeit durch Frühwarnung und Beratung bei Spannungen in Bezug auf Minderheitenprobleme. Er ist zur Zeit in Estland, Lettland, Georgien, der Ukraine, Albanien, der ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien, Rumänien, Ungarn, der Slowakei, Kasachstan, Kirgistan, der Türkei und für die Sinti und Roma aktiv.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t3>, 24.08.2009)

Portugiesisch

Alto-Comissário para as Minorias Nacionais

(Berbém 1996:23)

Kurzform AC para as Minorias Nacionais

(Berbém 1996:23)

Definition „É nomeado pelo Conselho Ministerial por um período de três anos, o qual pode ser prorrogado por um período igual. Ao alto- comissário caberá prever as situações de conflito e, se necessário, agir nas situações de tensão envolvendo as minorias nacionais susceptíveis de degenerar em conflito. Agindo com independência em relação às partes interessadas.

O alto- comissário colige informações, dirige Missões *in loco* e promove o diálogo e a cooperação entre as partes interessadas.

H

O crescente envolvimento do AC para as Minorias Nacionais em quase todos os territórios da OSCE sublinha a importância cada vez maior desta instituição. Actualmente, é Max van der Stoep a desempenhar as funções de alto-comissário, cuja repartição tem sede em Haia.”
(Berbém 1996:23)

H

Englisch

High Level Planning Group

(OSCE Handbook 2007: 76)

Sachgebiet MIB

Kurzform HLPG (OSCE Handbook 2007: 76)

Definition „The Budapest Summit also requested the Chairman-in-Office to establish a planning group to prepare for the deployment, with the appropriate Resolution of the United Nations Security Council, of a multinational CSCE peacekeeping force following agreement among the parties for cessation of the armed conflict in Nagorno-Karabakh. According to its mandate by the Chairman-in-Office on 23 March 1995, the High Level Planning Group (HLPG) makes recommendations on developing a plan for the establishment, force structure requirements and operation of a multinational OSCE peacekeeping force for Nagorno-Karabakh, pertaining *inter alia* to the size and characteristics of the force, command and control, logistics, allocations of units and resources, rules of engagement and arrangements with contributing states.

The High Level Planning Group is located in Vienna and is made up of military experts seconded by the participating States. It supersedes an earlier Initial Operation Planning Group which was established in May 1993.”

(OSCE Handbook 2007: 76)

Deutsch

Hochrangige Planungsgruppe

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/06/Rasmussen-dt.pdf>, 16.09.2009)

Definition „In der Folge des Beschlusses des Gipfeltreffens von Budapest wurde im Dezember 1994 die *Hochrangige Planungsgruppe* eingerichtet. Die aus Militärexperten bestehende Planungsgruppe wurde mit der Aufgabe betraut, Vorschläge für die Entsendung von OSZE-Friedenstruppen in die Region auszuarbeiten. Die verschiedenen Pläne und Vorschläge sollten alle Aspekte einer möglichen Operation umfassen: Zahl und Aufgaben der Truppen, Fragen der Befehlsstrukturen, der Logistik und der notwendigen Ressourcen. Obwohl in Ermangelung einer politischen Einigung bisher keiner ihrer Vorschläge in die Praxis umgesetzt werden konnte, existiert die Hochrangige Planungsgruppe mit reduziertem Expertenstab auch weiterhin.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/06/Rasmussen-dt.pdf>, 16.09.2009)

Portugiesisch

Grupo de Planeamento de Alto Nível

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext Esta unidade poderia partir da experiência do actual *High Level Planning Group* (HLPG), existente no quadro do conflito do Nagorno-Karabakh, constituído por pessoal militar preparado para lançar uma operação de *peacekeeping* na hipótese de uma resolução favorável daquele conflito.” (<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

H

Englisch

Human Dimension Implementation Meeting

(OSCE Handbook 2007: 92)

Sachgebiet MEB

Kurzform HDIM

(OSCE Handbook 2007: 92)

Definition „The Human Dimension Implementation Meeting (HDIM) was established in 1992 in the wake of the Conference on the Human Dimension (see above). Since 1993, the two-week meeting has taken place every year in Warsaw, hosted by the ODIHR. Hundreds of government representatives, international experts, human rights activists and non-governmental organizations convene to discuss the implementation of human dimension commitments that the participating States have adopted by consensus. In some cases, these meetings provide a rare opportunity for non-governmental organizations to address their governments directly. While these meetings are not mandated to produce any negotiated texts, their recommendations may feed into the OSCE’s decision-making process, for example at the subsequent Ministerial Council meeting.”

(OSCE Handbook 2007: 92)

Deutsch

Implementierungstreffen zur menschlichen Dimension

(http://www.osce.org/documents/pc/2002/05/1060_de.pdf, 16.09.2009)

Definition „In jedem Jahr, in dem keine Überprüfungskonferenz stattfindet, veranstaltet das BDIMR an seinem Sitz ein Implementierungstreffen zur menschlichen Dimension für alle Teilnehmerstaaten, um die Durchführung der OSZE-Verpflichtungen in der menschlichen Dimension zu erörtern. Das Implementierungstreffen dauert 10 Arbeitstage, sofern die Teilnehmerstaaten nichts anderes beschließen. Es endet mit einer Erweiterten Plenarsitzung gemäß Absatz 10.”

(http://www.osce.org/documents/pc/2002/05/1060_de.pdf, 16.09.2009)

Portugiesisch

Reunião da Implementação da Dimensão Humana da OSCE

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kurzform HDIM

Definition „A HDIM reúne anualmente durante 15 dias em Varsóvia, congregando à volta da mesma mesa, em pé de igualdade, os 56 Estados participantes da OSCE e representantes das ONGs e sociedade civil.”

(http://www.eu2007.pt/UE/vPT/Noticias_Documentos/20070923loboantunesvarsovia.htm, 12.09.2009)

I

Englisch

Istanbul Document

(OSCE Handbook 2007:13)

Sachgebiet D

Definition „The fourth post-Cold War Summit held by the OSCE in Istanbul (18-19 November 1999) has certainly been more positive and productive than those in Budapest (1994) or Lisbon (1996). Indeed, in addition to a standard Summit Declaration, the "Istanbul Document 1999" consists of a Charter for Euro-pean Security, an updated version of the Vienna Document on CSBMs and a decision (originating from the Forum for Security Co-operation) on small arms and light weapons. It also includes two non-OSCE instruments related to the CFE Treaty.”

(<http://www.core-hamburg.de/documents/yearbook/english/00/Gheballi.pdf>, 16.09.2009)

Deutsch

Dokument von Istanbul

(http://www.osce.org/documents/mcs/1999/11/4050_de.pdf, 28.08.2009)

Definition „Auf ihrem Gipfeltreffen am 18./19.11.1999 in Istanbul verabschiedeten die Staats- und Regierungschefs das Istanbul Dokument, das aus einer „Gipfelerklärung“ der -> „Charta für Europäische Sicherheit“ und der -> „Plattform für kooperative Sicherheit“ besteht.“

(Tudyka 2002:132)

Synonym Istanbul Dokument

(Tudyka 2002:132)

Portugiesisch

Documento de Istambul

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „Istambul, 1999 – Carta de segurança europeia. Declaração da Cimeira de Istambul.“

(Soares 2007. 35)

I

Englisch

Istanbul Summit

(OSCE Handbook 2007: 13)

Sachgebiet D

Definition „The Istanbul Summit (18-19 November 1999) ended in the signing of the *Charter for European Security* and the adoption of the *Istanbul Summit Declaration*. While the Declaration focused on current issues of concern to the OSCE, the Charter aims to strengthen the Organization by: a) adopting a Platform for Cooperative Security to enhance co-operation between the OSCE and other international organizations and institutions; b) developing the OSCE's role in peacekeeping operations; c) creating Rapid Expert Assistance and Co-operation Teams (REACT) to speed up staff deployment; d) expanding the OSCE's ability to carry out police-related activities; e) establishing an Operations Centre at the Secretariat to facilitate the effective preparation and planning of rapid deployment of OSCE field operations; f) establishing a Preparatory Committee under the direction of the OSCE Permanent Council, to improve the consultation process within the OSCE. In addition, 30 OSCE participating States also signed the Agreement on Adaptation of the Treaty on Conventional Armed Forces in Europe, adjusting the 1990 CFE Treaty to reflect the changes brought about by the ending of the Cold War.”

(OSCE Handbook 1999: 23)

Deutsch

Gipfeltreffen von Istanbul

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/00/Petrakow.pdf>, 17.09.2009)

Definition „Die Europäische Sicherheitscharta wurde zum zentralen politischen Dokument des Gipfels. Sie stellt die Quintessenz dessen dar, wie die Teilnehmerstaaten ihr Zusammenwirken im einundzwanzigsten Jahrhundert sehen, und kann in diesem Sinne als eine Art Verhaltenskodex für diesen Zeitraum betrachtet werden. Die Charta stellt einen komplizierten, für die gegenwärtige Etappe aber wohl optimalen Kompromiss und Interessenausgleich dar. Zu den bedeutendsten positiven Elementen der Charta können die folgenden“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/00/Petrakow.pdf>, 17.09.2009)

Portugiesisch

Cimeira de Istambul

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-historia.html>, 09.09.2009)

Definição „Na Cimeira de Istambul, em 1999, foi aprovada a Carta de Segurança Europeia com vista a reforçar a segurança e estabilidade e melhorar a capacidade operacional da organização.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-historia.html>, 09.09.2009)

J

J

Englisch

Joint Consultative Group

(OSCE Handbook 2007:97)

Sachgebiet MIB

Kurzform JCG

(OSCE Handbook 2007:97)

Kontext „The CFE *Treaty* is a complex legal instrument that provides a system of limitations for holdings and ensures military transparency through mandatory notification of certain military activities and holdings. The *Treaty* includes a mandate for the establishment of a special body in Vienna, called the **Joint Consultative Group** (JCG), composed of all States Parties, to address questions relating to compliance with the provisions of the Treaty, resolve ambiguities and differences in interpretation, consider measures aimed at enhancing the viability and effectiveness of the *Treaty*, resolve technical questions and look into any disputes arising out of implementation. The JCG was established in 1990.”

(OSCE Handbook 2007:97)

Deutsch

Gemeinsame Beratungsgruppe

(http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_833_de.pdf, 17.09.2009)

Definition „Fördert die Umsetzung des KSE-Vertrags, tritt regelmäßig in Wien zusammen“

(http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_833_de.pdf, 17.09.2009)

Portugiesisch

Grupo Consultivo Conjunto

(Berbém 1996:30)

Kurzform JCG

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „A OSCE dispõe de uma estrutura que funciona em paralelo com o Conselho Permanente, o Fórum para a Cooperação na Segurança (FSC), que tem como objecto o controlo de armamentos e as medidas criadoras de confiança e segurança. Reúne semanalmente, em Viena, a nível de Representantes Permanentes, e funciona em íntima ligação com o *Joint Consultative Group* (JCG), este último destinado ao acompanhamento da implementação do Tratado CFE. No mesmo âmbito, funciona a *Open Skies Consultative Commission* (OSCC), que promove a implementação do Tratado *Open Skies*.“

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 10.09.2009)

L

L

Englisch

Lisbon Declaration on a Common and Comprehensive Security Model for Europe for the Twenty-First Century

(OSCE Handbook 2007: 13)

Sachgebiet D

Kontext „At the Summit held in Lisbon in 1996, they adopted the *Lisbon Declaration on a Common and Comprehensive Security Model for Europe for the Twenty-First Century*, which set out guidelines for negotiations on a new European security charter.”

(OSCE Handbook 2007: 9)

Deutsch

Sicherheitsmodell für Europa im einundzwanzigsten Jahrhundert

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4049_de.pdf.html, 17.09.2009)

Definition „Auf dem Lissaboner Gipfel 1996 haben die Staats- und Regierungschefs eine 12-Punkte-Erklärung über ein Modell der gemeinsamen und umfassenden Sicherheit für Europa für das 21. Jahrhundert beschlossen, deren weitere Beratungen in eine Charta über Europäische Sicherheit münden kann.“

(Tudyka 2002: 213)

Portugiesisch

Declaração de Lisboa sobre um Modelo de Segurança Comum e Abrangente para a Europa no Século 21

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Na Cimeira de Lisboa <http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/lisbo96e.htm>, que decorreu em Dezembro de 1996, foram igualmente efectuados progressos significativos nomeadamente no que diz respeito aos desafios de segurança que os Estados participantes têm de enfrentar e ao controle de armamento. A "Declaração da Cimeira de Lisboa" constitui, em geral, uma avaliação da situação geral da segurança na Europa. Manifestou-se a intenção de elaborar uma Carta para a Segurança Europeia e aprovou-se a Declaração sobre um Modelo de Segurança para o século XXI.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 21.08.2009)

Synonym Declaração sobre um Modelo de Segurança para o século XXI
(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 21.08.2009)

Synonym Declaração da Cimeira de Lisboa

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 21.08.2009)

L

Englisch

Lisbon Summit

(OSCE Handbook 1999: 22)

Sachgebiet BO

Definition „The Lisbon Summit (2-3 December 1996) as well as adopting a general Declaration also endorsed the *Lisbon Declaration on a Common and Comprehensive Security Model for Europe for the Twenty-First Century*, which outlined the security challenges facing the participating States and the possibilities for cooperative approaches in meeting them; approved a *Framework for Arms Control and the Development of the Agenda of the Forum for Security Co-operation*; called on the Permanent Council to elaborate a mandate for the appointment of an OSCE representative on freedom of the media; and included statements on the Nagorno-Karabakh conflict.”

(OSCE Handbook 1999: 22)

Deutsch

Gipfeltreffen von Lissabon

(http://www.osce.org/documents/mcs/1996/12/4049_de.pdf, 17.09.2009)

Definition „ Auf ihrem Gipfeltreffen am 2./3.12.1996 in Lissabon verabschiedeten die Staats- und Regierungschefs das Lissaboner Dokument, das aus einer „Gipfelerklärung“ und einer „Erklärung über das gemeinsame und umfassende Sicherheitsmodell für Europa für das 21. Jahrhundert“ besteht.“

(Tudyka 2002: 140)

Portugiesisch

Cimeira de Lisboa

(<http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/lisbo96e.htm#Anchor-->, 23.07.2009)

Definition „Na Cimeira de Lisboa <http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/lisbo96e.htm>, que decorreu em Dezembro de 1996, foram igualmente efectuados progressos significativos nomeadamente no que diz respeito aos desafios de segurança que os Estados participantes têm de enfrentar e ao controle de armamento. A "Declaração da Cimeira de Lisboa" constitui, em geral, uma avaliação da situação geral da segurança na Europa. Manifestou-se a intenção de elaborar uma Carta para a Segurança Europeia e aprovou-se a Declaração sobre um Modelo de Segurança para o século XXI.”

(<http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/lisbo96e.htm#Anchor-->, 23.07.2009)

L

Englisch

Long-term missions

(OSCE Handbook 2007: 8)

Sachgebiet F

Definition „Long-term missions providing assistance and expertise to host countries were to become one of the most successful innovations of the OSCE.”

(OSCE Handbook 2007: 8)

Deutsch

Langzeitmissionen

(www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Jonson.pdf, 17.09.2009)17.09.2009)

Definition „ Die Langzeitmissionen an Konfliktherden sind eigenständige Einrichtungen geworden, die aufgrund ihres Mandates und der lokalen Anforderungen vielfältig konfliktverhütend operieren, Minderheiten schützen und sich anderen Menschenrechtsproblemen widmen sowie sich mit Fragen der politischen Reform und damit der Förderung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit befassen.“

(Tudyka 2002:152)

Synonym OSZE-Langzeitmission

(www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Jonson.pdf, 17.09.2009)

Portugiesisch

Missões de Longa Duração

(Soares 2007:59)

Definition „As missões no terreno são talhadas à medida das necessidades de cada país, embora sob a guarda-chuva geral da partilha dos valores e princípios da OSCE.” [...] „ Missões de Longa Duração: Macedónia, Geórgia, Moldávia, Tajiquistão, Bósnia, Croácia, Kosovo, Sérvia e Montenegro.“

(Soares 2007: 57-59)

M

M

Englisch

Mediterranean Partners for Co-operation

(OSCE Handbook 2007:104)

Sachgebiet PS

Kurzform MPC

(OSCE Handbook 2007:118)

Definition „The OSCE maintains special relations with six Mediterranean Partners for Co-operation: Algeria, Egypt, Israel, Jordan, Morocco and Tunisia.

This relationship goes back to the Helsinki Process and the Helsinki Final Act, which included a Mediterranean chapter stating that security in Europe is closely linked with security in the Mediterranean as a whole. This inter-linkage has been underscored in subsequent CSCE/OSCE documents, such as the Istanbul Charter for European Security and the Maastricht OSCE Strategy to Address Threats to Security and Stability in the XXI Century. Permanent Council decision 571 decided to explore new avenues of co-operation and interaction and to explore the scope for wider sharing of OSCE norms, principles and commitments.”

(<http://www.osce.org/ec/13068.html>, 17.08.2009)

Deutsch

Kooperationspartner im Mittelmeerraum

(http://www.osce.org/documents/html/pdf/tohtml/3640_de.pdf.html, 21.08.2009)

Definition „Seit Beginn der 1990er Jahre führt die OSZE einen Dialog mit einigen südlichen Mittelmeerländern (Algerien, Ägypten, Israel, Marokko, Tunesien und Jordanien) sowie mit einigen asiatischen Staaten (Japan, Südkorea, Thailand, seit 2003 Afghanistan und seit 2004 die Mongolei). Durch Treffen auf Expertenebene und Veranstaltungen von Seminaren und jährlichen Konferenzen wird der Meinungsaustausch zum Thema "kooperative Sicherheit" gefördert, auch nehmen diese als Kooperationspartner bezeichneten Staaten an Treffen der OSZE-Gremien, auf denen sie betreffende Fragen diskutiert werden, teil. Weitere Kooperationsaktivitäten richten sich nach Bedarf und Interesse der einzelnen Kooperationspartner.“

(www.auswaertiges-amt.de/.../OSZE/Uebersicht.html, 21.08.2009)

Synonym Mittelmeer Kooperationspartner der OSZE

(www.auswaertiges-amt.de/.../OSZE/Uebersicht.html, 21.08.2009)

Portugiesisch

Parceiros Mediterrânicos para a Cooperação

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext Em Istambul, na Cimeira de Chefes de Estado e de Governo da OSCE, em 1999, essa relação muito particular entre a OSCE e os seus parceiros do Mediterrâneo foi enfatizada no

M

comunicado final. É assim que a OSCE mantém relações especiais com cinco países da orla do Mediterrâneo. São eles Marrocos, a Argélia, a Tunísia, o Egipto e Israel. A Jordânia, embora não estando nas margens do Mediterrâneo, também faz parte dessa parceria. Só por si, esta elencação de países parceiros já dá um pouco a medida da importância, e sobretudo das potencialidades, desta parceria mediterrânica. Esta relação activa e dinâmica, envolve reuniões regulares de um grupo de contacto, entretanto criado com carácter permanente, e seminários dedicados especificamente aos problemas do Mediterrâneo (Soares 2007: 176)

M

Englisch

Ministerial Council

(OSCE Handbook 2007: 15)

Sachgebiet BO

Kurzform MC

(OSCE Handbook 2007: 15)

Definition “Between Summits, the central decision-making and governing body of the OSCE is the Ministerial Council (MC), which consists of the Ministers for Foreign Affairs of participating States. The Council meets annually, except in years in which a Summit takes place, towards the end of the term of the Chairmanship and, usually, in the capital city of the State holding the Chair. As Summits are becoming less frequent, the Ministerial Council is increasingly taking on the role of providing guidance to the Organization.”

(OSCE Handbook 2007: 15)

Deutsch

Ministerrat

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE.>, 17.08.2009)

Definition „In regelmäßigen Zeitabständen finden Gipfeltreffen der OSZE-Staats- und Regierungschefs statt. Zwischen den Gipfeltreffen tritt alljährlich der aus den Außenministern bestehende Ministerrat zusammen, der die Aktivitäten der OSZE überprüft und Anleitungen und Orientierungshilfen gibt.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE.>, 17.08.2009)

Portugiesisch

Conselho Ministerial

(Berbém 1996:XX)

Definition “Relativamente ao Conselho Ministerial, na sua qualidade de órgão central de decisão e administração da OSCE, reúne-se uma vez por ano ao nível de Ministro dos Negócios Estrangeiros na capital de um dos estadosparticipantes. É o Conselho Ministerial que determina as tarefas e os métodos de operação das instituições da OSCE.”

(Berbém 1996:XX)

M

Englisch

Minsk Group

(OSCE Handbook 2007: 76)

Sachgebiet F

Definition „The Helsinki Additional Meeting of the CSCE Council on 24 March 1992 requested the Chairman-in-office to convene as soon as possible a conference on Nagorno-Karabakh under the auspices of the CSCE to provide an ongoing forum for negotiations towards a peaceful settlement.

The Conference is to take place in Minsk. Although it has not to this date been possible to hold the conference, the so-called Minsk Group spearheads the OSCE's effort to find a political solution to this conflict. Its activities have become known as the Minsk Process.”

(OSCE Handbook 2007: 76)

Deutsch

Minsk-Gruppe

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/904_de.pdf.html, 17.09.2009)

Definition „Im März 1992 beschloss der Ministerrat, eine nach Minsk einzuberufende Konferenz zu beauftragen, eine Friedenslösung für den Konflikt um Berg-Karabach zu finden. Da die politischen und militärischen Voraussetzungen für eine Friedenskonferenz nicht vorlagen und bis heute nicht gegeben sind, wurde im Rahmen der sogenannten Minsk-Gruppe über die Voraussetzungen zur Abhaltung der Konferenz verhandelt. Die Minsker Konferenz hat noch nicht stattgefunden, die Gruppe der potentiellen Teilnehmer – die Minsker Gruppe – bemühen sich mit immer neuen Vorschlägen unter den wechselnden politischen Bedingungen weiter um eine Lösung des „eingefrorenen“ Konflikts.

(Tudyka 2002:148)

Portugiesisch

Grupo de Minsk

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009))

Definição „A OSCE, através do chamado “Grupo de Minsk” (co-presidido pelos EUA, Rússia e França), tem, na última década, tentado mediar o conflito provocado pela ocupação pela Arménia de cerca de 16% do território do Azerbaijão, a região do Nagorno-Karabakh, onde reside uma população de etnia arménia. Desde o cessar-fogo obtido em 1994, que culminou um sangrento conflito iniciado em 1988, que a situação se tem mantido sob elevada tensão, com incidentes regulares, embora com uma intensidade baixa de conflito nos últimos anos.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

M

Englisch

Missions

(OSCE Handbook 2007: 8)

Sachgebiet F

Definition „OSCE missions and field activities are the front line of the OSCE's work. They give the Organization an active presence in countries that require assistance and are the vehicle through which political decisions are translated into action. Their work addresses all phases of the conflict cycle: early warning, preventive diplomacy, conflict management, and post-conflict rehabilitation.”

(OSCE Handbook 1999: 45)

Deutsch

Missionen

(http://www.wien-osze.diplo.de/Vertretung/wienosce/de/06/OSZE-Missionen__Hauptbereich.html, 20.08.2009)

Definition „Die Missionen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit sind ein wichtiges Instrument der multilateralen Diplomatie im Bereich der Konfliktverhütung und der Krisenbewältigung.

In 19 Missionen und Büros in Südosteuropa, Osteuropa, dem Kaukasus und Zentralasien arbeiten rund 3000 Mitarbeiter der OSZE in 17 Ländern "vor Ort".

Das Mandat einer Mission wird vom Ständigen Rat der OSZE im Konsens, also mit der Stimme des Gastlandes, verabschiedet. Die Mandate der einzelnen Missionen sind in Abhängigkeit von der Situation und den Bedürfnissen des Gastlandes unterschiedlich gestaltet. Sie umfassen u.a. die Unterstützung und Beratung bei der Förderung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, der Menschen- und Minderheitenrechte sowie die Entwicklung in der Zivilgesellschaft.“

(http://www.wien-osze.diplo.de/Vertretung/wienosce/de/06/OSZE-Missionen__Hauptbereich.html, 20.08.2009)

Portugiesisch

Missões no Terreno

(Soares 2007: 57)

Definition A OSCE dispõe um vasto leque de missões no terreno. Vasto em termos absolutas no quadro da dimensão da própria organização como já tive oportunidade de referir e vasto também em termos geográficos. A presença no terreno é claramente uma vantagem comparativa para a OSCE face às organizações congéneres. A OSCE mantém neste momento 18 missões no terreno. Com muito diferenciadas dimensões, designações e mandatos de acordo aliás com as diferentes situações locais.

(Soares 2007: 57)

M

Englisch

Mission to Bosnia and Herzegovina

(OSCE Handbook 2007: 42)

Sachgebiet F

Definition „The OSCE Mission’s mandate was established under the *General Framework Agreement* confirmed by the Budapest Ministerial Council in December 1995. Three separate parts of the *Agreement* defined the areas of focus for the work of the Mission: organizing and conducting elections and creating an electoral system; monitoring human rights provisions; and elaborating and implementing agreements on security-building measures and on regional and sub-regional arms control. Subsequent decisions further broadened the Mission’s mandate by adding to its tasks such vital dimensions as education, democratization and the rule of law.”

(OSCE Handbook 2007: 42)

Deutsch

OSZE-Mission in Bosnien und Herzegowina

(http://www.osce.org/documents/pc/2007/12/28732_de.pdf, 18.08.2009)

Definition „Die Mission setzte ihre Arbeit an der Festigung der Demokratie und einer verantwortungsvollen Staatsführung fort und konnte zwei Unterstützungsprojekte zugunsten der örtlichen Verwaltung, an denen sich mehr als die Hälfte der Gemeinden des Landes beteiligte, erfolgreich abschließen. Im Rahmen ihrer Bemühungen um Förderung der Rechtsstaatlichkeit setzte sich die Mission auch dieses Jahr vehement für eine effiziente Abwicklung von Kriegsverbrecherprozessen und entsprechende Gesetzesreformen ein. Die Mission leistete einen Beitrag zur aktuellen Bildungsreform, wobei sie die Frage des Zugangs zu Bildungseinrichtungen und die Themen Diskriminierung, Wirtschaftlichkeit und Bürgerbeteiligung ansprach. Und schließlich unterstützte die Mission Bosnien und Herzegowina auch bei der Erfüllung seiner politisch-militärischen Verpflichtungen.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Synonym Mission in Bosnien und Herzegowina

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Missão da OSCE na Bósnia e Herzegóvina

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „O mandato da Missão da OSCE foi estabelecido dentro do Acordo de Enquadramento Geral confirmado pelo Conselho Ministerial de Budapeste em Dezembro de 1995. Três partes separadas do acordo definiram as áreas de foco para o trabalho da Missão: organizar e conduzir eleições e criar um sistema eleitoral; monitorizar disposições sobre direitos humanos; e elaborar e implementar acordos sobre medidas de construção da segurança e sobre controlo de armamento regional e sub-regional. Decisões subseqüentes alargaram o escopo do mandato da Missão através do acréscimo às suas tarefas de dimensões tão vitais como a educação, a democratização e o regime legal.”

M

Englisch

Mission to Croatia

(OSCE Handbook 2007: 44)

Sachgebiet F

Definitiv „In response, the Permanent Council, on 18 April 1996, authorized the Mission to provide assistance to the Croatian authorities and interested parties “in the field of the protection of human rights and of the rights of persons belonging to national minorities”. Furthermore, the Mission was to “assist and advise on the full implementation of legislation and monitor the proper functioning and development of democratic institutions, processes and mechanisms”. On 26 June 1997, the Permanent Council extended the mandate of the Mission to assist with the two-way return of all refugees and displaced persons and the protection of their rights and the protection of persons belonging to national minorities (Permanent Council Decision 176). From 1998 to 2000, the Mission had the additional task of deploying civilian police monitors to the United Nations Support Group in the Croatian Danube Region. (...) Since independence, Croatia has stated its clear intention to integrate itself into Euro-Atlantic structures. The Mission co-operates with the Government to reinforce Croatia’s aspirations by supporting reforms of its legislation and institutions.”

(OSCE Handbook 2007: 44)

Deutsch

OSZE-Mission in Kroatien

(Beschluss Nr. 836 Einreichung eines OSZE-Büros in Zagreb: 1)

Kontext [...] „in Kenntnis des letzten Lageberichts (Nr. 18/Ref Nr. FR/0017/07) der OSZE-Mission in Kroatien, in dem die Fortschritte im Bereich der Flüchtlingsrückkehr und -integration beschrieben werden, insbesondere in Bezug auf die vereinbarten Richtwerte für die Umsetzung der Wohnraumbeschaffungsprogramme für ehemalige Inhaber von Wohn- und Mietrechten – beschließt, die OSZE-Mission in Kroatien zu schließen und ein Büro in Zagreb einzurichten.

Das Büro in Zagreb hat in erster Linie die Aufgabe, die Verfahren im Zusammenhang mit Fällen, die gemäß Paragraph 11 b der Verfahrensordnung und der Beweisregeln des ICTY an Kroatien abgetreten wurden, im Namen der OSZE und im Namen des Anklägers des ICTY im Einklang mit Beschluss Nr. 673 des Ständigen Rates vom 19. Mai 2005 zu beobachten.“

(Beschluss Nr. 836 Einreichung eines OSZE-Büros in Zagreb: 1)

Portugiesisch

Missão da OSCE na Croácia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „Na Croácia, a OSCE substitui a ONU quando expirou o mandato desta, nomeadamente no que tem que ver com a monitorização e formação da polícia.”

(Soares 2007: 180)

M

Englisch

Mission to Georgia

(OSCE Handbook 2007: 62)

Sachgebiet F

Definition „One of the first OSCE field operations, the Mission to Georgia was established in 1992 after violent fighting broke out in South Ossetia towards the end of 1991 and was halted by the Sochi Ceasefire Agreement signed on 24 June 1992 by Russia and Georgia. The Mission, which began work on 3 December 1993, was given the task of identifying and trying to eliminate the sources of tension with the aim of extending civil order and political reconciliation beyond the immediate ceasefire zone. Upon the recommendation of the Personal Representative of the Chairmen-in-Office and following a Decision of the 1993 Ministerial Council in Rome, the Mission was strengthened in 1994.”

(OSCE Handbook 2007: 62)

Deutsch

OSZE-Mission in Georgien

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Georgien/Aktuell/Konflikt-osze-kabinett.html>, 17.09.2009)

Definition „Die OSZE hat durch die im Jahre 1992 eingerichtete OSZE-Mission in Georgien das Mandat, eine friedliche Regelung des Konfliktes um Südossetien zu vermitteln und Georgien beim inneren Reformprozess zu unterstützen. Die Hauptaktivitäten der Mission sind neben der friedlichen Beilegung des georgisch-südossetischen Konflikts, die Stärkung von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechten und Pressefreiheit, die Hilfe bei der wirtschaftlichen Entwicklung des Landes sowie die Zusammenarbeit mit anderen internationalen Organisationen.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Georgien/Aktuell/Konflikt-osze-kabinett.html>, 17.09.2009)

Portugiesisch

Missão da OSCE na Geórgia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „O território da Ossétia do Sul mantém um conflito de natureza autonómica com as autoridades da Geórgia, que recusam conceder o estatuto de separação política que o território reclama. Trata-se de um problema que a OSCE trata desde há vários anos, com sucesso muito limitado, mas com regular promoção de diálogo entre as partes.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

M

Englisch

Mission to Kosovo

(OSCE Handbook 2007: 46)

Sachgebiet F

Kurzform OMIK OSCE Handbook 2007: 9)

Definition „Initially, the Mission helped to establish and develop a number of key democratic institutions, most notably the Central Election Commission, the ombudsman institution, the Kosovo Judicial Institute, the Criminal Defence Resource Centre, Radio Television Kosovo, the Independent Media Institute, the Kosovo Police Service School (now the Kosovo Centre for Public Safety Education and development) and the Police Inspectorate. As these institutions matured, and in anticipation of Kosovo's status settlement, the Mission shifted its focus in late 2005 from building institutions to monitoring them.”

(OSCE Handbook 2007: 46)

Deutsch

OSZE-Mission im Kosovo

(<http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=true&q=OSZE+Mission+im+Kosovo>, 17.09.2009)

Definition „Die derzeit größte OSZE- Mission, die Mission im Kosovo. Sie ist als dritte Säule der UNO-Mission im Kosovo (UNMIK) für die Förderung der Menschenrechte und den Aufbau demokratischer und rechtsstaatlicher Institutionen im Kosovo zuständig. Eine wichtige Rolle in Bezug auf Menschen- und Minderheitenfragen spielt hierbei auch die Institution des Ombudsmann für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/RegionaleSchwerpunkte/Suedosteuropa/Kosovo.html#t3> , 17.09.2009)

Portugiesisch

Missão da OSCE no Kosovo

(Soares 2007: 180)

Definição A missão da OSCE no Kosovo, que teve um papel de liderança no que respeita a direitos democráticos e construção de instituições, foi criada na sequência de uma resolução do Conselho de Segurança da ONU de Julho de 1999- resolução 1244.

(Soares 2007: 180)

M

Englisch

Mission to Moldova

(OSCE Handbook 2007: 56)

Sachgebiet F

Definition „In early 1992, the conflict between the Transnistrian region of Moldova and the central Government escalated. Violent Crashes resulted in several hundred casualties and more than 100,000 refugees. A ceasefire was agreed in 1992 and the parties committed themselves to negotiating a settlement to the conflict. In 1993, the CSCE established a Mission to Moldova to support efforts to find a peaceful solution to this conflict.”

(OSCE Handbook 2007: 56)

Deutsch

OSZE-Mission in Moldau

(OSZE Jahresbericht 2008 : 21)

Definition „Die Mission leistete wie bisher Vorarbeiten für die Lösung der Transnistrien-Frage durch Förderung von vertrauensbildenden Maßnahmen und Kontakten zwischen den Konfliktparteien, Überwachung der Sicherheitszone durch Patrouillen und Ausübung einer Beobachterfunktion in der Gemeinsamen Kontrollkommission, die zur Überwachung des Waffenstillstandsabkommens von 1992 eingesetzt worden war. Die formellen Verhandlungen waren nach wie vor blockiert. Im Rahmen des Prozessbeobachtungsprogramms der Mission wurden über 1500 Strafprozesse überprüft, in denen es um Korruption, Menschenhandel, häusliche Gewalt oder Delikte gegen die Rechtspflege ging.“

(OSZE Jahresbericht 2008 : 81)

Portugiesisch

Missão da OSCE na Moldávia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext Na região moldava da Transnístria, na fronteira com a Ucrânia, mantém-se uma administração separatista que não aceita o governo central moldavo, expressando uma vontade política que hesita entre o secessionismo e modelos de grande autonomia. Embora não haja um reconhecimento formal de tal administração por parte de qualquer país, a circunstância de as autoridades transnístrias *de facto* dificultarem a destruição e remoção de armas e munições de uma antiga base russa aí localizada traz consequências sérias para o cumprimento por Moscovo de parte dos já referidos “compromissos de Istambul”. O problema transnístrio apresenta, assim, duas vertentes, que regularmente se conjugam no plano político: o desmantelamento do arsenal militar russo e o processo negocial para o estabelecimento de um acordo político-constitucional com as autoridades legítimas da Moldávia. O ano de 2002 trouxe alguns avanços nas duas frentes, embora sem uma solução necessariamente à vista em ambas. Em 2003, a Rússia tentou promover um plano próprio para a resolução do diferendo, que contou com a oposição do governo moldavo e um idêntico cepticismo por parte da comunidade internacional ocidental. O termos do problema mantêm-se, no essencial, à data da elaboração deste texto. De sublinhar que, de 2001 e até Setembro de

M

2002, Portugal acompanhou o conflito transnístrio através do embaixador Marcelo Curto, que actuou em conjugação com o chefe da Missão OSCE na Moldávia. O excelente trabalho desenvolvido por este diplomata português foi sempre reconhecido no seio da OSCE.

(Seixas da Costa 2006: 26)

M

Englisch

Mission to Montenegro

(OSCE Handbook 2007: 48)

Sachgebiet F

Definition „The Mission to Montenegro is the Organization’s youngest field operation, having come into being shortly after the Republic of Montenegro became independent was admitted to the OSCE as its 56 participating State. The mission is based on the structure of the former Office Podgorica, which had enjoyed substantial autonomy since January 2002 within the framework and mandate of the former OSCE Mission to Serbia and Montenegro.

The Mission to Montenegro has a broad mandate to “assist and promote the implementation of OSCE principles and commitments as well as the co-operation of the Republic of Montenegro with the OSCE, in all OSCE dimensions, including the politico-military, the economic and environmental and the human aspects of security and stability. The Mission liaises with other OSCE, international and local bodies.”

(OSCE Handbook 2007: 48)

Deutsch

OSZE- Mission in Montenegro

(Beschluss Nr. 732 Einrichtung der OSZE-Mission in Montenegro)

Kontext [...] „beschließt, das Büro in Podgorica zu schließen und eine OSZE-Mission in Montenegro einzurichten, die folgende Aufgaben haben wird:

– Unterstützung und Förderung der Umsetzung der OSZE-Prinzipien und -Verpflichtungen sowie der Zusammenarbeit der Republik Montenegro mit der OSZE in allen OSZEDimensionen, einschließlich der politisch-militärischen, ökonomischen und ökologischen und menschlichen Aspekte der Sicherheit und Stabilität – Erleichterung der Kontakte, Koordination der Aktivitäten und Förderung des Informationsaustauschs mit dem Amtierenden Vorsitzenden, dem Sekretariat, den OSZEInstitutionen und gegebenenfalls den OSZE-Feldeinsätzen – insbesondere jenen in Südosteuropa – sowie Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen und Institutionen – Herstellung und Aufrechterhaltung von Kontakten mit örtlichen Behörden, Universitäten, Forschungseinrichtungen und NROs und Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen mit OSZE-Beteiligung; [...]“

(Beschluss Nr. 732 Einrichtung der OSZE-Mission in Montenegro)

Portugiesisch

Missão da OSCE no Montenegro

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „A Missão no Montenegro é a mais jovem das operações no terreno da Organização, tendo nascido logo após a República do Montenegro se ter tornado independente e ter sido admitida na OSCE como o seu 56º Estado Participante. A missão está baseada na estrutura do anterior Escritório em Podgorica, que gozou de autonomia substancial desde Janeiro de 2002 dentro do enquadramento e mandato da antiga Missão OSCE na Sérvia e Montenegro.” (Santos: 17.09.2009)

M

Englisch

Mission to Serbia

(OSCE Handbook 2007: 49)

Sachgebiet F

Definition „The Mission to Serbia was originally established as the Mission of the Federal Republic of Yugoslavia. Its name was changed to Mission to Serbia and Montenegro in 2003 (Permanent Council Decision 533, 13 February) and Mission to Serbia in 2006 (Permanent Council Decision 733, 29 June). It works in all three OSCE dimensions through five programme departments to assist the country in coming to terms with the legacy of the recent wartime past.

The primary task of the Mission is to provide assistance and expertise to the authorities of the host country and interested parties in the fields of democratization, protection of human rights and minorities and media development. The Mission provides assistance and advice in many areas including implementing legislation, developing democratic institutions, restructuring and training of law enforcement agencies and the judiciary, enhancing independent media, facilitating the return of refugees and internally displaced persons and promoting economic security and sustainable development.”

(OSCE Handbook 2007: 49)

Deutsch

OSZE-Mission in Serbien

(OSZE Jahresbericht 2008: 66)

Definition „Die Mission in Serbien leistete dem Gastland Hilfe beim Aufbau unabhängiger, rechenschaftspflichtiger und wirksamer demokratischer Institutionen, insbesondere in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Medien, Strafverfolgung, Wirtschaft und Umwelt. Sie unterstützte die Zivilgesellschaft und förderte die Zusammenarbeit und Aussöhnung in der Region. Ihr Beitrag zu einer umfassenden Reform der polizeilichen Grundausbildung und zur Justizreform ist als wichtiger Erfolg zu verbuchen. Die Mission entfaltete regere Aktivitäten in Südwestserbien und setzte sich weiter für die Aufrechterhaltung der Stabilität in Südserbien ein.“

(Jahresbericht über die Tätigkeit der OSZE 2008: 66)

Portugiesisch

Missão da OSCE na Sérvia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „A Missão na Sérvia foi estabelecida originalmente como a Missão da República Federal da Jugoslávia. O seu nome foi mudado para Missão na Sérvia e Montenegro em 2003 (Decisão do Conselho Permanente 533, 13 de Fevereiro) e Missão na Sérvia em 2006 (Decisão do Conselho Permanente 733, 29 Junho). Trabalha em todas as três dimensões da OSCE através de cinco departamentos para assistir o país a dialogar com o legado do seu passado recente de pós-guerra.”

(Santos: 17.09.2009)

M

Englisch

Moscow Mechanism

(OSCE Handbook 2007: 92)

Definition „The *Moscow Mechanism*, adopted at the third stage of the Conference on the Human Dimension in 1991, complements and strengthens the *Vienna Mechanism*. It provides the option of sending missions of experts to assist participating States in the resolution of a particular question or problem relating to the human dimension. Following a request for information or for a bilateral meeting, the team of experts may be invited by the participating State concerned upon the suggestion of the requesting State, or, if the State refuses to invite such a team, a mission of *rapporteurs* can be established at the initiation of the requesting State and at least six other participating States.”

(OSCE Handbook 2007: 92)

Deutsch

Moskauer Mechanismus

(Tudyka 2002: 142)

Definition „Der “Moskauer Mechanismus” der menschlichen Dimension wurde beim Moskauer Treffen der Konferenz über die menschliche Dimension 1991 beschlossen. Er bietet die Möglichkeit zu Informationssuchen und einer zehntägig befristeten schriftlichen Antwort, bilaterale Treffen innerhalb einer Woche, Einladung und Besuch einer Ermittlungs-Expertenmission des inkriminierten Staates, gute Dienste auf Antrag eines Staates, Mediation nach Konsultationsverfahren, Empfehlungen und Missionen mit Zustimmung des inkriminierten Staates nach dem einstimmigen Beschluss des Hohen Rates. Falls dieser Staat mit der Einladung zögert, kann die Berichtersteller-Mission auf Antrag des ersuchenden Staates und der Unterstützung von fünf weiteren Staaten eingesetzt werden.“

(Tudyka 2002: 142)

Portugiesisch

Mecanismo de Moscovo da OSCE

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „A OSCE desenvolveu mecanismos e procedimentos que lhe asseguram decisões e capacidade de intervenção rápida. São eles fundamentalmente aqueles que obrigam à troca de informações e à aceitação de observadores OSCE - os mecanismos ditos de Viena e Moscovo.”

(Soares 2007: 33)

O

Englisch

Office for Democratic Institutions and Human Rights

(OSCE Handbook 2007: 29)

Sachgebiet MEB

Kurzform ODIHR

(OSCE Handbook 2007: 299)

Definition „The largest of the OSCE institutions, the Office for Democratic Institutions and Human Rights (ODIHR) is dedicated to building and supporting democracy and a culture that recognizes and respects human rights. The ODIHR takes the prescriptions for democracy and human rights out of the conference hall and into the field. It organizes the observation of elections, reviews legislation and provides advice on how to develop and sustain democratic institutions. Qualified staff members monitor the human rights situation throughout the OSCE region to provide early warning should a problem arise. They conduct training programmes for government and law-enforcement officials and non-governmental organizations on how to uphold, promote and monitor human rights.”

(OSCE Handbook 2007: 29)

Deutsch

Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE.>, 17.08.2009)

Kurzform BDIMR

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t3>, 20.08.2009)

Definition „Das BDIMR (engl.: ODIHR) ist die größte Institution der OSZE im Bereich der Menschlichen Dimension. Es organisiert vor allem Wahlbeobachtungsmissionen, fördert Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, führt institutionelle Aufbauhilfe und Beratung durch und wacht über die Einhaltung der Standards im Bereich der Menschlichen Dimension. Die Einhaltung dieser Verpflichtungen im Bereich der Menschlichen Dimension wird bei jährlichen Implementierungstreffen diskutiert. Das letzte Implementierungstreffen fand vom 29. September bis 10. Oktober 2008 in Warschau statt.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t3>, 20.08.2009)

Portugiesisch

Escritório para as Instituições Democráticas e Direitos Humanos

(Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

Kurzform ODIHR

(Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

O

Kontext „No âmbito desta Dimensão, avulta o trabalho do Escritório para as Indtituições Democráticas e Direitos Humanos (ODIHR), sediado em Varsóvia, que tem um papel activo na área da monitorização e supervisão eleitoral, na formação e promoção de Direitos Humanos, no desenvolvimento da sociedade civil, no reforço das instituições democráticas, na promoção das actividades das Organizações Não-Governamentais e da sociedade civil, na formação da comunicação social, em questões relacionadas com as comunidades ciganas (Romas/Sinti), etc.” (Francisco Seixas da Costa 2006: 111)

Synonym Gabinete para as Indtituições Democráticas e Direitos Humanos
(Soares 2007:43)

O

Englisch

Office for Free Elections

(OSCE Handbook 2007:6)

Sachgebiet MEB

Definition „The function of the Office for Free Elections will be to facilitate contacts and the exchange of information on elections within participating States. The Office will thus foster the implementation of paragraphs 6, 7 and 8 of the Document of the Copenhagen Meeting of the Conference on the Human Dimension of the CSCE (the relevant provisions are contained in Annex 1).”

(<http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=1&q=Office+for+Free+Elections++>,
16.06.2009)

Deutsch

Büro für freie Wahlen

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/01/Oberschmidt.pdf>, 17.09.2009)

Definition „Als die Teilnehmerstaaten der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) im Jahre 1990 in der Charta von Paris für ein neues Europa beschlossen, ein Büro für freie Wahlen einzurichten,¹ das im Mai 1991 in Warschau seine Arbeit aufnahm, war nicht abzusehen, dass sich daraus die wichtigste Einrichtung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE, wie die KSZE seit 1995 heißt) im Bereich der menschlichen Dimension entwickeln würde. Ursprünglich damit beauftragt, den Informationsaustausch über Wahlen zwischen den Teilnehmerstaaten der KSZE zu erleichtern, wurde das Mandat des Büros in der Folgezeit auch auf andere Aspekte der menschlichen Dimension wie Menschenrechte und Demokratisierung ausgeweitet. Folgerichtig wurde es deshalb auch 1992 in Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIMR) umbenannt.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/01/Oberschmidt.pdf>, 17.09.2009)

Portugiesisch

Gabinete para Eleições Livres

(Berbém 1996:XXII)

Definition „A função do Gabinete para Eleições Livres será de facilitar contactos e o intercâmbio de informação sobre eleições dentro dos Estados participantes. O Gabinete terá, assim, de apadrinhar a aplicação dos parágrafos 6,7 e 8 do Documento da Reunião de Copenhaga da Conferência Sobre Direitos Humanos da CSCE (as medidas relevantes estão contidas no Anexo I).”

(Berbém 1996:XXII)

O

Englisch

Office in Baku

(OSCE Handbook 2007: 61)

Sachgebiet F

Definition „The Office in Baku has a broad mandate to “promote the implementation of OSCE principles and commitments as well as the co-operation of the Republic of Azerbaijan within the OSCE framework, in all OSCE dimensions, including the human, political, economic and environmental aspects of security and stability”. It liaises with other OSCE, international and local bodies.”

(OSCE Handbook 2007: 61)

Deutsch

OSZE-Büro in Baku

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Burkhard.pdf>, 28.08.2009)

Definition „Mit dem Ziel, die Aktivitäten der OSZE in Aserbaidschan zu intensivieren, beschloss der Ständige Rat der OSZE am 16. November 1999, in Baku ein OSZE-Büro einzurichten, das in der Folge im Sommer 2000 seine Arbeit aufnahm. Diese soll sich auf alle OSZE-Dimensionen, einschließlich der menschlichen, politischen, ökonomischen und ökologischen Aspekte von Sicherheit und Stabilität, erstrecken.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Burkhard.pdf>, 28.08.2009)

Portugiesisch

Escritório da OSCE em Baku

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „A representação da OSCE em Baku foi criada em 1999 com o objectivo de monitorizar a situação política do país considerando, sobretudo, o conflito entre a Arménia e o Azerbaijão sobre o enclave de Nagorno-Karabakh. Aliás, a situação política azeri continua a ser marcada pelo conflito com a Arménia (congelado por um cessar fogo de 1994), pelo qual o Azerbaijão perdeu cerca de 20% do seu território.“

(<http://www.ps.parlamento.pt/?menu=actividades&id=849>, 12.09.2009)

O

Englisch

Office in Minsk

(OSCE Handbook 2007: 54)

Sachgebiet F

Definition „The Office in Minsk was preceded by the Advisory and Monitoring Group set up by Permanent Council Decision 185 on September 1997. The Permanent Council Decision to close the Advisory and Monitoring Group and establish the Office in Minsk includes interpretative statements by the Delegation of Belarus and the Delegation of the United States. The OSCE Office in Minsk has been given the following tasks:

- assist the Belarusian Government in further promoting institution building, in further consolidating the rule of law and in developing relations with the civil society, in accordance with OSCE principles and commitments;
- assist the Belarusian Government in its efforts in developing economic and environmental activities;
- monitor and report accurately on the above-mentioned objectives.”

(OSCE Handbook 2007: 54)

Deutsch

OSZE-Büro in Minsk

(www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Zapf.pdf, 27.08.2009)

Kontext „Mit dem Mandat vom 18. September war eine Beratungs-und Überwachungsgruppe eingerichtet worden, die ihre Aufgaben in „Zusammenarbeit mit den Behörden von Belarus“ wahrnehmen sollte. Das neue Mandat vom 30. Dezember 2002 spricht davon, dass das OSZE-Büro in Minsk – so die neue offizielle Bezeichnung der Mission – „seine Aufgaben und Aktivitäten in transparenter Weise, in enger Zusammenarbeit und Absprache mit der Regierung von Brlarus“ erfüllen solle.“

(www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Zapf.pdf, 27.08.2009)

Portugiesisch

Escritório da OSCE em Minsk

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Em Março de 2003, os 14 países da UE, reconhecendo a normalidade de funcionamento do novo escritório da OSCE em Minsk, levantaram as sanções aos dirigentes bielorrussos, no que foram seguidos pelos EUA. A chefia do novo escritório da OSCE em Minsk foi atribuída à personalidade que a Presidência portuguesa havia escolhido e anunciado, desde há meses, para tal cargo, o embaixador alemão Eberhard Heyken.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

O

Englisch

Office in Yerevan

(OSCE Handbook 2007: 64)

Sachgebiet F

Definition „The Office in Yerevan has a broad mandate to “promote the implementation of OSCE principles and commitments as well as the co-operation of the Republic of Armenia within the OSCE framework, in all OSCE dimensions, including the human, political, economic and environmental aspects of security and stability”. It liaises with other OSCE, international and local bodies. Its mandate does not overlap with that of the Office of the Personal Representative of the OSCE Chairmen-in-Office on the Conflict dealt with by the OSCE Minsk Conference, who represents the OSCE Chairmen-in-Office in issues related to the Nagorno-Karabakh conflict.”

(OSCE Handbook 2007: 64)

Deutsch

OSZE-Büro in Eriwan

(Jahresbericht über die Tätigkeit der OSZE 2008: 96)

Definition „Die Tätigkeit des Büros in Eriwan stand unter dem Zeichen politischer Spannungen im Anschluss an die Präsidentenwahlen vom Februar. Das Büro setzte sich für demokratische Reformen in den Bereichen Wahlen, Versammlungsfreiheit, Polizei, Justiz und Medien ein.“

(Jahresbericht über die Tätigkeit der OSZE 2008: 96)

Portugiesisch

Escritório da OSCE em Eerevan

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „O escritório em Eerevan tem um mandato alargado para “promover a implementação dos princípios e compromissos da OSCE bem como a cooperação da República da Arménia, dentro do enquadramento da OSCE, em todas as dimensões da OSCE, incluindo os aspectos humanos, políticos, e económicos e ambientais da segurança e estabilidade”. Faz a ligação com outros organismos OSCE internacionais e locais. O seu mandato não se sobrepõe ao do Escritório do Representante Pessoal das Presidências-em-Exercício da OSCE para o Conflito relacionado com a Conferência de Minsk, que representa as Presidências-em-Exercício da OSCE em assuntos relacionados com o conflito do Nagorno-Karabakh.”

(Santos: 17.09.2009)

O

Englisch

Office of Internal Oversight

(OSCE Handbook 2007: 28)

Sachgebiet O

Kurzform OIO (OSCE Handbook 2007: 28)

Definition „Internal oversight covers all OSCE activities, institutions and field operations regardless of the source of funds. The Office of Internal Oversight (OIO) (osce.org/oio) is wholly independent of other offices of the OSCE, reporting directly to the Secretary General and through the Secretary General to the Permanent Council. It has the authority to initiate, carry out and report on any action it considers necessary to fulfil its mandate and has unrestricted access to all personnel, records and documentation, property and premises of the Organization. The OIO incorporates the full range of internal audit services, including management audit, evaluation, investigation, quality assurance, value for money and management advice. Investigations can include allegations of possible violations of regulations or of improprieties such as fraud, waste and mismanagement.”

(OSCE Handbook 2007 (S.28))

Deutsch

Abteilung für interne Aufsicht

(http://www.osce.org/documents/pc/2000/09/2356_de.pdf, 17.09.2009)

Kontext [...] „Punkt 8 der Tagesordnung: BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS

(a) Schnelle Einsatzgruppe für Expertenhilfe und Kooperation/Personalmanagement-System: Generalsekretär

(b) Hilfe für rasche operative Unterstützung: Generalsekretär

(c) Personelle Besetzung für den Krisenraum des OSZE-Sekretariats:

Generalsekretär

(d) Schaffung einer Abteilung für interne Aufsicht im Sekretariat: Generalsekretär

(e) Wahlen im Kosovo - Personalbedarf: Generalsekretär

(f) Untersuchungsgruppe für die personelle Besetzung großer OSZE-Missionen:

Generalsekretär“ [...].

(http://www.osce.org/documents/pc/2000/09/2356_de.pdf, 17.09.2009)

Synonym Büro für interne Aufsicht

(http://www.osce.org/documents/pc/2005/07/15594_de.pdf, 17.09.2009)

Portugiesisch

Gabinete de Supervisão Interna

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „A Supervisão interna cobre todas as actividades da OSCE, instituições e operações no terreno indiferentemente da origem dos fundos. O Gabinete de Supervisão Interna é completamente independente de outros escritórios da OSCE, reportando directamente ao Secretário-geral e através do Secretário-geral ao Conselho Permanente. Tem a autoridade de iniciar, conduzir e reportar qualquer acção que considere necessária para

O

cumprir o seu mandato e tem acesso ilimitado a todo o pessoal, registos e documentação, propriedade e instalações da Organização.”

(Santos: 17.09.2009)

O

Englisch

Office of the Co-ordinator of OSCE Economic and Environmental Activities

(OSCE Handbook 2007: 26)

Sachgebiet WB

Kurzform OCEEA

(OSCE Handbook 2007: 26)

Definition „The position of the Co-ordinator of OSCE Economic and Environmental Activities (OCEEA) (osce.org/eea) was established by the Permanent Council on 5 November 1997. The Office of the Co-ordinator helps the OSCE to address economic, social and environmental aspects of security, responding to crises as they emerge and evolve. It provides advice to the Chairman-in-Office, the Permanent Council and the OSCE institutions. It co-operates with the Economic and Environmental Officers in OSCE field operations to strengthen the economic, environmental and social aspects of their work. The Co-ordinator also interacts with the Parliamentary Assembly in areas of economic and environmental security.”

(OSCE Handbook 2007: 26)

Deutsch

Koordinator für die wirtschaftliche und Umweltdimension

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html>, 23.08.2009)

Definition „Ende 1997 wurde auch das Amt eines Wirtschaftskoordinators eingerichtet, um den wirtschaftlichen Aspekten der Sicherheit im OSZE-Raum Dimension der OSZE mehr Nachdruck zu verleihen. In der Wirtschaftlichen Dimension geht es heute in erster Linie darum, dem Umweltschutz und den wirtschaftlichen Transformationsprozessen politische Impulse zu geben. Der Abbau wirtschaftlicher Risiken ist eine wichtige Voraussetzung für mehr Sicherheit und Stabilität im OSZE-Raum. Wirtschaftliche und soziale Aspekte politischer Konflikte sind daher im Sinne eines umfassenden Sicherheitsbegriffs ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der OSZE. Das Amt des Koordinators wird gegenwärtig von Goran Svilanovic (Serbien) bekleidet.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html>, 23.08.2009)

Portugiesisch

Coordenador da OSCE para as Actividades Económicas e Ambientais

(Côrte-Real 2007: 243)

Kontext „Não obstante as referidas condicionantes foi possível registar alguns avanços, sobretudo a partir de 1992, quando na reunião Ministerial de Praga foi decidido criar o Fórum Económico que veio a dar um novo ímpeto ao diálogo sobre a transição para a economia de mercado e para sugerir modalidades práticas com vista a desenvolver a cooperação, processo esse que conheceu novo desenvolvimento favorável com a decisão tomada na Cimeira de Lisboa, em 1996, de se criar o Coordenador da OSCE para as Actividades Económicas e

O

Ambientais, no quadro do Secretariado da OSCE. O seu mandato incide sobretudo no reforço da interacção com as organizações internacionais no sector económico, na dinamização desta vertente nas várias missões da OSCE que actuam em diversas regiões e em promover contactos com o sector privado e as ONGs.”

(Côrte-Real 2007: 243)

O

Englisch

Office of the Secretary General

(OSCE Handbook 2007: 22)

Sachgebiet S

Kurzform OSG

Definition “The Office of the Secretary General: supports the tasks of the Secretary General as the OSCE chief manager and administrator. The role of the Office includes executive support, diplomatic liaison, press and public information, legal services, internal auditing, responsibility for headquarters contacts with international and non-governmental organizations, working with Mediterranean and other Partners for Co-operation, and providing support for seminars;”

(OSCE Handbook 1999: 32)

Deutsch

Büro des Generalsekretärs

(Jahresbericht der OSZE 2008: 135)

Definition „Zum Büro des Generalsekretärs (OSG) gehören das Leitende Management, die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Abteilung Externe Zusammenarbeit, der Rechtsdienst, die Abteilung Genderfragen, das Sicherheitsmanagement, die Gruppe Strategische Polizeiangelegenheiten, das Büro des Sonderbeauftragten und Koordinators für die Bekämpfung des Menschenhandels und die Gruppe Terrorismusbekämpfung sowie das Büro für Innenrevision. Das Leitende Management des OSG unterstützt die Tätigkeit des Generalsekretärs und des Vorsitzes durch Wahrnehmung von Führungs- und Koordinationsaufgaben, um in den vielfältigen und oft langfristigen Aktivitäten der OSZE für Kohärenz und Kontinuität zu sorgen. Die Arbeit dieses Teams als Anlaufstelle für die interne Koordination und die tägliche Zusammenarbeit zwischen dem Vorsitz und dem Sekretariat hängt jedes Jahr wesentlich von der jeweiligen OSZE-Agenda ab und richtet sich nach den von den Teilnehmerstaaten vorgegebenen Aufgaben, den großen Entwicklungen im OSZE-Raum und den Prioritäten des Vorsitzes.“

(Jahresbericht der OSZE 2008: 135)

Portugiesisch

Gabinete do Secretário-Geral

(Soares 2007: 45)

Kontext „A estrutura do Secretariado é composto pelo gabinete do Secretário-geral, que o apoia no conjunto das tarefas a que dedica a sua atenção, e pelo Centro de Prevenção de Conflictos que, sob direcção do Secretário-Geral , dá apoio ao presidente em exercício e a todas as estruturas de decisão e negociação da OSCE.“

(Soares 2007: 45)

O

Englisch

Open Skies Consultative Committee

(OSCE Handbook 2007:99)

Sachgebiet MIB

Kurzform OSCC (OSCE Handbook 1999: 131)

Definition „The *Treaty* set up an **Open Skies Consultative Commission** in Vienna, serviced by the OSCE Secretariat. The basic task of the Commission is to discuss all questions relating to compliance with the *Treaty*'s provisions.”

(OSCE Handbook 2007:99)

Deutsch

Beratungskommission „Offener Himmel”

(www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE, 17.08.2009)

Definition „Fördert die Umsetzung des Vertrags über den Offenen Himmel (tritt regelmäßig in Wien zusammen).“

(www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE, 17.08.2009)

Portugiesisch

Comissão Consultiva para o Regime Céu Aberto

(Resolução da Assembleia da República n.º 57/94 Tratado sobre o Regime Céu Aberto:3)

Kontext „No sentido de promover os objectivos e facilitar a aplicação das disposições do presente Tratado, os Estados Partes estabelecem por este meio uma Comissão Consultiva para o Regime Céu Aberto .”

(Resolução da Assembleia da República n.º 57/94 Tratado sobre o Regime Céu Aberto:3)

O

Englisch

Organization for Security and Co-operation in Europe

(OSCE Handbook 2007)

Kurzform OSCE

(OSCE Handbook 2007)

Definition „With 56 participating States from Europe, Central Asia and North America, the Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE) forms the largest regional security organization in the world. The OSCE is a primary instrument for early warning, conflict prevention, crisis management and post-conflict rehabilitation in its area. It has 19 missions or field operations in South-Eastern Europe, Eastern Europe, the Caucasus and Central Asia. The Organization deals with three dimensions of security - the politico-military, the economic and environmental, and the human dimension. It therefore addresses a wide range of security-related concerns, including arms control, confidence- and security-building measures, human rights, national minorities, democratization, policing strategies, counter-terrorism and economic and environmental activities. All 56 participating States enjoy equal status, and decisions are taken by consensus on a politically, but not legally binding basis.”

(<http://www.osce.org/about/19298.html>, 14.09.2009)

Deutsch

Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>, 24.08.2009)

Kurzform OSZE

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>, 24.08.2009)

Definition „Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) ist aus der 1975 mit der Schlussakte von Helsinki zu Ende gegangenen Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) hervorgegangen. Die offizielle Umbenennung der KSZE zur OSZE wurde am 1. Januar 1995 wirksam. Die OSZE ist mit 56 Teilnehmern die einzige sicherheitspolitische Organisation, in der alle europäischen Länder, die Nachfolgestaaten der Sowjetunion, die USA und Kanada vertreten sind (56. Teilnehmerstaat wurde am 22.06.2006 Montenegro).“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>, 24.08.2009)

Portugiesisch

Organização para a Segurança e Cooperação na Europa

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 16.07.2009)

Kurzform OSCE (<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 16.07.2009)

Definition „A **Organização para a Segurança e Cooperação na Europa (OSCE)** é uma organização de países do Ocidente voltada para a promoção da democracia e do liberalismo econômico na Europa. A OSCE teve origem na CSCE (Conferência sobre a Segurança e a

O

Cooperação na Europa), realizada em Helsinque em 1975. Atualmente, é formada por 56 países membros, todos da Europa (incluindo a Federação Russa e todos os países da União Européia), da Ásia Central e da América do Norte (Canadá e Estados Unidos). É reconhecida como organismo regional conforme o Capítulo VIII da Carta das Nações Unidas.”
(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 16.07.2009)

O

Englisch

OSCE Charter on Preventing and Combating Terrorism

(OSCE Handbook 2007: 94)

Sachgebiet SM

Konzext „At the Ministerial Council meeting in Porto in 2002, participating States adopted the **OSCE Charter on Preventing and Combating Terrorism** and the **Decision on implementing OSCE commitments and activities on combating terrorism**. These general instruments have been complemented by the adoption of a series of practical measures in areas such as travel document and transport security.”

(OSCE Handbook 2007: 94)

Deutsch

OSZE-Charta zur Verhütung und Bekämpfung des Terrorismus

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>, 14.09.2009)

Definition „Am 7. Dezember 2002 wurde vom OSZE-Ministerrat in Porto eine Charta zur Verhütung und Bekämpfung des Terrorismus verabschiedet,³ die den Rahmen und die Grundlage für die weiteren Aktivitäten der OSZE im Bereich der Terrorismusbekämpfung bildet.

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>, 14.09.2009)

Portugiesisch

Carta de Prevenção e Combate ao Terrorismo

(Seixas da Costa 2006: 132)

Konzext „Finalmente, um terceiro objectivo, a que cedo atribuímos grande importância, foi o de procurar fixar, num único instrumento escrito, as bases de uma aproximação política comum dos Estados OSCE no quadro da luta antiterrorista. A ideia de conferir a tal documento o título de “Carta” foi recorrentemente mencionada como um dos objectivos para o Conselho Ministerial do Porto.

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 12.09.2009)

Synonym “Carta”

(Seixas da Costa 2006: 132)

O

Englisch

OSCE Code of Conduct on Politico-military Aspects of Security

(OSCE Handbook 2007: 83)

Sachgebiet MIB

Definition „The *OSCE Code of Conduct on Politico-military Aspects of Security*, also negotiated under the *Programme for Immediate Action*, is a landmark OSCE document. It was approved at the 1994 Budapest Summit and entered into force on 1 January 1995. While reaffirming the guiding principles of the *Helsinki Final Act*, the *Code* breaks new ground regarding the role of armed forces in democratic societies. By adopting the *Code*, the participating States agreed to reform their domestic politico-military affairs and to apply internationally agreed principles of democracy and the rule of law to their national security policies and doctrines.”

(OSCE Handbook 2007: 83)

Deutsch

OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit

([http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OSZE-CoC.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OSZE-CoC.html),
25.08.2009)

Definition „Der OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit ist seit dem 1. Januar 1995 in Kraft. In ihm haben sich die OSZE-Teilnehmerstaaten auf politisch verbindliche Regeln für den Einsatz von Streitkräften nach innen und nach außen und insbesondere für die demokratische Kontrolle von Streitkräften und sonstigen bewaffneten staatlichen Kräften geeinigt. Der Kodex geht mit seiner umfassenden und auf Rechtsstaatlichkeit abhebenden Zielsetzung über die engere politisch-militärische Dimension der OSZE hinaus und verbindet damit die Sicherheits- mit der Menschlichen Dimension des OSZE-Acquis.“

([http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OSZE-CoC.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OSZE-CoC.html),
25.08.2009)

Portugiesisch

Código de Conduta

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 21.08.2009)

Kontext „Na Cimeira de Budapeste <http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/buda94e.htm>, em Dezembro de 1994, foi alterado o nome de CSCE para OSCE, reflectindo o facto de já não se estar perante uma mera conferência. Foi igualmente aprovado um Código de Conduta sobre os aspectos político-militares da segurança http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/buda94e.htm#Anchor_COD_65130 que contém um conjunto de princípios que incide sobre o papel das forças armadas nas sociedades democráticas.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 21.08.2009)

O

Englisch

OSCE field operations

(OSCE Handbook 2000:8)

Sachgebiet F

Definition „Field operations carry out activities according to mandates agreed on by OSCE participating States. The missions are spread across South-Eastern and Eastern Europe, the Caucasus and Central Asia.”

(<http://www.osce.org/about/>, 23.08.2009)

Deutsch

OSZE-Missionen und Büros

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html>. 23.08.2009)

Definition „Die Vor-Ort-Missionen und -Büros der OSZE haben sich als besonders sachnahes Instrument der Konfliktprävention und -bewältigung bewährt. Sie werden vom Ständigen Rat der OSZE, d.h. im Konsens aller OSZE-Teilnehmerstaaten und im Einvernehmen mit den Gastländern, eingerichtet. Ihre Leiter sind in der Regel erfahrene Berufsdiplomaten. Sie werden vom Amtierenden Vorsitzenden nach Konsultationen mit dem Gastland ernannt. Durch regelmäßige Berichterstattung an den Ständigen Rat der OSZE vermitteln die Missionen ein objektives und nuanciertes Bild der Lage vor Ort.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html>. 23.08.2009)

Portugiesisch

Operações OSCE no Terreno

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „A OSCE dispõe de vantagens consideráveis em virtude da sua preciosa experiência – incluindo a sua presença no terreno, que lhe permite auxiliar os Estados participantes a cumprirem os seus compromissos – e das suas instituições.”

(<http://register.consilium.europa.eu/pdf/pt/03/st14/st14527-re01.pt03.pdf>, 18.09.2009)

O

Englisch

OSCE Parliamentary Assembly

(OSCE Handbook 2007: 36)

Sachgebiet I

Kurzform PA

(OSCE Handbook 2007: 36)

Kurzform OSCE PA

(OSCE Handbook 2007: 36)

Definition „The Parliamentary Assembly was created as part of the institutionalization of the CSCE at its 1990 Paris Summit. The Heads of State or Government recognized the important role of parliamentarians in the Helsinki Process and called for the creation of an Assembly involving members of parliaments from all participating States. In April 1991, high-level parliamentary leaders met in Madrid to agree on the new body's modalities." [...], „Today, the OSCE Parliamentary Assembly is made up of 320 parliamentarians from the 56 OSCE participating States. The aim is to promote parliamentary involvement in the activities of the OSCE and to facilitate inter-parliamentary dialogue and co-operation on OSCE-related issues. The responsibilities of the Parliamentary Assembly are:

- to assess the implementation of the objectives of the OSCE;
- to discuss subjects addressed in Ministerial Councils and Summits;
- to develop and promote mechanisms for the prevention and resolution of conflicts;
- to support the strengthening and consolidation of democratic institutions in the OSCE participating States; and to contribute to the development of the OSCE's institutional structures and foster relations and co-operation between them."

(OSCE Handbook 2007: 36)

Synonym Assembly

(OSCE Handbook 2007: 36)

Synonym Parliamentary Assembly

(OSCE Handbook 2007: 36)

Deutsch

Parlamentarische Versammlung

(http://www.bundestag.de/internat/interparl_orga/osze/dokumente/go.pdf, 06. 07. 2009)

Kurzform PV

Kontext „Die Einrichtung der Parlamentarischen Versammlung wurde durch die ->Charta von Paris 1990 beschlossen; sie hat sich nach einem Treffen von Vertretern der nationalstaatlichen Parlamente 1991 in Madrid aufgrund einer „Madrider Erklärung“ konstituiert. Sie tritt einmal jährlich zusammen und wird von einem Sekretariat in Kopenhagen unterstützt. Die 55 OSZE-Länderparlamente entsenden (nach einem der Bevölkerungsdichte angemessenen Schlüssel) 319 Abgeordnete aus ihren Reihen. Sie hat einen ständigen Ausschuss, in dem die Länderdelegationen mit einem Abgeordneten vertreten sind, und drei allgemeine Ausschüsse, deren Aufgaben an die Klassifikation der Sicherheitsbereiche durch die drei -> Körbe erinnern, nämlich einen für politische

O

Angelegenheiten und Sicherheit, einen für wirtschaftliche Angelegenheiten, Wissenschaft, Technologie und Umwelt sowie einen für Demokratie, Menschenrechte und humanitäre Fragen. Das Plenum und die Allgemeinen Ausschüsse können mit Stimmenmehrheit beschließen; im Ständigen Ausschuss gilt das Prinzip „Konsens minus eins“.

(Tudyka 2002: 202)

Definition Die Parlamentarische Versammlung hat die Aufgabe:

- a.) die Verwirklichung der Ziele der OSZE zu bewerten,
- b.) die Themen zu erörtern, die auf den Treffen des Ministerrats und den Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs behandelt werden,
- c.) Mechanismen zur Konfliktbewältigung zu entwickeln und zu fördern,
- d.) den Ausbau und die Festigung von demokratischen Institutionen in den OSZE-Teilnehmerstaaten zu unterstützen und
- e.) an der Entwicklung der institutionellen Strukturen der OSZE sowie der Beziehungen und der Zusammenarbeit zwischen den bestehenden OSZE-Institutionen mitzuwirken.“

(http://www.bundestag.de/internat/interparl_orga/osze/dokumente/go.pdf, 06.07.2009)

Portugiesisch

Assembleia Parlamentar

(Berbém 1996:XXIV)

Kurzform **AP**

(Berbém 1996:XXIV)

Definição „Desde 1991 a OSCE passou a ter uma dimensão parlamentar. A Assembleia Parlamentar da OSCE reúne-se uma vez por ano. Apoiada por um secretariado em Copenhaga, esta assembleia debate os trabalhos da OSCE e emite as suas recomendações.”

(Berbém 1996:XXIV)

O

Englisch

OSCE Representative on Freedom of the Media

(OSCE Handbook 2007: 34)

Sachgebiet I

Kurzform RFOM

(OSCE Handbook 2007: 34)

Definition „The youngest of the specialized OSCE institutions, the office of the OSCE Representative on Freedom of the Media (RFOM), located in Vienna, was formally established in 1997 following a decision taken at the 1996 Lisbon Summit. The first Representative, Helmut Duve of Germany, was succeeded in 2004 by Miklos Haraszti of Hungary. Based on the recognition that freedom of expression is a basic and internationally recognized human right, the Representative's mandate is to ensure free, independent and pluralistic media in the OSCE region. The primary task of the Representative is to “observe relevant media development in all participating States” in order to advocate and promote full compliance with OSCE principles and commitments regarding freedom of expression and free media. The Representative also addresses serious problems caused *inter alia* by obstruction of media activities and unfavourable working conditions for journalists. The Representative regularly reports to the Permanent Council, recommending action where appropriate.”

(OSCE Handbook 2007: 34)

Deutsch

OSZE-Beauftragter für Medienfreiheit

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html), 17.08.2009)

Definition „Die Schaffung der Institution des OSZE-Beauftragten für Medienfreiheit geht auf eine deutsche Initiative zurück. Sie beruht auf der Anerkennung der besonderen Bedeutung von OSZE-Verpflichtungen hinsichtlich der Freiheit der Meinungsäußerung und der Rolle freier und pluralistischer Medien. Der Auftrag für die Schaffung der neuen Institution erging durch den OSZE-Gipfel, der im Jahr 1996 in Lissabon stattfand. Das Mandat wurde durch den Ministerrat in Kopenhagen (Dezember 1997) verabschiedet, durch den auch die Ernennung von MdB a. D. Freimut Duve zum ersten OSZE-Beauftragten für Medienfreiheit erfolgte. Sein Nachfolger ist seit März 2004 der Ungar Miklós Haraszti. Der Medienbeauftragte hat vergleichbar dem Hohen Kommissar für nationale Minderheiten der OSZE eine Frühwarnfunktion. Er wird tätig bei Einschränkungen der Medienfreiheit, die in der Regel Anzeichen einer konfliktträchtigen politischen Entwicklung sind. Bei Verdacht auf ernste Verstöße gegen OSZE-Prinzipien nimmt der Medienbeauftragte direkte Kontakte mit dem Teilnehmerstaat und anderen Parteien auf, beurteilt den Sachverhalt und bietet dem Teilnehmerstaat Hilfestellung bei der Lösung des Problems an.“

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html), 17.08.2009)

O

Portugiesisch

OSCE Representante para a Liberdade dos Meios de Informação

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>

23.08.2009)

Definition „A OSCE dispõe ainda de um Representante para a Liberdade dos Meios de Informação que tem como objectivo apoiar os governos no sentido de procurar uma maior liberdade, independência e pluralismo nos meios de informação.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>

23.08.2009)

Synonym Representante para a Liberdade dos Media

(Soares 2007: 41)

O

Englisch

OSCE Representative to the Latvian-Russian Joint Commission on Military Pensioners

(OSCE Handbook 2007: 79)

Sachgebiet MIB

Definition „The Chairman-in-Office, in accordance with a decision of the Permanent Council on 23 February 1995, following a request by Latvia and Russia, appointed a Representative to assist in implementing the bilateral agreement *Social Welfare of Retired Military Personnel of the Russian Federation and their Family Members Residing on the Territory of the Republic of Latvia*, signed by Latvia and the Russian Federation on 30 April 1994.”

(OSCE Handbook 2007: 79)

Deutsch

OSZE-Vertreter in der gemeinsamen Lettisch-Russischen Kommission für pensionierte Militärangehörige

(http://www.osce.org/publications/sg/2006/04/18784_599_de.pdf, 18.09.2009)

Definition „Nach Artikel 2 dieses Abkommens hat der OSZE-Vertreter die Aufgabe,

- gemeinsam mit der lettischen und der russischen Seite Beratungen in Fragen der Rechte von pensionierten Militärangehörigen zu prüfen,
- bei der Annahme von Empfehlungen und Beschlüssen auf Konsensbasis mitzuwirken und
- auf Ersuchen einer der Seiten Fragen betreffend die Anwendung des Abkommens zu prüfen.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2006/04/18784_599_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Representante na Comissão Conjunta Russo-Letã sobre Pensionistas Militares

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

Kontext „Foi o caso de dois países bálticos (Estónia e Letónia), os quais, após terem obtido uma perspectiva de integração próxima na UE e na NATO, desenvolveram uma eficaz campanha, com a ajuda de importantes parceiros ocidentais (países nórdicos e EUA, no essencial), para verem encerradas as Missões OSCE existentes nos seus territórios.” [...], Neste contexto, vale a pena referir que a OSCE mantém activas duas estruturas unipessoais: o Representante na Comissão Conjunta Russo-Letã sobre Pensionistas Militares e o Representante junto da Comissão Governamental Estónia sobre Pensionistas Militares.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

P

P

Englisch

Participating States

(<http://www.osce.org/about/13131.html> ,20.08.2009)

Sachgebiet PS

Definition „With 56 States from Europe, Central Asia and North America, the Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE) forms the largest regional security organization in the world.” (<http://www.osce.org/about/13131.html>, 20.08.2009)

Deutsch

Teilnehmerstaaten

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4>, 22.08.2009)

Definition „Die OSZE ist mit 56 Teilnehmern die einzige sicherheitspolitische Organisation, in der alle europäischen Länder, die Nachfolgestaaten der Sowjetunion, die USA und Kanada vertreten sind (56. Teilnehmerstaat wurde am 22.06.2006 Montenegro)..”

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4>, 22.08.2009)

Synonym Teilnehmer

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4>, 22.08.2009)

Portugiesisch

Estados participantes

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 18.08.2009)

Definition „Atualmente a OSCE é a maior organização de segurança regional existente no mundo.

Os Estados participantes http://www.osce.org/general/participating_states/partstat.htm são da Europa, Ásia Central e Norte da América abrangendo a área geográfica "de Vancouver a Vladivostok". A Organização estabelece ainda relações de cooperação com outros parceiros no mundo, quer Estados quer organizações internacionais.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 18.08.2009)

P

Englisch

Permanent Council

(OSCE Handbook 2007: 16)

Sachgebiet BO

Kurzform **PC**

(OSCE Handbook 2007: 16)

Definition “The Permanent Council (PC), the OSCE’s regular body for political consultation and decision- making since 1995, convenes weekly in the Vienna Hofburg Congress Centre and governs the day- to-day operational work of the Organization. The Permanent Council is chaired by the Permanent Representative of the State holding the Chairmanship of the OSCE. In the Permanent Council, Permanent Representatives of the participating States meet to negotiate and take decisions on the deployment of field operations, appointments to major posts, the budget and all other measures relevant to the work of the Organization. The Permanent Council regularly receives reports from the Chairmanship, the Secretariat and heads of institutions and field operations. Occasionally, Heads of State or Government, high officials of international organizations and other guest speakers address “special” plenary sessions of the Permanent Council.”

(OSCE Handbook 2007: 16)

Deutsch

Ständiger Rat

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>. 17.08.2009)

Definition „Der Ständige Rat ist das wichtigste regelmäßig tagende Gremium für politische Konsultation und Beschlussfassung. Seine Mitglieder sind die ständigen Vertreter der Teilnehmerstaaten bei der OSZE. Bei seinen wöchentlichen Sitzungen in Wien erörtert er alle wichtigen Fragen und fasst entsprechende Beschlüsse.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>., 17.08.2009)

Portugiesisch

Conselho Permanente

(Berbém 1996:XXI)

Kurzform **CP**

(Berbém 1996:XXI)

Definition „O Conselho Permanente (CP) é o organismo de consultas e decisão políticas do dia-a-dia. Reúne-se em Viena. É presidido por um representante do presidente-em-funções. Este conselho é integrado por representantes permanentes dos estados participantes da OSCE, normalmente, ao nível de embaixadores apoiados pelas Missões dos estados sediadas em Viena de Áustria. Nas reuniões semanais plenárias do CP os estados participantes debatem problemas relevantes e exprimem os seus pontos de vista sobre acontecimentos da actualidade. Em princípio, o CP pode proceder a consultas e tomar decisões sobre todos os assuntos para a OSCE.”

(Berbém 1996:XXI)

P

Englisch

Prague Office

(OSCE Handbook 2007: 27)

Sachgebiet S

Definition „The Prague Office now plays a support role to the OSCE Secretariat in Vienna as the central repository of the CSCE/OSCE archive and library. These collections form the basis of the OSCE’s Researcher-in-Residence programme that offers academics the opportunity to have direct access to the legacy documents of the Helsinki Process. The core task of the Prague Office is maintaining the historical records of the Organization, dating back to 1973, and providing information from these documents for the benefit of OSCE participating States, OSCE staff and the general public. The Office also uploads and organizes these documents on the public website and the OSCE’s internal electronic documents management system. It helps organize the Economic and Environmental Forum (see p. 88) and other OSCE events held in Prague.”

(OSCE Handbook 2007: 29)

Synonym Prague Office of the Secretariat

(OSCE Handbook 1999: 34)

Deutsch

Prager Büro

(http://www.osce.org/publications/sg/2008/11/35060_1214_de.pdf, 18.09.2009)

Definition „Als der Ministerrat der KSZE 1993 in Rom zum vierten Mal zusammentrat und die Verlegung des Sekretariats nach Wien beschloss, kam man auch überein, in Prag ein Büro zu belassen, in dem historische Dokumente verwahrt werden sollten. Obwohl das Ziel, die gesamten grundsatzpolitischen Archivbestände der KSZE zusammenzuführen und in digitaler Form verfügbar zu machen, damals kaum machbar erschien, kann das Prager Büro heute mit Stolz sagen, dass ein großer Teil seiner historischen Sammlungen nun auf der öffentlichen wie auch auf der internen OSZE-Website in allen sechs Arbeitssprachen der Organisation abrufbar ist.“ (http://www.osce.org/publications/sg/2008/11/35060_1214_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Gabinete de Praga da OSCE

(Soares 2007: 45)

Definition „O Gabinete de Praga da OSCE , para além do arquivo, largamente digitalizada, tem a seu cargo a informação pública.“

(Soares 2007: 45)

P

Englisch

Presence in Albania

(OSCE Handbook 2007: 40)

Sachgebiet F

Definition „The Presence in Albania was established in response to the breakdown of social order at the start of 1997, when a large financing pyramid collapsed and many Albanians lost their life savings.”

(OSCE Handbook 2007: 40)

Definition „The Presence has opened field offices in Dures, Elbasan, Fier, Gjirokastra, Korca, Kukes, Peshkopi, Shkodra and Vlora, to carry out work in the fields of human rights and the rule of law, democratization and civil rights, electoral assistance, media monitoring and institution-building.”

(OSCE Handbook 1999: 54)

Synonym OSCE Presence in Albania

(OSCE Handbook 1999: 52)

Deutsch

OSZE - Präsenz in Albanien

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Definition „Die Präsenz in Albanien unterstützte das Gastland bei der Festigung seiner staatlichen Institutionen mit folgenden Schwerpunkten: Reformen in den Bereichen Justiz, Gesetzgebung und Wahlen, Aufbau parlamentarischer Kapazitäten, Bekämpfung des Menschenhandels, Polizeiausbildung, Korruptionsbekämpfung und Good Governance, Eigentumsfragen und Regionalverwaltung. Sie setzte sich ferner für die Unabhängigkeit der Medien und für die Stärkung der Zivilgesellschaft ein. In einem großen technischen Unterstützungsprojekt zur Modernisierung des albanischen Personenstands- und Adressenwesens wurde ein Meilenstein gesetzt.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Presença na Albânia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „A Presença na Albânia foi estabelecida em resposta á quebra na ordem social no início de 1997, quando uma enorme pirâmide financeira ruiu e muitos albaneses perderam todas as suas poupanças. A Presença abriu escritórios no terreno em Dures, Elbasan, Fier, Gjirokastra, Korca, Kukes, Peshkopi, Shkodra e Vlora, para conduzir trabalho nos campos dos direitos humanos e Estado de direito, democratização e direitos civis, assistência eleitoral, monitorização dos órgãos de comunicação social e construção de instituições.

(Santos :17.09.2009)

P

Englisch

Project Co-ordinator in Ukraine

(OSCE Handbook 2007: 58)

Sachgebiet F

Definition „The Project Co-ordinator in Ukraine was preceded by the Mission to Ukraine, established on 24 November 1994, the tasks of which included conflict prevention and crises management in the Autonomous Republic of Crimea. After the successful completion of its mandate, the Mission ceased to function in 1999. That same year, the OSCE and the Government of Ukraine agreed to establish a new form of co-operation.

Mandate

According to the Permanent Council Decision establishing the Project Co-ordinator in Ukraine, the co-operation between Ukraine and the OSCE is “based on the planning, implementation and monitoring of projects between relevant authorities of Ukraine and the OSCE and its institutions. Such projects may cover all aspects of OSCE activities and may involve governmental as well as non- governmental bodies of Ukraine.”

(OSCE Handbook 2007: 58)

Deutsch

Projektkoordinator in der Ukraine

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Definition „Der Projektkoordinator in der Ukraine unterstützte in enger Absprache mit den ukrainischen Behörden das Land in seinen Bemühungen um Aufbau von Institutionen, Stärkung der Menschenrechte, Bekämpfung des Menschenhandels, Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und Bewältigung gravierender Umweltbedrohungen, einschließlich nicht zur Wirkung gelangter Kampfmittel aus vergangenen Kriegen.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Coordenador de Projecto na Ucrânia

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definição „O Coordenador de Projecto na Ucrânia foi precedido pela Missão na Ucrânia, estabelecida em 24 de Novembro de 1994, cujas tarefas incluíam prevenção de conflitos e gestão de crises na República Autónoma da Crimeia. Após a conclusão bem sucedida do seu mandato, a Missão cessou funções em 1999.”

(Santos: 17.09.2009)

P

Englisch

Project Co-ordinator in Uzbekistan

(OSCE Handbook 2007: 74)

Sachgebiet F

Definition „The Project Co-ordinator in Uzbekistan was preceded by the Central Asia Liaison Office in Central Asia, established in 1995 (Permanent Council Decision 28, 16 March) to link the Central Asian countries more closely to the OSCE.

After 1998, when the OSCE opened Centres in Turkmenistan, Kyrgyzstan and Kazakhstan, the focus of the Office shifted to Uzbekistan and it was renamed OSCE Centre in Tashkent in 2000 (Permanent Council Decision 397, 14 December). On 30 June 2006 the participating States established a new form of co-operation with the Republic of Uzbekistan, and the Centre in Tashkent became the Project Co-ordinator in Uzbekistan.”

(OSCE Handbook 2007: 74)

Deutsch

Projektkoordinator in Usbekistan

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Kontext „Am 30. Juni legten die OSZE-Teilnehmerstaaten den Grundstein zu einer neuen Form der Zusammenarbeit mit der Republik Usbekistan: Ein Projektkoordinator in Usbekistan trat an die Stelle des Zentrums in Taschkent. Der Projektkoordinator in Usbekistan hat die Aufgabe, der Regierung Hilfestellung bei ihren Bemühungen um Gewährleistung von Sicherheit und Stabilität zu leisten, einschließlich des Kampfes gegen Terrorismus, gewalttätigen Extremismus, illegalen Drogenhandel und andere grenzüberschreitende Bedrohungen und Herausforderungen, die Regierung bei der sozio ökonomischen Weiterentwicklung und beim Umweltschutz zu unterstützen und ihr Hilfestellung bei der Umsetzung der im Rahmen der Organisation übernommenen OSZE-Prinzipien, einschließlich jener betreffend die Entwicklung der Zivilgesellschaft, zu leisten.

Die Feldoperation setzte die Arbeit der OSZE zur Unterstützung der Behörden im Kampf gegen Terrorismus und Drogenhandel fort. Sie verstärkte ihre Bemühungen im Wirtschafts- und Umweltbereich und widmete sich insbesondere der Förderung von Unternehmertum und Good Governance in Ortsgemeinden. Die OSZE ermutigte auch zur Gleichbehandlung der Geschlechter und engagierte sich im Kampf gegen Menschenhandel.“

(<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE..>, 10.09.2009)

Portugiesisch

Coordenador de Projecto no Uzbequistão

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „Com excepção da Missão no Uzebequistão, que tem um carácter *open-ended* (o que significa que só pode ser encerrada com o apoio unânime da organização), todos os mandatos das restante 17 Missões OSCE têm uma duração anual ou semestral, o que, teoricamente, permite ao Estado receptor, com o seu voto, impedir, a todo o momento, a respectiva renovação.”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 09.09.2009)

R

R

Englisch

Rapid Expert Assistance and Co-operation Teams

(OSCE Handbook 2007:118)

Sachgebiet F

Kurzform REACT

(OSCE Handbook 2007:118)

Definition „The Organization for Security and Co-operation in Europe has launched its Rapid Expert Assistance and Co-operation Teams (REACT) programme, designed to set new standards for the rapid recruitment and deployment of skilled personnel into current and future field operations.” [...], „This programme has been eagerly awaited by OSCE participating States,” OSCE Secretary General Jan Kubis said. „It will greatly improve the operational capacities within the OSCE and will provide us with a mechanism to rapidly deploy civilian and police expertise into our field operations. It will assist all OSCE participating States as we continue our important work in early warning, conflict prevention, crisis management and post-conflict rehabilitation.” The concept for establishing REACT was included in the Charter for European Security, signed in 1999 in Istanbul by heads of State or Government of all OSCE participating States.”

(<http://www.osce.org/item/27.html>, 12.09.2009)

Deutsch

Schnelle Einsatzgruppen für Expertenhilfe und Kooperation

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2373_de.pdf.html, 18.09.2009)

Kurzform REACT

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2373_de.pdf.html, 18.09.2009)

Definition „ Der Ständige Rat, unter Hinweis auf den von den OSZE-Staats- und Regierungschefs in der europäischen Sicherheitscharta gefassten Beschluss, „Schnelle Einsatzgruppen für Expertenhilfe und Kooperation (REACT) einzurichten, ... durch [die] die OSZE-Gremien und -Institutionen entsprechend ihren jeweiligen Verfahren OSZE-Teilnehmerstaaten umgehend Experten anbieten können, um im Einklang mit den OSZE-Normen Hilfestellung bei Konfliktverhütung, Krisenbewältigung und der Normalisierung der Lage nach Konflikten zu leisten“, und „eine Einsatzzentrale einzurichten ..., die [OSZE] Feldoperationen planen und entsenden wird, darunter auch Operationen unter Einsatz von REACT-Ressourcen“, [...]“

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2373_de.pdf.html, 18.09.2009)

Portugiesisch

Equipas de Peritos de Assistência Rápida e Cooperação

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kurzform REACT

R

Definition “A OSCE tem trabalhado na constituição de um grupo com capacidade de resposta rápida e tecnicamente preparado para poder, em duas, quatro, ou oito semanas, actuar no terreno em caso de urgência. É o REACT (Rapid Expert Assistance and Cooperation Teams). Neste quadro a OSCE tem estado a aceitar candidaturas de pessoas qualificadas em termos de capacidade e competência e também no que diz respeito a disponibilidade imediata para o trabalho no terreno, nomeadamente em paragens distantes. As candidaturas deverão ser encaminhadas através dos governos dos Estados membros.”

(Soares 2007: 55)

R

Englisch

Review Meetings

(OSCE Handbook 2007: 14)

Sachgebiet I

Definition „At review meetings the entire range of activities within the OSCE is examined, and steps that might be required to strengthen the OSCE are discussed.”

(OSCE Handbook 1999 (S.23))

Deutsch

Überprüfungstreffen

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4231_de.pdf.html, 20.09.2009)

Definition „Das Budapester Dokument legt weiters fest, daß das gegenwärtige Verfahren der Überprüfung der Durchführung aller KSZE-Verpflichtungen beibehalten wird, und behält damit das in den Helsinki-Beschlüssen festgelegte Muster prinzipiell bei. Es legt aber fest, daß das jedem Gipfeltreffen vorausgehende Überprüfungstreffen nicht mehr - wie bis dahin üblich - am Ort des Gipfeltreffens, sondern in Wien stattfinden wird.“

(http://www.bmlv.gv.at/pdf_pool/publikationen/01_gmo_01_gmo.pdf, 20.09.2009)

Portugiesisch

Conferências de Revisão

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „Durante as conferências de revisão é examinado o leque de actividades dentro da OSCE e são discutidos passos eventualmente necessários para reforçar a OSCE.”

(Delgado: 2009)

R

Englisch

Rules of Procedure

(OSCE Handbook 2007: 3)

Sachgebiet D

Definition „The 56 participating States participate as equals in all OSCE decision-making bodies. The rules for decision-making are codified in the *Rules of Procedure* adopted by the Brussels Ministerial Council in December 2006. The process is co-ordinated by the Chairman-in-Office.”

(OSCE Handbook 2007: 14)

Synonym OSCE Rules of Procedure

(OSCE Handbook 2007: 12)

Deutsch

Geschäftsordnung

(http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/22361_de.pdf.html, 20.09.2009)

Kontext „Die Parlamentarische Versammlung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit (OSZE PV) wurde im Zuge der Institutionalisierung der KSZE (Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) auf dem Pariser Gipfeltreffen 1990 ins Leben gerufen. Die Parlamente der zurzeit 56 OSZE-Teilnehmerstaaten sind Mitglieder der OSZE PV. Hauptaufgabe der Versammlung ist es, den interparlamentarischen Dialog zu erleichtern. Unter allen Bemühungen, den Herausforderungen an die Demokratie gerecht zu werden, ist dies ein Aspekt, der immer mehr an Bedeutung gewinnt. Die Aufgabe und Ziele sind in der Geschäftsordnung (Artikel 2) festgelegt:

- die Bewertung der Verwirklichung der Ziele der OSZE durch Teilnehmerstaaten,
- die Erörterung jener Themen, die auf den Treffen des Ministerrats und den
- Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs behandelt werden,
- die Entwicklung und Förderung der Mechanismen zur Konfliktverhütung und zur Konfliktbewältigung,
- die Förderung des Ausbaus und der Festigung der demokratischen Institutionen in den OSZE-Teilnehmerstaaten und die Mitwirkung an der Entwicklung der institutionellen Strukturen der OSZE sowie der Beziehungen und der Zusammenarbeit zwischen den bestehenden OSZE-Institutionen.“

(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/index.html, 20.09.2009)

Portugiesisch

Normas de Procedimento

(Berbém 1996: 33)

Definition Serão aplicadas, *mutatis mutandis* as normas de procedimento, métodos de trabalho, a escala de distribuição de despesas e outras modalidades da CSCE, a menos que outra coisa seja decidida.

(Berbém 1996: 33)

Synonym Regras de Procedimento

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

S

S

Englisch

Secretariat

(OSCE Handbook 2007: 22)

Sachgebiet S

Definition „The OSCE Secretariat (osce.org/secretariat) is located in Vienna, with a documentation office in Prague. It assists the Chairmanship-in-Office in its activities, offering expertise, providing analysis and drafting decisions. It is empowered to make statements on behalf of the Organization and to maintain contacts with other international bodies. The Secretariat was established by the *Charter of Paris for a New Europe* in 1990. It was originally located in Prague and consisted of a Director and four officers. The 1993 Rome Ministerial Council decided to move the Secretariat to Vienna, where it took up operation on 1 January 1994. The Secretariat is headed by the Secretary General. It comprises the Office of the Secretary General, the Conflict Prevention Centre, the Office of the Co-ordinator of OSCE Economic and Environmental Activities, the Department of Human Resources and the Department of Management and Finance (see Overview of the Secretariat organigram, back cover flap).”

(OSCE Handbook 2007: 22)

Deutsch

Sekretariat

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE..>, 17.08.2009)

Definition „Das Sekretariat der OSZE hat seinen Sitz in Wien. Es steht unter der Leitung des Generalsekretärs Marc Perrin de Brichambaut aus Frankreich, der im Juni 2005 für eine dreijährige Amtszeit bestellt wurde. Als höchster Verwaltungsbeamter leitet Botschafter Perrin de Brichambaut die Organe und Einsätze der OSZE und unterstützt den OSZE-Vorsitz.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE..>, 17.08.2009)

Portugiesisch

Secretariado

(Berbém 1996: XXI)

Definition „O scretariado da OSCE tem sede em Viena e comporta quatro departamentos. O Centro de Conflitos (CPC) apoia o trabalho da OSCEna prevenção de conflitos e na gestão de crises, em particular as Missões *in loco* da OSCE. Também presta apoio à implementação das Medidas de Construção e de Segurança e é responsável pela base de dados militares. Por último, o CPC presta assistência ao trabalho do Fórum de Segurança e Cooperação. O Departamento de Apoio ao Presidente-em-Funções presta assistência ao SG nas suas funções de apoio ao presidente-em-funções, particularmente, no que respeita à manutenção de contactos com organizações internacionais, estados não participantes e organizações não governamentais. Também coordena as relações com a imprensa e a informação pública.”

(Berbém 1996: XXI)

S

Englisch

Secretary General

(OSCE Handbook 2007: 22)

Sachgebiet S

Kurzform SG

(OSCE Handbook 2007: 118)

Definition „The head of the Secretariat is the Secretary General. Elected for a three-year term by the Ministerial Council, the Secretary General derives authority from the collective decisions of the participating States, acts under the guidance of the Chairman-in-Office and manages the executive structures of the OSCE.”

(OSCE Handbook 2007: 22)

Deutsch

Generalsekretär

(Tudyka 2002: 116)

Definition „Der Generalsekretär ist der höchste Verwaltungsbeamte der OSZE. Er leitet das
-> Sekretariat einschließlich des -> Konfliktverhütungszentrums und ist als Vertreter
des -> Amtierenden Vorsitzenden ihm, dem -> Ministerrat und dem -> Hohen Rat für
die Arbeit des Personals und für die Führung des -> Haushalts verantwortlich.

Er unterstützt den Amtierenden Vorsitzenden bei der Vorbereitung von Sitzungen, der Ausführung von Beschlüssen und anderen zur Erfüllung der Aufgaben der OSZE erforderlichen Tätigkeiten.“

(Tudyka 2002: 116)

Portugiesisch

Secretário-geral

(Berbém 1996:XXII)

Kurzform SG

(Berbém 1996:XXII)

Definition „Qanto ao secretário-geral da OSCE (SG), é nomeado pelo Conselho Ministerial por um período de três anos, prorrogável por um período único de dois anos.

As funções do secretário-geral podem distribuir-se por três grupos:

1. O secretário-geral actua como representante do presidente-em-funções e presta-lhe assistência em todas as actividades que se prendem com a realização dos objectivos da OSCE, tais como os contactos externos, a preparação de reuniões ou assegurar da implementação das decisões tomadas;
2. O SG é responsável pela elaboração do orçamento da OSCE e pela supervisão da Repartição para as Instituições Democráticas e Direitos Humanos;
3. O secretário-geral é o responsável pela direcção do secretariado da OSCE.”

(Berbém 1996:XXII)

S

Englisch

Senior Council

(OSCE Handbook 1999: 195)

Sachgebiet BO

Kurzform SC

(OSCE Handbook 1999: 195)

Definition „The Senior Council (replacing the Committee of Senior Officials), is responsible for overview, management and co-ordination of OSCE activities. It discusses and sets forth policy and broad budgetary guidelines. The OSCE member States are encouraged to be represented by at the level of political directors from capitals or at a corresponding level. The Senior Council meets at least twice a year in Prague and once a year as the Economic Forum.”
(<http://www.france.qrd.org/assocs/ilga/euroletter/31-OSCE.html>, 25.06.2009)

Deutsch

Hoher Rat

(Tudyka 2002:129)

Definition „ Der Hohe Rat – bis zum Budapester Gipfel 1994 Ausschuss Hoher Beamter genannt – ist ein mindestens einmal jährlich in Prag zusammentretendes -> Organ, in dem die OSZE-Staaten durch hochrangige Beamte, etwa vom Rang eines politischen Direktors, vertreten sind. Es berät politisch-strategische und allgemein-budgetäre Richtlinien und fasst darüber Beschlüsse.“

(Tudyka 2002:129-130)

Portugiesisch

Conselho Sénior

(Berbém 1996:XXI)

Kurzform CS

(Berbém 1996:XXI)

Definition „O Conselho Sénior (CS) debate e determina as directrizes gerais políticas e orçamentais. Nas reuniões, que têm lugar em Praga, semestralmente, os estados participantes são representados ao nível político de directores-gerais. Observe-se que este Conselho Sénior também se reúne anualmente na qualidade de Forum Económico. Nesta qualidade, a sua tarefa consiste em estimular esforços no sentido da transição económica para um sistema de mercado livre e de cooperação económica.”

(Berbém 1996:XXI)

S

Englisch

Senior Police Adviser

(OSCE Handbook 2007: 25)

Sachgebiet O

Definition „The Permanent Council established the position of Senior Police Adviser to the OSCE Secretary General in December 2001 (Permanent Council Decision No. 448). In 2002, a team of police and civilian experts was set up under the name of the Strategic Police Matters Unit (SPMU) (osce.org/spmu) to support the Senior Police Adviser.”

(OSCE Handbook 2007: 25)

Deutsch

Dienstzugeteilter leitender Polizeiberater

(http://www.osce.org/documents/pc/2001/12/1625_de.pdf, 20.09.2009)

Kontext: „Der Ständige Rat

1. beauftragt den Generalsekretär, im OSZE-Sekretariat den Posten eines dienstzugeteilten leitenden Polizeiberaters einzurichten und
2. beauftragt den Generalsekretär, die administrativen, finanziellen und personellen Auswirkungen dieses Beschlusses bis spätestens 10. Dezember 2001 zu bewerten und seinen Vorschlag vorzulegen, damit er im Beschluss über den Gesamthaushaltsplan 2002 berücksichtigt werden kann.“

(http://www.osce.org/documents/pc/2001/12/1625_de.pdf, 20.09.2009)

Portugiesisch

Conselheiro Sénior para Questões de Polícia

(Delgado: 2009)

Definition „O Conselho Permanente estabeleceu o cargo de Conselheiro Sénior para Questões de Polícia junto do Secretário-geral da OSCE em Dezembro de 2001 (Decisão n.º 448 do Conselho Permanente). Em 2002, uma equipa de peritos civis e de polícia foi criada com o nome de Unidade de Assuntos Estratégicos de Polícia (SPMU na sigla inglesa) (osce.org/spmu) para apoiar o Conselheiro Superior de Polícia.”

(Delgado: 2009)

S

Englisch

Small arms and light weapons (Document on)

(OSCE Handbook 2007: 84)

Sachgebiet MIB und D

Kurzform SALW

(OSCE Handbook 2007: 84)

Definition „In 2000, the Forum for Security Co-operation adopted the *Document on Small Arms and Light Weapons (SALW)*, which became the key OSCE response to the excessive accumulation and uncontrolled spread of SALW. This spread is of great concern to the international community and poses a threat to peace and security, with a close relationship to high levels of violence and crime.

Under the terms of this document, the participating States agreed to share the following: information, once off, on national marking systems; national procedures for the control of manufacturing; national legislation and existing practice in export policy; procedures and documentation of and control over brokering; small arms destruction techniques; and small arms stockpile security and management programmes.

In addition, the participating States committed themselves to an annual exchange of data on exports to and imports from other OSCE participating States, as well as small arms identified as surplus and/or seized and destroyed on their territory in the previous calendar year.”

(OSCE Handbook 2007: 84)

Deutsch

OSZE-Dokument über Kleinwaffen und leichte Waffen

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Kurz.pdf>, 18.08.2009)

Definition „Das OSZE-Dokument über Kleinwaffen und leichte Waffen ist das bislang letzte in der Reihe der normsetzenden Dokumente des FSK. Es bestimmt Normen, Prinzipien und konkrete Maßnahmen, um die destabilisierende Ansammlung sowie die unkontrollierte Verbreitung von kleinen und leichten Waffen einzuschränken. Zu diesem Zweck deckt das Dokument alle relevanten Felder ab: Kontrolle über Waffenproduktion, Handel und Transit sowie Verpflichtungen hinsichtlich der Behandlung von überzähligen Waffen, sicherer Verwahrung und Zerstörung.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Kurz.pdf>, 18.08.2009)

Portugiesisch

Documento sobre Armas Ligeiras e de Pequeno Calibre

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 20.09.2009)

Kontext „Constituem elementos do acervo da Dimensão Político-Militar outros importantes instrumentos jurídicos, como o Tratado *Open Skies* (1992), o Documento de Viena (actualizado em 1999) e o Documento sobre Armas Ligeiras e de Pequeno Calibre (2000).”

(<http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>, 20.09.2009)

S

Englisch

Spillover Monitor Mission to Skopje

(OSCE Handbook 2007: 51)

Sachgebiet F

Definition „The OSCE Spillover Monitor Mission to Skopje is the Organization’s longest-serving field mission, originally established in September 1992 to help prevent the spread of tension and conflicts in the former Federal Republic of Yugoslavia.”

(OSCE Handbook 2007: 51)

Synonym OSCE Spillover Monitor Mission to Skopje

(OSCE Handbook 2007: 51)

Deutsch

„Spillover“-Überwachungsmission in Skopje

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Definition „Die „Spillover“-Überwachungsmission in Skopje setzte ihre Arbeit an verschiedenen langfristigen Reformprozessen in enger Absprache mit ihren örtlichen Ansprechpartnern fort, obwohl es ein turbulentes Jahr war mit vorgezogenen Parlamentswahlen und wichtigen internationalen Ereignissen, die sich auch auf das Land auswirkten. Neben einer umfangreichen Beobachtertätigkeit und vertrauensbildenden Aktivitäten konnten dank der Mithilfe der Mission bei der Reform der Wahlordnung und auf anderen Gebieten, etwa in den Bereichen bürgernahe Polizeiarbeit und Dezentralisierung, beachtliche Erfolge erzielt werden.“

(http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf, 18.09.2009)

Portugiesisch

Missão de Observação e Contenção da OSCE em Skopje

(<http://iate.europa.eu/iatediff/FindTermsByLilId.do?lilId=905126&langId=pt>, 20.08.2009)

Definition „Missão da OSCE cujo mandato prevê o acompanhamento da situação junto das fronteiras da ex-Jugoslávia, o estabelecimento de contactos com autoridades e com a população, bem como outras actividades que promovam a estabilidade e previnam o alastramento dos conflitos na zona.”

(<http://iate.europa.eu/iatediff/FindTermsByLilId.do?lilId=905126&langId=pt>, 20.08.2009)

S

Englisch

Strategic Police Matters Unit

(OSCE Handbook 2007: 25)

Sachgebiet F

Kurzform SPMU

(OSCE Handbook 2007: 25)

Definition „In 2002, a team of police and civilian experts was set up under the name of the Strategic Police Matters Unit (SPMU) (osce.org/spmu) to support the Senior Police Adviser. The SPMU responds to requests from participating States to help them identify and disseminate best practices and lessons learned, co-ordinate police-related activities, co-operate with national and international partners and develop regional strategies in the fight against organized crime. The Unit advises the Chairman-in-Office and the Secretary General on issues related to policing and the rule of law, and helps field operations to formulate police assistance programmes.”

(OSCE Handbook 2007: 25)

Deutsch

Gruppe Strategische Polizeiangelegenheiten

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>; 14:09:2009)

Kurzform SPMU

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>; 14:09:2009)

Definition „Die 2002 geschaffene Gruppe „Strategische Polizeiangelegenheiten“ (*Strategic Police Matters Unit*, SPMU) im Sekretariat der OSZE bietet Hilfe bei der Implementierung gesetzlicher Bestimmungen an, um so die Fähigkeiten von Teilnehmerstaaten zur Aufdeckung von Extremismus und zur Reaktion auf extremistische Aktivitäten zu verbessern. Sowohl das Konfliktverhütungszentrum (KVZ) im OSZE-Sekretariat als auch die Polizeieinheit unterstützen auf Wunsch OSZE-Teilnehmerstaaten bei der Verbesserung von Grenzkontrollen und Grenzkontrollsystemen.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinacker.pdf>; 14:09:2009)

Portugiesisch

Unidade de Assuntos Estratégicos de Polícia

(http://antigo.mdn.gov.pt/defesa/Estrutura/Organograma/DGPDN/Departamento_RM/Sumula_88_OSCE.pdf, 15.09.2009: 45)

Definição „Em 2002, uma equipa de peritos civis e de polícia foi criada com o nome de Unidade de Assuntos Estratégicos de Polícia (SPMU na sigla inglesa) (osce.org/spmu) para apoiar o Conselheiro Superior de Polícia. A unidade está encarregada de aconselhar o Presidente em exercício e o Secretário-geral em assuntos relacionados com policiamento e o Estado de Direito, e ajuda as operações de campo na formulação de programas de assistência à polícia.”

(Delgado: 2009)

S

Englisch

Summits

(OSCE Handbook 2007: 21)

Sachgebiet BO

Definition „Summits are periodic meetings of Head of State or Government of OSCE participating States that set priorities and provide orientation at the highest political level. The Heads of State or Government assess the situation in the OSCE area and provide guidelines for the functioning of the Organization.”

(OSCE Handbook 2007: 21)

Deutsch

Gipfeltreffen

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>., 17.08.2009)

Definition „In regelmäßigen Zeitabständen finden Gipfeltreffen der OSZE-Staats- und Regierungschefs statt. Zwischen den Gipfeltreffen tritt alljährlich der aus den Außenministern bestehende Ministerrat zusammen, der die Aktivitäten der OSZE überprüft und Anleitungen und Orientierungshilfen gibt.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>., 17.08.2009)

Portugiesisch

Cimeiras

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 18.08.2009)

Definição „As Cimeiras são reuniões periódicas dos Chefes de Estado e de Governo dos Estados participantes que visam estabelecer prioridades e determinar as orientações ao mais alto nível político. Avaliam a situação na área da OSCE e determinam as linhas directrizes para o funcionamento da organização.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>, 18.08.2009)

T

Englisch

The Challenges of Change

(OSCE Handbook 2007: 7)

Sachgebiet D

Kontext „March 24 was also the first day of the 1992 Helsinki follow-up meeting, which was followed immediately by the 1992 Helsinki Summit on 9 and 10 July. On the occasion of the Summit, the CSCE officially became a regional arrangement in the sense of Chapter VIII of the *United Nations Charter*, a step that had been prepared in bilateral negotiations with United Nations representatives (see p. 101). The title of the Summit's concluding document, *The Challenges of Change*, clearly confirmed the operational role of the CSCE. The need for consultation on day-to-day operation was met by the establishment of the Vienna Group of the Committee of Senior Officials, renamed the Permanent Committee the following year. The Forum for Security Co-operation was created for weekly negotiations and consultations on military security in Vienna. To help defuse ethnic tensions, participating States decided to create an unprecedented instrument of conflict prevention: the post of a High Commissioner on National Minorities, appointed to work confidentially in a process of quiet diplomacy. The responsibility of the Chairman-in-Office was formally defined as “the co-ordination of and consultation on current CSCE business.”

(OSCE Handbook 2007: 8)

Deutsch

Herausforderung des Wandels

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/96/Vliet.pdf>, 20.09.2009)

Definition „Während der KSZE-Überprüfungskonferenz und der Vorbereitungen zum KSZE-Gipfeltreffen in Helsinki von 1992 wurden neue Wege und Mittel diskutiert, um den neuen Herausforderungen in Europa nach dem Ende des Kalten Krieges zu begegnen. Ergebnis der Verhandlungen war das Dokument von Helsinki 1992, "Herausforderung des Wandels". In diesem Dokument brachten die Teilnehmerstaaten unter anderem ihre Selbstverpflichtung zum Ausdruck, "dem Prozeß der Rüstungskontrolle, der Abrüstung und der Vertrauens- und Sicherheitsbildung, der Verbesserung der Konsultation und Zusammenarbeit in Sicherheitsangelegenheiten und der Förderung des Prozesses für die Verminderung des Konfliktrisikos neue Anstöße zu geben".² Zu diesem Zwecke einigten sich die Teilnehmerstaaten auf ein Sofortprogramm, das im Forum für Sicherheitskooperation (FSK) und in dessen Arbeitsorganen (dem Besonderen Ausschuß und den Arbeitsgruppen) ausgearbeitet werden sollte.“

(<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/96/Vliet.pdf>, 20.09.2009)

T

Portugiesisch

Os desafios da Mudança

(Berbém 1996:XXXI)

Kontext „Terceira cimeira da CSCE, Helsínquia II, Julho de 1992

Sessão Plenária presidida pela Santa Sé. 51 paízes produzem um documento chamado „Os desafios da Mudança” colocando o acento no reforço da segurança, opreações de manutenção da paz e aprofundamento da identidade institucional. Nesta Cimeira, o Primeiro Ministro britânico John Major apresentou uma prosposta para a criação do cargode Secretário Geral da CSCE.”

(Berbém 1996:XXXI)

T

Englisch

Towards a Genuine Partnership in a New Era

(OSCE Handbook 2007: 13)

Sachgebiet D

Definition „Budapest, 5 and 6 December 1994

Concluding document: Towards a Genuine Partnership in a New Era, renaming the Conference on Security and Co-operation in Europe (CSCE) the Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE) (see p. 8).”

(OSCE Handbook 2007: 13)

Deutsch

Der Weg zu echter Partnerschaft in einem neuen Zeitalter

(Tudyka 2002:34-35)

Definition „Das Budapester Dokument 1994 mit dem Titel „Der Weg zu echter Partnerschaft in einem neuen Zeitalter“ enthält im zentralen inhaltlichen Teil, den „Beschlüssen von Budapest“, den Verhaltenskodex, die Beschlüsse zu regionalen Fragen, zur Weiterentwicklung der Fähigkeiten der OSZE zur Konfliktverhütung und Krisenbewältigung, zu weiteren Aufgaben des Forums für Sicherheitskooperation, zu Prinzipien der Nichtverbreitung, zur Diskussion eines Sicherheitsmodells für Europa im 21. Jahrhundert, zur menschlichen und zur wirtschaftlichen Dimension sowie zum Mittelmeerraum.“

(Tudyka 2002:34-35)

Portugiesisch

Para uma Parceria Genuína numa Nova Era

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Definition „VII Reunião de 5 de Dezembro de 1994 em Budapeste

A Conferência passou a designar-se por Organização para a Segurança e Cooperação na Europa.”

(Berbém 1996:XXXII)

T

Englisch

Treaty on Conventional Armed Forces in Europe

(OSCE Handbook 2007: 97)

Sachgebiet MIB

Kurzformen CFE, CFE Treaty (OSCE Handbook 2007: 97)

Definition „The CFE Treaty is a complex legal instrument that provides a system of limitations for holdings and ensures military transparency through mandatory notification of certain military activities and holdings.”

(OSCE Handbook 2007: 97)

Deutsch

Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html),
22.08.2009)

Kurzform KSE

(<http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=1&q=KSE+Vertrag>, 22.08.2009)

Kurzform KSE-Vertrag

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html),
22.08.2009)

Definition „Der *Vertrag über Konventionelle Streitkräfte in Europa* (KSE-Vertrag) begrenzt die Anzahl von Kampfpanzern, gepanzerten Kampffahrzeugen, Artilleriesystemen, Kampfflugzeugen und Kampfhubschraubern. Er schafft zugleich Vertrauen durch gegenseitige detaillierte Meldungen der Bestände und Vor-Ort-Inspektionen zur Überprüfung derselben. Die Hauptziele des Vertrages, der am 19. November 1990 durch die damaligen Mitgliedsstaaten der NATO und des Warschauer Pakts unterzeichnet wurde und am 9. November 1992 in Kraft trat, konnten mit einer weitestgehenden Umsetzung der Vertragsbestimmungen erreicht werden: Es wurde nach Reduzierung von mehr als 60.000 Waffensystemen im Ergebnis ein stabiles Gleichgewicht konventioneller Streitkräfte in Europa auf niedrigerem Niveau geschaffen und die Fähigkeit beseitigt, Überraschungsangriffe auszulösen und groß angelegte Offensivhandlungen in Europa einzuleiten.“

(<http://www.auswaertiges->

[amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html),
22.08.2009)

Portugiesisch

Tratado sobre Forças Armadas Convencionais na Europa

(Francisco Seixas da Costa 2006: 110)

Kurzform CFE

(Francisco Seixas da Costa 2006: 110)

T

Kurzform FACE

(António Neves Berbém:10)

Definition „O Tratado sobre as Forças Convencionais na Europa (CFE) foi assinada na Cimeira de Paris, em 1990, tendo entrado em vigor em 1992. Sempre considerado como um dos documentos mais importantes negociados no seio da organização – porque juridicamente vinculativo -, o Tratado CFE permitiu a destruição de mais de 6 mil peças de armamento, na sua grande maioria provenientes da antiga URSS e dos países do antigo Pacto da Varsóvia. Dada a necessidade da sua actualização, viria a ser assinado na Cimeira de Istanbu, em 1999, o chamado Tratado CFE Adaptado, que até hoje não entrou em vigor por divergências de diversa ordem.”

(Francisco Seixas da Costa 2006: 110)

T

Englisch

Treaty on Open Skies

(OSCE Handbook 2007: 99)

Sachgebiet MIB

Kurzform OS (OSCE Handbook 2007:118)

Definition „The *Treaty on Open Skies* established a regime of unarmed observation flights over the territories of States Parties. Although not an OSCE document, the Treaty is closely linked to the OSCE. Its basic philosophy of openness and transparency in military matters reflects that of the confidence- and security-building regimes developed by the OSCE. In a special *Declaration* of the Helsinki Ministerial Council on 24 March 1992, the OSCE participating States welcomed the signing of the Treaty on Open Skies and acknowledged its importance for enhancing security and confidence in Europe.”

(OSCE Handbook 2007: 99)

Deutsch

Vertrag über den Offenen Himmel

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OpenSkies.html>, 17.08.2009)

Definition „Der 1992 unterzeichnete "Vertrag über den Offenen Himmel" (*Open Skies Treaty*) hat sich seit seinem Inkrafttreten am 1. Januar 2002 als einzigartiges Instrument der kooperativen Rüstungskontrolle bewährt. Er erlaubt den 34 Mitgliedstaaten gegenseitige ungehinderte Beobachtungsflüge mit vertraglich festgelegten Sensoren im Anwendungsgebiet von "Vancouver bis Wladiwostok". Der Vertrag ist damit das geographisch weitest reichende Abkommen auf dem Gebiet der Verifikation und Vertrauens- und Sicherheitsbildung, das jemals abgeschlossen wurde. Der Vertrag leistet durch die Überwachung bestehender Rüstungskontrollvereinbarungen, etwa des Vertrags über konventionelle Streitkräfte in Europa (KSE-Vertrag) und des Chemiewaffenübereinkommens (CWÜ), einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung von Stabilität und Sicherheit.“

(<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OpenSkies.html>, 17.08.2009)

Portugiesisch

Tratado sobre o Regime Céu Aberto

(Resolução da Assembleia da República n.º 57/94 Tratado sobre o Regime Céu Aberto)

Definition „O presente Tratado estabelece o regime designdo por regime céu aberto, aplicável à realização de voos de observação pelos Estados Partes sobre os territórios de outros Estados Partes, e estabelece os direitos e obrigações que daí resultam para os Estados Partes.”

(Resolução da Assembleia da República n.º 57/94 Tratado sobre o Regime Céu Aberto)

T

Englisch

Troika

(OSCE Handbook 2007: 19)

Sachgebiet V

Definition „The Chairman-in-Office is assisted by the outgoing and the incoming Chairmen-in-Office, who together form the OSCE Troika.” (OSCE Handbook 2007: 19)

Deutsch

OSZE-Troika

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE.>, 16.08.2009)

Definition „Der jährlich wechselnde Vorsitz der OSZE wird jeweils von einem Teilnehmerstaat wahrgenommen. 2006 führte Belgien den Vorsitz. Gemeinsam mit Slowenien (2005) und Spanien (2007) bildete es die OSZE-Troika, die für Kontinuität in den OSZE-Aktivitäten sorgt und den Amtierenden Vorsitz berät. 2008 übernimmt Finnland den Vorsitz in der Organisation.“

(<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE.>, 16.08.2009)

Portugiesisch

Troika

(Seixas da Costa 2006:106)

Kontext „O primeiro, de natureza mais formal, é a Troika. Trata-se de um mecanismo de consulta da Presidência em Exercício, envolvendo o anterior e o futuro titulares da Presidência, e que esta pode utilizar para alargar a potencial aceitabilidade das propostas que faz à organização.”

(Seixas da Costa 2006:106)

V

Englisch

Vienna Document 1999

(OSCE Handbook 2007: 81)

Sachgebiet D

Definition „On 16 November 1999, on the eve of the Summit in Istanbul, the FSC adopted the *Vienna Document 1999*. This latest statement of the OSCE confidence- and security-building measures requires prior notification of military activity exceeding 9,000 troops. An important new feature of the Vienna Document 1999 is a chapter addressing the importance of regional aspects of security within the OSCE and encouraging participating States to complement the CSBM regime with measures tailored to specific regional needs.”

(OSCE Handbook 2007 : 81)

Deutsch

Wiener Dokument 1999

(Wiener Dokument 1999 der Verhandlungen über Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen FSC.DOC/1/99)

Kurzform WD 99

Definition „Das Wiener Dokument 1999 der Verhandlungen über Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen (WD 99) ist die umfassendste, im gesamten OSZE-Raum gültige Vereinbarung zur Regelung militärischer Aspekte von Vertrauen und Sicherheit.“

([http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/WienerDok.html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/WienerDok.html),
18.08.2009)

Portugiesisch

Documento de Viena 1999

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 18.08.2009)

Kontext „Os Estados participantes partilham informações detalhadas sobre as suas forças militares e actividades, nomeadamente sobre a sua organização, armamento, equipamento e desenvolvimentos próximos. Esta partilha decorre dos compromissos adoptados no Documento de Viena 1999.”

(<http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>, 18.08.2009)

V

Englisch

Vienna Mechanism

(OSCE Handbook 2007: 92)

Sachgebiet D

Definition „The *Vienna Mechanism*, adopted at the Vienna follow-up meeting in 1989, provides for the exchange of information on questions relating to the human dimension. It consists of four separate phases in which participating States may:

- respond to requests for information made by other participating States;
- hold bilateral meetings, should these be requested by other participating States;
- bring situations and cases in the human dimension to the attention of other participating States;
- discuss the issues raised under the *Mechanism* at OSCE meetings.

The *Vienna Mechanism* was activated extensively between January 1989 and April 1992 in the context of East-West relations.”

(OSCE Handbook 2007: 92)

Deutsch

Wiener Mechanismus

(www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/00/Dunay.pdf, 06.06.2009)

Definition „Der “Wiener“ Mechanismus ist Teil der -> Wiener Dokumente '90 und '92 der Vereinbarungen über -> Vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen. Er ist als militärischer Krisenmechanismus bezeichnet worden. Er beginnt bilateral mit dem Informationsersuchen eines Staates an einen anderen und der 48-Stunden-Beantwortungsfrist für den Befragten; er setzt sich fort mit der Möglichkeit eines Treffens zu Erörterung der Frage innerhalb von 48 Stunden und endet schließlich mit der Möglichkeit einer Zusammenkunft aller Teilnehmerstaaten im Rahmen des-> Konfliktzentrums.“

(Tudyka 2002 :142)

Portugiesisch

Mecanismo de Viena

(OSZE Vertretung von Portugal: 2009)

Kontext „A OSCE desenvolveu mecanismos e procedimentos que lhe asseguram decisões e capacidade de intervenção rápida. São eles fundamentalmente aqueles que obrigam à troca de informações e à aceitação de observadores OSCE - os mecanismos ditos de Viena e Moscovo.”

(Soares 2007: 33)

5. REGISTER

5.1. Englisches Register

ActAction against Terrorism Unit (ATU)	19
Annual Exchange of Military Information (AEMI)	20
Annual Implementation Assessment Meeting (AIAM).....	21
Annual Security Review Conference (ASRC).....	22
Asian Partners for Co-operation (APC).....	23
Assembly	100
Berlin Mechanism	24
Bucharest Plan of Action for Combating Terrorism	25
Budapest Summit	27
Centre in Ashgabad	28
Centre in Astana	29
Centre in Bishkek	31
Centre in Dushanbe	32
Chairmanship	33
Chairman-in-Office (CiO)	34
Charter for European Security	35
Charter of Paris for a New Europe	36
Committee of Senior Officials (CSO)	37
Conference on Security and Co-operation in Europe (CSCE).....	38
Confidence- and Security-Building Measures (CSBMs)	40
Conflict Prevention Centre (CPC).....	41
Convention	43
Convention on Conciliation and Arbitration.....	43
CSCE Helsinki Final Act.....	38, 51, 98
Court of Conciliation and Arbitration (Geneva)	44
Dayton Accords.....	45
Dayton Peace Accords.....	45
Declaration on Principles Guiding Relations between Participating States	47
Decalouge	47
Department of Human Resources (DHR)	48
Department of Management and Finance (DMF)	49
Economic and Environmental Forum.....	50
Final Act of the Conference on Security and Co-operation in Europe (HFA)	51
Follow-up meetings.....	53
Forum for Security Co-operation (FSC).....	55
General Framework Agreement for Peace in Bosnia and Herzegovina.....	45
Global Exchange of MilitaryInformation (GEMI).....	57
Head of Mission (HoM).....	58

Helsinki Decalogue	47
Helsinki Final Act (HFA)	38, 51, 98
High Commissioner on National Minorities (HCNM).....	59
High Level Planning Group (HLPG)	61
Human Dimension Implementation Meeting (HDIM).....	62
Istanbul Document	63
Istanbul Summit	64
Joint Consultative Group (JCG).....	65
Lisbon Declaration on a Common and Comprehensive Security Model for Europe for the Twenty-First Century	66
Lisbon Summit.....	67
Long-term missions	68
Mediterranean Partners for Co-operation (MPC).....	69
Ministerial Council (MC)	71
Minsk Group	72
Missions.....	73
Mission to Bosnia and Herzegovina.....	74
Mission to Croatia	75
Mission to Georgia	76
Mission to Kosovo.....	77
Mission to Moldova.....	78
Mission to Montenegro.....	80
Mission to Serbia.....	81
Moscow Mechanism.....	82
Office for Democratic Institutions and Human Rights (ODIHR).....	83
Office for Free Elections.....	85
Office in Baku	86
Office in Minsk	87
Office in Yerevan.....	88
Office of Internal Oversight (OIO)	89
Office of the Co-ordinator of OSCE Economic and Environmental Activities (OCEEA)	91
Office of the Secretary General (OSG)	93
Open Skies Consultative Committee (OSCC)	94
Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE)	95
OSCE Chairmanship	33
OSCE Charter on Preventing and Combating Terrorism	97
OSCE Code of Conduct on Politico-military Aspects of Security	98
OSCE field operations	99
OSCE Parliamentary Assembly	100
OSCE Presence in Albania	108
OSCE Representative on Freedom of the Media	102
OSCE Representative to the Latvian-Russian Joint Commission on Military Pensioner	104

OSCE Rules of Procedure.....	114
OSCE Spillover Monitor Mission to Skopje	120
Parliamentary Assembly (PA)	100
Paris Charter.....	36
Participating States	105
Permanent Council (PC).....	106
Plan of Action	25
Prague Office	107
Dayton Peace Accords.....	45
Presence in Albania	108
Project Co-ordinator in Ukraine.....	109
Project Co-ordinator in Uzbekistan.....	110
Rapid Expert Assistance and Co-operation Team (REACT)	111
Review Meetings.....	113
Rules of Procedure	114
Secretariat	115
Secretary General (SG).....	116
Senior Council (SG)	117
Senior Police Adviser	118
Small arms and light weapons (Document on)	119
Spillover Monitor Mission to Skopje	120
Strategic Police Matters Unit.....	121
Summits	122
The Challenges of Change.....	123
Towards a Genuine Partnership in a New Era	125
Treaty on Conventional Armed Forces in Europe	126
Treaty on Open Skies	128
Troika.....	129
Vienna Document 1999	130
Vienna Mechanism.....	131

5.2. Deutsches Register

Abteilung für interne Aufsicht	89
Aktionsplan zur Bekämpfung des Terrorismus.....	25
Amtierender Vorsitzender.....	34
Anti-Terror-Einheit.....	19
Ausschuss Hoher Beamter	37, 117
Beratungskommission „Offener Himmel”	94
Budapester Gipfel.....	27
Büro des Generalsekretärs	93
Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte	83
Büro für freie Wahlen.....	85
Büro für interne Aufsicht.....	89
Charta von Paris für ein neues Europa	36
Dayton–Friedensabkommen	45
Dekalog.....	47
Der Weg zu echter Partnerschaft in einem neuen Zeitalter	125
Dienstzugeteilter leitender Polizeiberater	118
Dokument von Istanbul.....	63
Erklärung über die Prinzipien, die die Beziehungen der Teilnehmerstaaten leiten	47
Europäische Sicherheitscharta	35
Forum für Sicherheitskooperation (FSK)	55
Gemeinsame Beratungsgruppe.....	65
Generalsekretär.....	116
Geschäftsordnung	114
Gipfeltreffen.....	122
Gipfeltreffen von Istanbul.....	64
Gipfeltreffen von Lissabon	67
Gruppe Strategische Polizeiangelegenheiten.....	121
Hauptabteilung Personalressourcen	48
Hauptabteilung Verwaltung und Finanzen	49
Herausforderung des Wandels	123
Hochrangige Planungsgruppe	61
Hoher Kommissar für Nationale Minderheiten (HKNM)	59
Hoher Rat.....	117
Implementierungstreffen zur menschlichen Dimension.....	62
Jährlicher Austausch militärischer Information.....	20
Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz.....	22
Jährliches Treffen zur Beurteilung der Durchführung (JTBD).....	21
Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE).....	38
Konfliktverhütungszentrum (KVZ).....	41
Koordinator für die wirtschaftliche und Umweltdimension	91

Kooperationspartner der OSZE in Asien.....	23
Kooperationspartner im Mittelmeerraum	69
KSZE-Folgetreffen.....	53
Langzeitmissionen.....	68
Ministerrat.....	71
Minsk-Gruppe	72
Missionen.....	73
Mission in Bosnien und Herzegowina.....	76
Missionsleiter	58
Mittelmeer Kooperationspartner der OSZE.....	69
Moskauer Mechanismus	82
Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa	95
OSZE-Beauftragter für Medienfreiheit	102
OSZE-Büro in Baku	86
OSZE-Büro in Eriwan	88
OSZE-Büro in Minsk.....	87
OSZE-Charta zur Verhütung und Bekämpfung des Terrorismus.....	97
OSZE-Dokument über Kleinwaffen und leichte Waffen	119
OSZE-Langzeitmission.....	68
OSZE-Missionen und Büros	99
OSZE-Mission in Bosnien und Herzegowina.....	74
OSZE-Mission in Georgien	76
OSZE-Mission im Kosovo.....	77
OSZE-Mission in Kroatien	75
OSZE-Mission in Moldau.....	79
OSZE-Mission in Montenegro.....	80
OSZE-Mission in Serbien.....	81
OSZE-Präsenz in Albanien.....	108
OSZE-Troika.....	129
OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit.....	98
OSZE-Vertreter in der gemeinsamen Lettisch-Russischen Kommission für pensionierte Militärangehörige	104
OSZE-Zentrum in Aschgabad.....	28
OSZE-Zentrum in Astana	29
OSZE- Zentrum in Bischkek.....	31
OSZE-Zentrum in Duschanbe.....	32
Parlamentarische Versammlung (PV)	100
Politischer Krisenmechanismus	24
Prager Büro	107
Projektkoordinator in der Ukraine.....	109
Projektkoordinator in Usbekistan.....	110
Schlussakte von Helsinki	51

Schnelle Einsatzgruppen für Expertenhilfe und Kooperation	111
Sekretariat	115
Sicherheitsmodell für Europa im einundzwanzigsten Jahrhundert	66
„Spillover“-Überwachungsmission in Skopje	120
Ständiger Rat	106
Teilnehmerstaat	105
Teilnehmer	105
Übereinkommen über Vergleichs- und Schiedsverfahren innerhalb der OSZE	43
Überprüfungstreffen	113
Vergleichs- und Schiedsgerichtshof der OSZE	44
Vertrag über den Offenen Himmel	128
Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa (KSE-Vertrag)	126
Vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen (VSBM)	40
Vorsitz	33
Weltweiter Austausch militärischer Information	57
Wiener Dokument 1999 (WD 99)	130
Wiener Mechanismus	131
Wirtschafts- und Umweltforum	50

5.3. Portugiesiches Register

Acordos de Dayton.....	46
Acta Final de Helsínquia.....	52
Alto-Comissário para as Minorias Nacionais (AC)	59
Assembleia Parlamentar (AP).....	101
Carta.....	97
Carta de Paris para uma Nova Europa.....	36
Carta de Prevenção e Combate ao Terrorismo.....	97
Carta de Segurança Europeia.....	35
Centro da OSCE em Achgabade	28
Centro da OSCE em Astana.....	30
Centro da OSCE em Biskeque	31
Centro da OSCE em Dusambe.....	32
Centro de Prevenção de Conflitos (CPC)	42
Chefe da Missão OSCE	58
Cimeiras	122
Cimeira de Budapeste.....	27
Cimeira de Istambul	64
Cimeira de Lisboa	67
Código de Conduta.....	98
Comissão Consultiva para o Regime Céu Aberto.....	94
Comité de Altos Funcionários.....	37
Conferência Anual de Revisão da Segurança	22
Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa (CSCE).....	38
Conferências de Revisão.....	113
Conselheiro Sénior para Questões de Polícia	118
Conselho Ministerial	71
Conselho Permanente (CP).....	106
Conselho Sénior (CS).....	117
Convenção de Conciliação e Arbitragem da OSCE.....	43
Convenção sobre Conciliação e Arbitragem no Quadro da Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa – CSCE	43
Convenção sobre Conciliação e Arbitragem no Quadro da CSCE.....	43
Coordenador da OSCE para as Actividades Económicas e Ambientais	91
Coordenador de Projecto na Ucrânia.....	109
Coordenador de Projecto no Uzbequistão	110
CSCE Carta de Paris.....	36
Declaração de Lisboa sobre um Modelo de Segurança Comum e Abrangente para a Europa no Século 21.....	66
Declaração sobre os Principios Orientadores das Relações entre Estados Participantes	47

Declaração sobre um Modelo de Segurança para o século XXI.....	66
Departamento de Gestão e Finanças.....	49
Departamento de Recursos Humanos.....	48
Documento de Viena 1999.....	130
Documento de Isatmbul.....	63
Documento sobre Armas Ligeiras e de Pequeno Calibre	119
Equipas de Peritos de Assistência Rápida e Cooperação	111
Escritório da OSCE em Baku.....	86
Escritório da OSCE em Minsk.....	87
Escritório da OSCE em Yerevan.....	88
Escritório para as Indituições Democráticas e Direitos Humanos	83
Estados participantes	105
Gabinete para as Indituições Democráticas e Direitos Humanos	84
Forum Económico e Ambiental	50
Fórum para a Cooperação na Segurança	55
Gabinete de Praga da OSCE	107
Gabinete do Secretário-Geral.....	93
Gabinete de Supervisão Interna	89
Gabinete para Eleições Livres.....	85
Grupo Consultivo Conjunto.....	65
Grupo de Minsk.....	72
Grupo de Planeamento de Alto Nível.....	61
Intercâmbio Anual de Informação Militar.....	20
Intercâmbio Global de Informação Militar.....	57
Mecanismo de Berlim da OSCE	24
Mecanismo de Moscovo da OSCE.....	82
Mecanismo de Viena	131
Medidas para Fomentar a Confiança e a Segurança (MFCS).....	40
Missão da OSCE na Bósnia e Herzegóvina.....	74
Missão da OSCE na Croácia.....	75
Missão da OSCE na Geórgia	76
Missão da OSCE no Kosovo.....	77
Missão da OSCE na Moldávia	78
Missão da OSCE na Montenegro	80
Missão da OSCE na Sérvia.....	81
Missões de Longa Duração.....	68
Missão de Observação e Contenção da OSCE em Skopje	120
Missões no Terreno	73
Norams de Procedimento.....	114
Operações OSCE no Terreno.....	99
Organização para a Segurança e Cooperação na Europa (OSCE)	95
OSCE Representante para a Liberdade dos Meios de Informação	103

Os desafios da Mudança	124
Para uma Parceria Genuína numa Nova Era.....	125
Parceiros Asiáticos para a Cooperação.....	23
Parceiros Mediterrânicos para a Cooperação.....	69
Plano de Acção de Bucareste para o Combate ao Terrorismo.....	25
Presença na Albânia	108
Presidência	33
Presidente-em-Funções.....	34
Regras de Procedimento	114
Representante na Comissão Conjunta Russo-Letã sobre Pensionistas Militares.....	104
Representante para a Liberdade dos Media	103
Reunião Anual de Avaliação da Implementação	21
Reunião da Implementação da Dimensão Humana da OSCE	62
Reuniões de Continuidade	54
Secretariado.....	115
Secretário-Geral	116
Tratado sobre Forças Armadas Convencionais na Europa (FACE).....	126
Tratado sobre o Regime Céu Aberto	128
Tribunal de Conciliação e Arbitragem	44
Troika.....	129
Unidade de Acção Contra Terrorismo.....	19
Unidade de Assuntos Estratégicos de Policia	121

6. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

6.1. Verzeichnis englischer Abkürzungen

AEMI	Annual Exchange of Military Information
AIAM	Annual Implementation Assessment Meeting
APC	Asian Partners for Co-operation
ASRC	Annual Security Review Conference
ATU	Action against Terrorism Unit
CFE	Conventional Armed Forces in Europe (Treaty on)
CFE	Treaty Conventional Armed Forces in Europe (Treaty on)
CiO	Chairman-in-Office
CPC	Conflict Prevention Centre
CSBMs	Confidence- and Security-Building Measures
CSCE	Conference on Security and Co-operation in Europe
CSO	Committee of Senior Officials
DHR	Department of Human Resources
DMF	Department of Management and Finance
FSC	Forum for Security Co-operation
GEMI	Global Exchange of Military Information
HCNM	High Commissioner on National Minorities
HDIM	Human Dimension Implementation Meeting
HFA	CSCE Helsinki Final Act
HLPG	High Level Planning Group
HoM	Head of Mission
JCG	Joint Consultative Group
MC	Ministerial Council
MPC	Mediterranean Partners for Co-operation
OCEEA	Office of the Co-ordinator of OSCE Economic and Environmental Activities
ODIHR	Office for Democratic Institutions and Human Rights
OIO	Office of Internal Oversight
OMIK	Mission to Kosovo
OS	Treaty on Open Skies
OSCC	Open Skies Consultative Committee
OSCE	Organization for Security and Co-operation in Europe
OSG	Office of the Secretary General
PA	Parliamentary Assembly
OSCE PA	OSCE Parliamentary Assembly
PC	Permanent Council
REACT	Rapid Expert Assistance and Co-operation Teams
RFOM	Representative on Freedom of the Media
SALW	Small arms and light weapons (Document on)

SC	Senior Council
SG	Secretary General
SPMU	Strategic Police Matters Unit

6.2. Verzeichnis deutscher Abkürzungen

AHB	Ausschuss Hoher Beamter
ASRC	Jährliche Sicherheitsüberprüfungskonferenz
BDIMR	Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte
HKNM	Hoher Kommissar für Nationale Minderheiten HKNM
JTBD	Jährliches Treffen zur Beurteilung der Durchführung
FSK	Forum für Sicherheitskooperation
KSE	Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa
KSZE	Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
KVZ	Konfliktverhütungszentrum
PV	Parlamentarische Versammlung
VSBM	Vertrauens- und sicherheitsbildende Maßnahmen
WD 99	Wiener Dokument 1999

6.3. Verzeichnis portugiesischer Abkürzungen

AC	Alto-Comissário para as Minorias Nacionais
AP	Assembleia Parlamentar
ATU	Unidade de Acção Contra Terrorismo (Action against Terrorism Unit)
CFE	Tratado sobre Forças Armadas Convencionais na Europa (FACE) (Treaty on Conventional Armed Forces in Europe)
CP	Conselho Permanente
CPC	Centro de Prevenção de Conflitos
CS	Conselho Sénior
CSCE	Conferência para a Segurança e Cooperação na Europa
FACE	Tratado sobre as Forças Armadas Convencionais na Europa
FCS	Fórum para a Cooperação na Segurança
HDIM	Reunião da Implementação da Dimensão Humana da OSCE (Human Dimension Implementation Meeting)
JCG	Grupo Consultivo Conjunto (Joint Consultative Group)
MFCS	Medidas para Fomentar a Confiança e a Segurança
OSCE	Organização para a Segurança e Cooperação na Europa
SG	Secretário-Geral

7. BIBLIOGRAPHIE

7.1. Quellencodes

Berbém 1996	Neves Berbém, António. 1996. <i>Carta de Paris para uma nova Europa</i> . Lisboa: Edições Cosmos
Delgado	Raquel Delgado, Freiberufliche Übersetzerin und Externe Beraterin in der ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE im Jahr 2007
OSCE Handbook. 1999	OSCE. OSCE Handbook. 1999. Vienna: Organization for Security and Co-operation in Europe.
OSCE Handbook 2007	OSCE. OSCE Handbook. 2007. Vienna: OSCE Press and Public Information Section
Santos	Ricardo Bastos dos Santos Botschaftsattaché der Ständigen Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien
Seixas da Costa 2006	Seixas da Costa, Francisco. 2006. <i>Uma Segunda Opinião</i> . Lisboa: Francisco Seixas da Costa e Publicações Dom Quixote.
Soares 2007	Soares, João. 2007. OSCE. Lisboa: Edições Nova Ática.
OSZE Vertretung von Portugal	Ständige Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien
Tudyka 2002	Tudyka, Kurt P. 2002. <i>Das OSZE Handbuch</i> . Opladen: Leske + Budrich

7.2. Literaturverzeichnis

7.2.1. Verzeichnis englischer Literatur

Bücher

OSCE. *OSCE Handbook*. 1999. Vienna: Organization for Security and Co-operation in Europe.

OSCE. *OSCE Handbook*. 2007. Vienna: OSCE Press and Public Information Section.

Internetquellen

ILGA Euroletter-31. *Fact Sheet about The Organization for Security and Co-operation in Europe*. URL: <http://www.france.qrd.org/assocs/ilga/euroletter/31-OSCE.html>, 12.09.2009

Organization for Security and Co-operation in Europe

OSCE. *About the OSCE*. URL: <http://www.osce.org/about/19298.html>, 14.09.2009

OSCE. *About*. URL: <http://www.osce.org/about/>, 23.08.2009

OSCE. *Additional elections for national minorities to take place on 15 February*. URL: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2075_en.pdf.html, 14.09.2009

OSCE. *Annual Security Review Conference Vienna, 19 and 20 June 2007*. URL: http://www.osce.org/conferences/asrc_2007.html, 16.06.2009

OSCE. *Asian Partners for Co-operation*. URL: <http://www.osce.org/ec/13069.html>, 16.06.2009

OSCE. *Budapest Summit marks change from CSCE to OSCE*. URL: <http://www.osce.org/item/16358.html>, 23.08.2009

OSCE. *Establishment of the Office for Free Elections (ODIHR)*. 21.11.1990. URL: <http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=1&q=Office+for+Free+Elections++>, 16.06.2009

OSCE. *Forum for Security Co-operation*. URL: <http://www.osce.org/fsc/13010.html>, 16.06.2009

OSCE. *Mediterranean Partners for Co-operation*. URL: <http://www.osce.org/ec/13068.html>, 17.08.2009

OSCE. *OSCE launches REACT programme*. URL: <http://www.osce.org/item/27.html>, 12.09.2009

OSCE. *Participating States*. URL: <http://www.osce.org/about/13131.html>, 20.08.2009

OSCE. *Signing of the Helsinki Final Act*. URL: <http://www.osce.org/item/15661.html>, 14.09.2009

Victor-Yves Ghebali. *The Contribution of the Istanbul Document 1999 to European Security and Co-operation*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/yearbook/english/00/Ghebali.pdf>, 16.09.2009

7.2.2. Verzeichnis deutscher Literatur

Bücher

Budin, Gerhard. 2002. *Theorie und Praxis der übersetzungsbezogenen Terminologearbeit*. Wien: Facultas, Version 1 – Stand 21.10.1998

Hohnold, Ingo. 1990. *Übersetzungsorientierte Terminologearbeit Eine Grundlegung für Praktiker*. Stuttgart: InTra 1. Fachübersetzer-genossenschaft eG

Karmasin, Matthias; Ribing, Rainer 2009. *Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten*. Wien: WUV-Univ.-Verlag, 4. Auflage

Tudyka, Kurt P. 2002. *Das OSZE Handbuch*. Opladen: Leske + Budrich

Internetquellen

Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung. *Schlussakte von Helsinki*. URL: http://www.bwbs.de/bwbs_biografie/Schlussakte_von_Helsinki_G1257.html. 16.09.2009)

Bundeszentrale für politische Bildung. *Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE)*. URL: http://www.bpb.de/suche/?all_search_action=search&all_search_text=KSZE. 25.08.2009

Burkhard, Peter. *Das OSZE-Büro in Baku*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/01/Oberschmidt.pdf>. 28.08.2009

Dehdashti-Rasmussen, Rexane. *Der Konflikt um Berg-Karabach: Ursachen, Verhandlungsstand und Perspektiven*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/06/Rasmussen-dt.pdf>. 16.09.2009

Dunay, Pál. *Mittel gegen die Ungewissheit: Der "Wiener und der Berliner Mechanismus" - Die Erfahrungen der ersten zehn Jahre*. URL: www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/00/Dunay.pdf. 06.06.2009

Dunay, Pál. *Bleiben wir realistisch: Die OSZE wird weiter vor neuen Problemen stehen*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/98/Dunay.pdf>. 14.09.2009

EDA POLITISCHE ABTEILUNG SEKTION OSZE. *BERICHT ÜBER DIE SCHWERPUNKTE DER SCHWEIZ IN DER OSZE IM JAHR 2003*. Juni 2004. URL: http://www.humanrights.ch/home/upload/pdf/070117_CH_osze2003.pdf. 14.09.2009

EU-Info Deutschland. *Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)*. URL: <http://www.eu-info.de/europa/osze/>. 14.09.2009

Jonson, Lena. *Die OSZE-Langzeitmission in Tadschikistan*. URL: www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Jonson.pdf. 17.09.2009

Kurz, Thomas. *Das Forum für Sicherheitskooperation*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/02/Kurz.pdf>. 18.08.2009

Lange, Falk. *Die OSZE-Missionen im Baltikum*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/97/Lange.pdf>. 14.09.2009

Nemcova, Alice. *Forscher schöpfen aus dem Wissensfundus der OSZE*. Dezember 2008. URL: http://www.osce.org/publications/sg/2008/11/35060_1214_de.pdf. 18.09.2009

Oberschmidt, Randolph. *Zehn Jahre Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte der OSZE - Eine Zwischenbilanz*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/01/Oberschmidt.pdf>. 17.09.2009

Petrakow, Michail. *Die Rolle der OSZE aus russischer Sicht*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/00/Petrakow.pdf>. 17.09.2009)

Schweizerische Eidgenossenschaft. *Internationale Beziehungen*. 23.07.2009. URL: http://www.vtg.admin.ch/internet/vtg/de/home/themen/internationale_kooperation/ver/implementationierung.html, 17.08.2009)

Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der OSZE Wien. *OSZE-Missionen*. URL: http://www.wien-osze.diplo.de/Vertretung/wienosce/de/06/OSZE-Missionen__Hauptbereich.html. 20.08.2009

Steinhacker, Gudrun. *Die Rolle der OSZE als regionale Sicherheitsorganisation bei der Bekämpfung des internationalen Terrorismus*. URL: <http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Steinhacker.pdf>. 14.09.2009

van Vliet, Joanna. *Prinzipien zur Regelung des Transfers konventioneller Waffen*. URL: (<http://www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/96/Vliet.pdf>. 20.09.2009)

Vetschera, Heinz. *GRENZEN UND MÖGLICHKEITEN DER OSZE ALS EINRICHTUNG KOOPERATIVER SICHERHEIT IM RAHMEN DES "INTERLOCKING INSTITUTIONS" KONZEPTE*. URL: http://www.bmlv.gv.at/pdf_pool/publikationen/01_gmo_01_gmo.pdf. 20.09.2009

Zapf, Uta. *Wechselbad der politischen Beziehungen: Die OSZE Mission in Minsk und ihre politische Perspektive nach ihrer Wiedereröffnung*. URL: www.core-hamburg.de/documents/jahrbuch/03/Zapf.pdf. 27.08.2009

Auswärtiges Amt Deutschland

Auswärtiges Amt. *Dayton–Friedensabkommen*. 05.07.2007. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/Dayton.html>. 12.09.2009

Auswärtiges Amt. *Deutschland stärkt OSZE-Mission in Georgien*. 22.10.2008. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Georgien/Aktuell/Konflikt-osze-kabinett.html>. 17.09.2009

Auswärtiges Amt. *Institutionen und Instrumente der OSZE*. 01.07.2009. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t4>. 14.09.2009

Auswärtiges Amt. *Institutionen und Instrumente der OSZE*. 01.07.2009. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Instrumente.html#t3>. 24.08.2009
Auswärtiges Amt. *Kosovo - Aufbau von Institutionen für Rechtsstaat, Demokratie und den Schutz von Minderheiten*. 12.05.2009 URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/RegionaleSchwerpunkte/Suedosteuropa/Kosovo.html#t3>. 17.09.2009

Auswärtiges Amt. *Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa – OSZE*. 01.07.2009. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html#t4>. 28.08.2009

Auswärtiges Amt. *Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa – OSZE*. 01.07.2009. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/OSZE/Uebersicht.html>. 14.09.2009

Auswärtiges Amt. *Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa – OSZE*. 01.07.2009. URL: www.auswaertiges-amt.de/.../OSZE/Uebersicht.html. 21.08.2009

Auswärtiges Amt. *OSZE-Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit*. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OSZE-CoC.html>. 25.08.2009

Auswärtiges Amt. *Vertrag über den Offenen Himmel (Open Skies)*. 04.07.2007. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/OpenSkies.html>, 17.08.2009

Auswärtiges Amt. *Vertrag über Konventionelle Streitkräfte in Europa (KSE-Vertrag)*. 04.07.2007. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/KSE-Vertrag.html>. 22.08.2009

Auswärtiges Amt. *Wiener Dokument 1999*. 18.05.2007. URL: <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/Themen/Abruestung/KonvRueKontrolle/WienerDok.html>. 18.08.2009

Deutscher Bundestag

Deutscher Bundestag. *Parlamentarische Versammlung der OSZE (OSZE PV). Dezember 2008.* URL:
http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/index.html.
20.09.2009

Deutscher Bundestag. *Parlamentarische Versammlung der OSZE - Auf einen Blick.* URL:
http://www.bundestag.de/internat/interparl_orga/osze/dokumente/go.pdf. 06.07.2009

Deutscher Bundestag. *Politisch-Militärische Dimension der OSZE.* URL:
(http://www.bundestag.de/bundestag/europa_internationales/international/osze/poli_mil_dim.html, 17.08.2009)

Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa

OSZE. *BESCHLUSS ÜBER DIE STÄRKUNG DER OPERATIVEN FÄHIGKEITEN DER OSZE.* 29.06.2000 URL: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/2373_de.pdf.html.
18.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 5/99.* 06.10.1999. URL:
<http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=1&q=KSE+Vertrag>. 22.08.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 448 EINRICHTUNG DES POSTENS EINES DIENSTZUGETEILTEN LEITENDEN POLIZEIBERATERS IM OSZE-SEKRETARIAT.* 4.12.2001. URL: (http://www.osce.org/documents/pc/2001/12/1625_de.pdf. 20.09.2009)

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 476 MODALITÄTEN FÜR OSZE-TREFFEN ZU FRAGEN DER MENSCHLICHEN DIMENSION.* 23.05.2003. URL:
http://www.osce.org/documents/pc/2002/05/1060_de.pdf. 16.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 557/Rev.1* AKTIONSPLAN DER OSZE ZUR BEKÄMPFUNG DES MENSCHENHANDELS.* 07.07.2005. URL:
http://www.osce.org/documents/pc/2005/07/15594_de.pdf. 17.09.2009

OSZE. *Beschluss Nr. 638 OSZE-Aktionsplan 2004 zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern.* 2.12.2004: URL:
http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/3901_de.pdf.html. 12.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 732 EINRICHTUNG DER OSZE-MISSION IN MONTENEGRO.* 29.06.2006. URL:
http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/19722_de.pdf.html. 12.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 797 MANDAT DES OSZE-ZENTRUMS IN ASTANA.* 21. Juni 2007. URL: http://www.osce.org/documents/pc/2007/06/25262_de.pdf. 15.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 818 VERLÄNGERUNG DES MANDATS DER OSZE-MISSION IN BOSNIEN UND HERZEGOWINA.* 6.12.2007. URL:
http://www.osce.org/documents/pc/2007/12/28732_de.pdf. 18.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr.382VERLÄNGERUNG DES MANDATS DER OSZE-MISSION IM KOSOVO*. URL:

<http://www.osce.org/search/?displayMode=3&lsi=true&q=OSZE+Mission+im+Kosovo>.
17.09.2009

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 836 EINRICHTUNG EINES OSZE-BÜROS IN ZAGREB*.

21.12.2007. URL: http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/29265_de.pdf.html.
16.09.2008

OSZE. *BESCHLUSS Nr. 894 TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DER JÄHRLICHEN SICHERHEITSÜBERPRÜFUNGSKONFERENZ (ASRC) 2009*. 7.5.2009. URL: www.osce.org/item/37527.html?lc=DE. 28.08.2009

OSZE. *Dokument von Istanbul 1999*. URL:

http://www.osce.org/documents/mcs/1999/11/4050_de.pdf. 28.08.2009

OSZE. *Das Sekretariat Die Gruppe Terrorismusbekämpfung (ATU)*. URL:

http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_843_de.pdf. 14.09.2009

OSZE. *Die OSZE auf einen Blick*. URL:

<http://www.osce.org/item/24112.html?ch=833&lc=DE>. 17.08.2009

OSZE. *Die OSZE auf einen Blick*. URL:

http://www.osce.org/publications/sg/2007/04/24112_833_de.pdf. 17.09.2009

OSZE. *GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA.I.11.2006*. URL:

http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/22361_de.pdf.html. 20.09.2009

OSZE. *Gipfeltreffen von Lissabon 1996*. URL:

http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/4049_de.pdf.html. 17.09.2009

OSCE. *Jahresbericht über die Tätigkeit der OSZE 2008*. URL:

http://www.osce.org/publications/sg/2009/04/37053_1269_de.pdf. 18.09.2009

OSZE. *KONFERENZ ÜBER SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA*.10.09.1991. URL:

http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/4139_de.pdf.html. 16.09.2009

OSZE. *KONFERENZ ÜBER SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA SCHLUSSAKTE HELSINKI 1975*. URL:

http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/4044_de.pdf.html. 14.09.2009

OSCE. *OSCE Magazine Ausgabe Nr. 2/2009*. URL:

<http://www.osce.org/item/38315.html?ch=1339&lc=DE>. 10.09.2009

OSZE. *OSZE 15. Ministerrat*. 29.11.2007. URL:

http://www.osce.org/documents/html/pdfhtml/28452_de.pdf.html. 14.09.2009

OSCE. *OSZE-Strategie gegen Bedrohungen der Sicherheit und Stabilität im einundzwanzigsten Jahrhundert*. URL: http://www.osce.org/documents/mcs/2003/12/17499_de.pdf. 18.09.2009

OSZE. *OSZE-Vertreter in der estnischen Expertenkommission für pensionierte Militärangehörige*. URL: http://www.osce.org/publications/sg/2006/04/18784_599_de.pdf. 18.09.2009

OSCE. *OSZE-Vertreter in der Gemeinsamen lettischrussischen Kommission für pensionierte Militärangehörige*. URL: http://www.osce.org/publications/sg/2006/04/18784_599_de.pdf. 18.09.2009

OSZE. *OSZE-Zentrum in Aschgabad*. URL: <http://www.osce.org/search/?a=1&limit=10&res=html&lsi=true&searchTerm=OSZE-Zentrum+in+Aschgabad&q=OSZE-Zentrum+in+Aschgabad&displayMode=3&pos=10>. 22.08.2009

OSZE. 298. *PLENARSITZUNG DES RATES*. 07.09.2009. URL: http://www.osce.org/documents/pc/2000/09/2356_de.pdf. 17.09.2009

OSZE. 359. *PLENARSITZUNG DES FORUMS*. 12.06.2002. URL: http://www.osce.org/documents/fsc/2002/06/1343_de.pdf. 18.08.2009

OSZE. 420. *PLENARSITZUNG DES RATES*. 14.11.2002. URL: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/904_de.pdf.html. 17.09.2009

OSZE. 430. *PLENARSITZUNG DES FORUMS*. 22.09.2004. URL: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/3640_de.pdf.html. 21.08.2009

OSZE. *Überprüfungstreffen 1996. Wien, 4. - 22. November 1996 Lissabon, 25. - 29. November 1996*. UR: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4231_de.pdf.html. 20.09.2009

OSZE. *VIERTES TREFFEN DES RATES Rom 1993*. URL: http://www.osce.org/documents/html/pdftohtml/4165_de.pdf.html. 17.09.2009

OSZE. *Weltweiter Austausch militärischer Information*. 28.11.1994. URL: http://www.osce.org/documents/fsc/1994/12/4272_de.pdf. 18.08.2009

OSZE. *Wiener Dokument 1999*. URL: http://www.osce.org/documents/fsc/1999/11/4265_de.pdf. 15.09.2009

OSZE. *Zentralasien*. URL: <http://www.osce.org/item/24112.html?ch=840&lc=DE>. 19.08.2009

OSZE-Magazin. *Forscher schöpfen aus dem Wissensfundus der OSZE*. URL: http://www.osce.org/publications/sg/2008/11/35060_1214_de.pdf, 18.09.2009

7.2.3. Verzeichnis portugiesischer Literatur

Bücher

Neves Berbém, António. 1996. *Carta de Paris para uma nova Europa*. Lisboa: Edições Cosmos.

Seixas da Costa, Francisco. 2002. *Diplomacia Europeia*. Lisboa: Francisco Seixas da Costa e Publicações Dom Quixote.

Seixas da Costa, Francisco. 2006. *Uma Segunda Opinião*. Lisboa: Francisco Seixas da Costa e Publicações Dom Quixote.

Soares, João. 2007. *OSCE*. Lisboa: Edições Nova Ática.

Internetquellen

Conselho da União Europeia. *Conselho da União Europeia. 10.11.2003. Projecto de conclusões do Conselho sobre a cooperação UE-OSCE em matéria de prevenção de conflitos, gestão de crises e recuperação pós-conflito*. URL: <http://register.consilium.europa.eu/pdf/pt/03/st14/st14527-re01.pt03.pdf>. 18.09.2009

EU2007.PT. *Manuel Lobo Antunes representa UE na Reunião da implementação da dimensão humana da OSCE*. URL: http://www.eu2007.pt/UE/vPT/Noticias_Documentos/20070923loboantunesvarsovia.htm. 12.09.2009

Gabinete de Documentação e Direito Comparado. *OSCE / HISTÓRIA*. URL: <http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-historia.html>. 09.09.2009

Gabinete de Documentação e Direito Comparado. *OSCE / HISTÓRIA*. URL: <http://www.gddc.pt/direitos-humanos/organiza.htm>. 23.08.2009

Gabinete de Documentação e Direito Comparado. *ESTRUTURA INSTITUCIONAL*. URL: <http://www.gddc.pt/direitos-humanos/sist-europeu-dh/osce-estruturainstitucional.html>. 21.08.2009

IATE. *Missão de Observação e Contenção da OSCE em Skopje*. URL: <http://iate.europa.eu/iatediff/FindTermsByLilId.do?lilId=905126&langId=pt>. 20.08.2009

Infopédia Enciclopédia e Dicionários Porto Editora. *Acordos de Dayton*. URL: [http://www.infopedia.pt/\\$acordos-de-dayton](http://www.infopedia.pt/$acordos-de-dayton). 12.09.2009

MINISTÉRIO DA DEFESA NACIONAL. *A OSCE E OS NOVOS DESAFIOS À SEGURANÇA INTERNACIONAL 29 OUTUBRO 2004*. URL: http://antigo.mdn.gov.pt/defesa/Estrutura/Organigrama/DGPDN/Departamento_RM/Sumula_88_OSCE.pdf. 15.09.2009

NegóciosEstrangeiros. *Publicação semestral do Ministério dos Negócios Estrangeiros N° 7. Setembro 2004*. URL: <http://www.mne.gov.pt/NR/rdonlyres/29A0E74E-DC5F-4108-A3CF-80687532618C/0/revista7.pdf>. 20.09.2009

Oracle`Portugal. *Oracle auxilia OSCE na sua ajuda à IRMA*. URL: http://www.oracle.com/global/pt/corporate/news/news_fy05_01/fy05021001.html, 12.09.2009

OSCE. *Cimeira de Lisboa 1996*. URL: <http://www.osce.org/docs/english/1990-1999/summits/lisbo96e.htm#Anchor-->. 23.07.2009

OTAN. *MANUAL DA OTAN*. 2001. URL: <http://www.nato.int/docu/other/po/handbook.pdf>, 12.09.2009

Partido Socialista. *Relatório elaborado pelo Deputado do PS João Soares, acerca da visita da Assembleia Parlamentar da OSCE a Baku, Azerbeijão, entre os dias 6 e 9 de Novembro de 2002*. <http://www.ps.parlamento.pt/?menu=actividades&id=849>. 12.09.2009

8. Anhang

8.1. Lebenslauf

Nadja Kliche

Geburtsdatum 13.11.1967

Wohnsitz Währingergürtel 121/22-23, 1180 Wien

Berufserfahrung

- 03/2005-04/2009 bwin Interactive Entertainment AG, Wien:
Kundenbetreuung für Portugal, Arbeitssprache Englisch
- 10/2000-12/2002 Ständige Vertretung von Portugal bei der OSZE in Wien:
Leitung des Archivs (Portugiesisch/Englisch/Deutsch), Überprüfung
und Protokollierung aller ein- und ausgehender Dokumente,
Sondierung aller eingehender Dokumente und Verteilung an die
zuständigen Diplomaten, Beschlagwortung von Dokumenten,
teilweise Übersetzungstätigkeit für die Angestellten der Vertretung
(OSZE Dokumente private Dokumente, Briefe und Urkunden)
- 1994 Deutschkurse in Salvador/Bahia, Brasilien

Praktika

- 05/1999 Europartnerschaft Austria 1999 in Wien
Tätigkeit als Sprachmittlerin (Portugiesisch/Englisch/Deutsch)

Ausbildung

- Seit 03/98 Universität Wien
Institut für Übersetzer – und Dolmetscherausbildung
- 03/98 Studienberechtigungsprüfung an der Universität Wien
- 1984-1985 Gymnasium Erich Weinert in Mühlhausen, Deutschland
- 1974-1984 allgemeinbildende Polytechnische Oberschule, POS Dr. Richard
Sorge, Friedensstrasse in Mühlhausen, Deutschland

Sprachkenntnisse

- Deutsch (Muttersprache)
- Portugiesisch (2. Diplomprüfung, Universität Wien)
- English (1. Diplomprüfung, Universität Wien)

Abstract

Die OSZE

Ein terminologischer Vergleich in den Sprachen Englisch, Deutsch und Portugiesisch

Verfasserin: Nadja Kliche

Die vorliegende Arbeit befasst sich mit dem Fachwortschatz der OSZE in englischer, deutscher und portugiesischer Sprache. Das erste Kapitel ist der Einleitung sowie der Struktur und Vorgehensweise dieser Arbeit gewidmet. Im Kapitel 2 wird die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa vorgestellt. Hauptanliegen in diesem Teil ist es, in möglichst kompakter und allgemein verständlicher Form Hintergrundwissen über die Struktur, Aufgaben und Arbeitsweise der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa zu vermitteln. Im dritten Kapitel werden die Glossareinträge anhand der gewonnenen Definitionen in den einzelnen Sprachen verglichen, Schlussfolgerungen gezogen und terminologische Unterschiede und Gemeinsamkeiten hervorgehoben. Das nächste Kapitel besteht aus dem Glossar, dem Hauptteil dieser Diplomarbeit. Es soll den SprachmittlerInnen als praktisches Hilfsmittel dienen. Daran anschließend folgen das englische, deutsche und portugiesische Register. Das sechste Kapitel bildet das englisch-deutsch und portugiesischsprachige Abkürzungsverzeichnis. Mit der Bibliographie in Kapitel sieben, in dem die verwendete Literatur und andere Quellen aufgelistet sind, endet diese Arbeit.